M
215
W34R59
1914
Heft 1

MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 11127236 5

Digitized by the Internet Archive
in 2024 with funding from
University of Toronto

https://archive.org/details/derringdesnibelu00wagn_4

FÜNFZIG SYMPHONISCHE SÄTZE AUS

RICHARD WAGNERS

MEISTERDRAMEN

IN VOLLSTÄNDIGER ÜBERTRAGUNG DES ORCHESTERS UND DER BÜHNEN-MUSIK MIT WESENTLICHER EINBEZIEHUNG DER GESANGSTIMMEN

FÜR ZWEI KLAVIERE ZU VIER HÄNDEN

GESETZT VON

HERMANN BEHN

DER RING DES NIBELUNGEN

II. WALKÜRE

Heft 1: Vorspiel zum 1. Aufzug: Gewittersturm
Dritte Scene: Siegmund und Sieglinde
Heft 2: II. Aufzug. Vorspiel: Wälsungennot – Brünnhildes Ruf
Vierte und fünfte Scene: Todkündung – Siegmunds Tod
Heft 3: III. Aufzug. Vorspiel und Fragment der 1. Scene: Versammlung der Walküren
Fragment der 3. Scene: Wotans Abschied – Feuerzauber

Eigentum der Verleger für alle Länder

BREITKOPF & HÄRTEL

BERLIN :: BRÜSSEL LEIPZIG LONDON :: NEW YORK

E. B. 4685/87

FÜNFZIG SYMPHONISCHE SÄTZE AUS

RICHARD WAGNERS

MEISTERDRAMEN

IN VOLLSTÄNDIGER ÜBERTRAGUNG DES ORCHESTERS UND DER BÜHNEN-MUSIK MIT WESENTLICHER EINBEZIEHUNG DER GESANGSTIMMEN

FÜR ZWEI KLAVIERE ZU VIER HÄNDEN

GESETZT VON

HERMANN BEHN

DER RING DES NIBELUNGEN

II. WALKÜRE

Heft 1: Vorspiel zum 1. Aufzug: Gewittersturm
Dritte Scene: Siegmund und Sieglinde
Heft 2: II. Aufzug. Vorspiel: Wälsungennot – Brünnhildes Ruf
Vierte und fünfte Scene: Todkündung – Siegmunds Tod
Heft 3: III. Aufzug. Vorspiel und Fragment der 1. Scene: Versammlung der Walküren
Fragment der 3. Scene: Wotans Abschied – Feuerzauber

Eigentum der Verleger für alle Länder
BREITKOPF & HÄRTEL
BERLIN :: BRÜSSEL LEIPZIG LONDON :: NEW YORK
E. B. 4685/87

LIBRARY
NOV
10
1977
UNIVERSITY OF TORONTO

M
215
W34 R59
1914
Heft 1

RICHARD WAGNER

DER RING DES NIBELUNGEN

ABKÜRZUNGEN DER INSTRUMENTATION

V. O. = Volles Orchester.

Streich-Instrumente: (Str.)
- 16 erste und 16 zweite Violinen (Vl. I u. II).
- 12 Bratschen (Br.).
- 12 Violoncelle (Vc.).
- 8 Contrabäße (Cb.).

[m. D. u. o. D. = mit und ohne Dämpfer.]

Holzblas-Instrumente: (Hbl.)
- 3 große Flöten (Fl.) und 1 kleine Flöte (Pc.). [zuweilen 2 Fl. und 2 Pc.]
- 3 Oboen (Ob.) und 1 englisches Horn (Eh.). [zuweilen 4 Ob.]
- 3 Clarinetten (Cl.) und 1 Baßclarinette (Bc.).
- 3 Fagotte (Fg.) und 1 Contrafagott (Cf.).

Zusammen: Bläser (Bl.)

Blechblas-Instrumente: (Bbl.)
- 8 Hörner (Hn.). [+ = gestopfte, stark anzublasende Töne.]
- 4 Tuben (Tb.) = 2 Tenortuben (Tt.) und 2 Baßtuben (Bt.).— 1 Contrabaßtuba (Cbt.).
- 3 Trompeten (Tr.) und 1 Baßtrompete (Btr.).
- 3 Posaunen (Ps.) und 1 Contrabaßposaune (Cbp.).

Schlag-Instrumente: (Schl.)
- 2 Paar Pauken (Pk.). 1 Triangel (Tl.). 1 Paar Becken (Bn.). 1 Glockenspiel (Gl.).
- 1 große Trommel (Gt.). 1 Rührtrommel (Rt.). 1 Tamtam (Tm.).
- Auf dem Theater: 16 Ambose von verschiedener Größe [nur im Rheingold].

Saiten-Instrumente: (Hf.)
- 6 Harfen (Hf.).
- Auf dem Theater eine 7. Harfe [nur im Rheingold].

[Contrafagott, Contrabaßposaune und Tuben werden bzw. vom 3. Fagottisten, vom 3. Posaunisten, vom 2. Hornquartett geblasen.]

▲ ▼ bezeichnet das Pizzicato der Streich-Instrumente, o freie Zusätze.

bezeichnet in der Partitur tremolierende Noten, die ohne Tremolo wiederzugeben sind.

bezeichnet in der Partitur länger als in der Übertragung gehaltene Noten.

 bezeichnet unhörbar wieder anzuschlagende Töne, Töne geringen dynamischen Klangwertes.

[ ] Eingeklammerte Zeilen der Dichtung sind in der Musik nicht oder nicht in voller Erkenntlichkeit wiedergegeben; eingeklammerte Instr.-Zusätze bezeichnen analog Abweichungen von der Partitur.

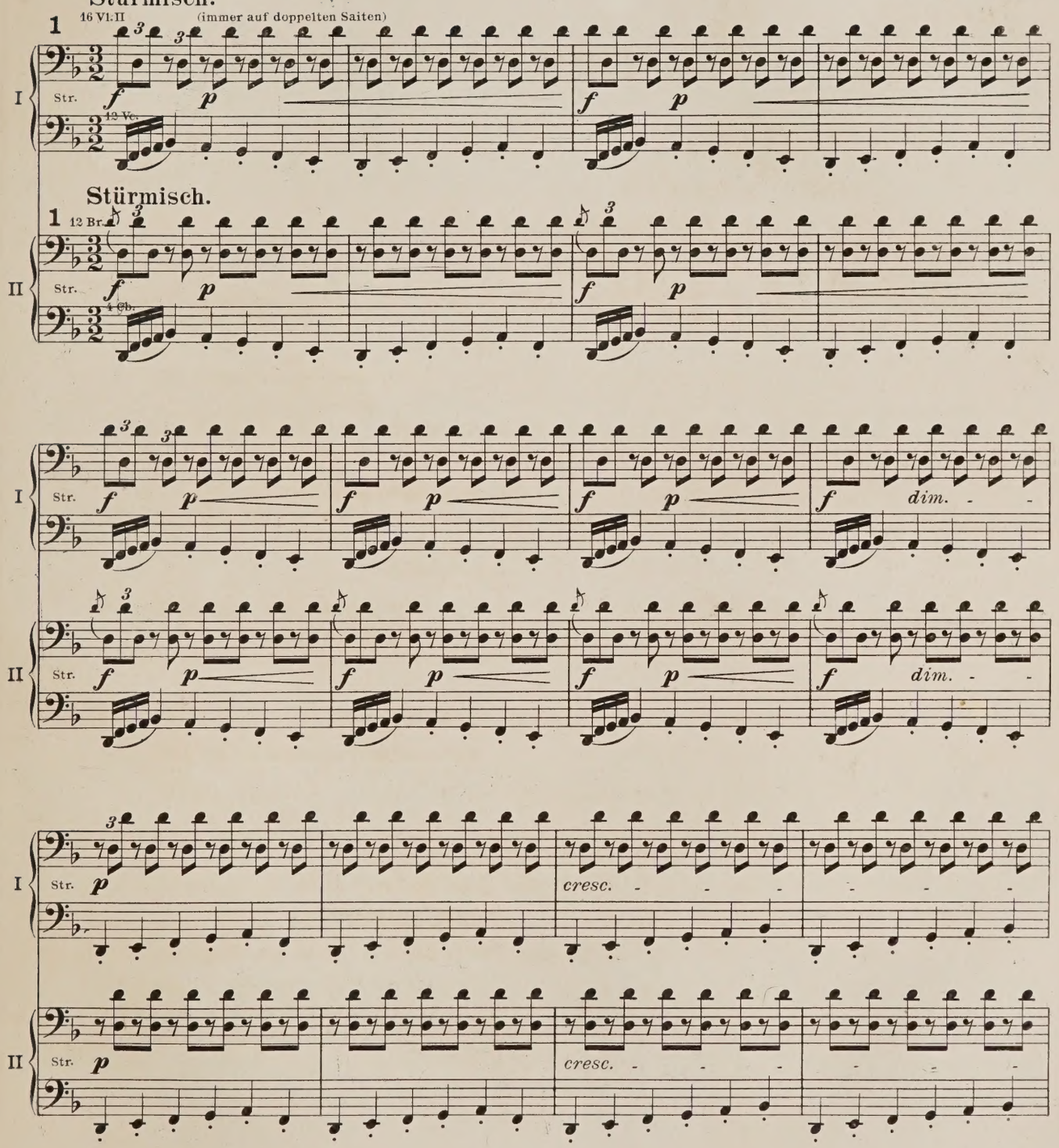
G. St. = Gesangstimme.

Die Walküre.

Vorspiel zum ersten Aufzuge.

Gewittersturm.

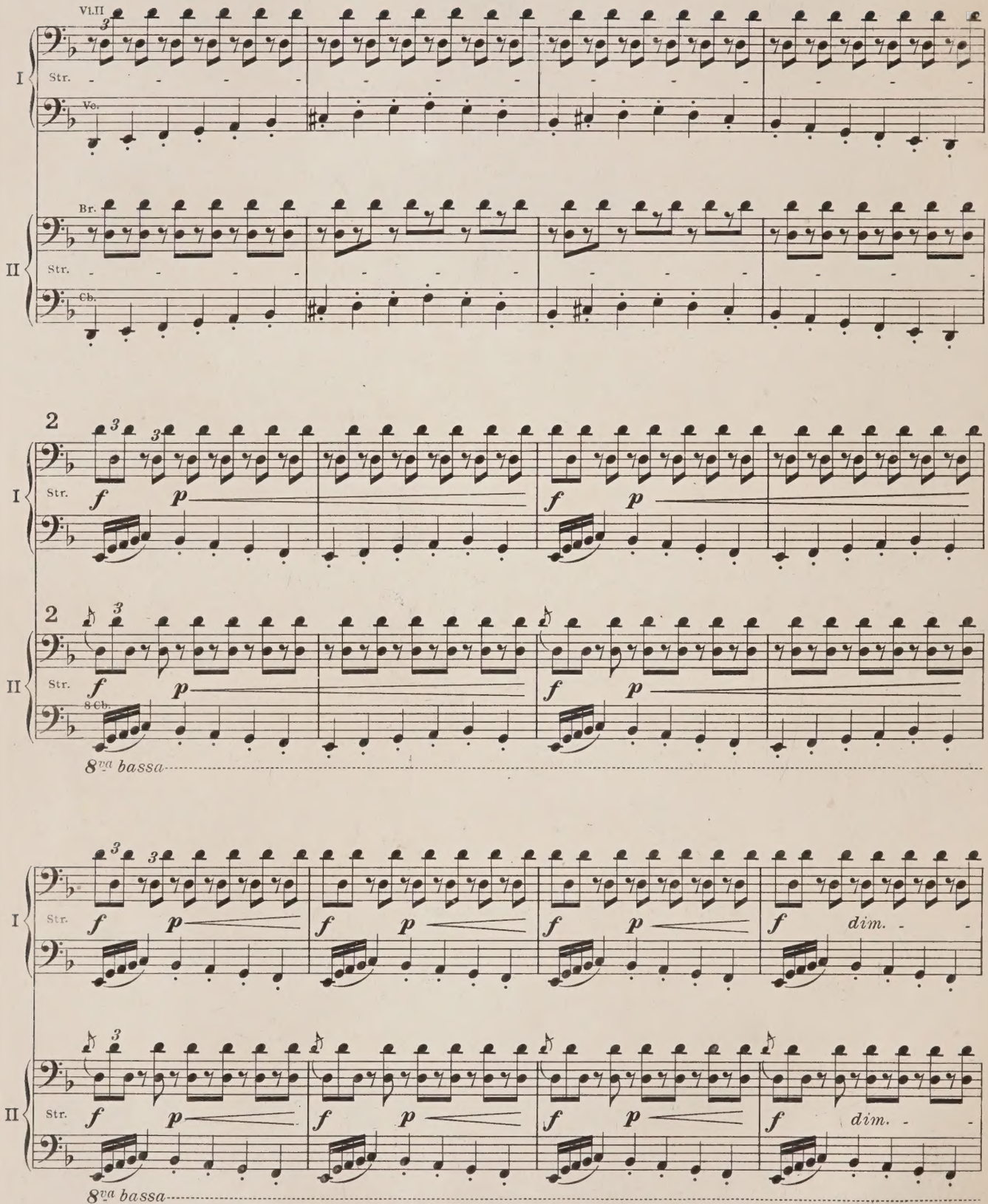
Richard Wagner.

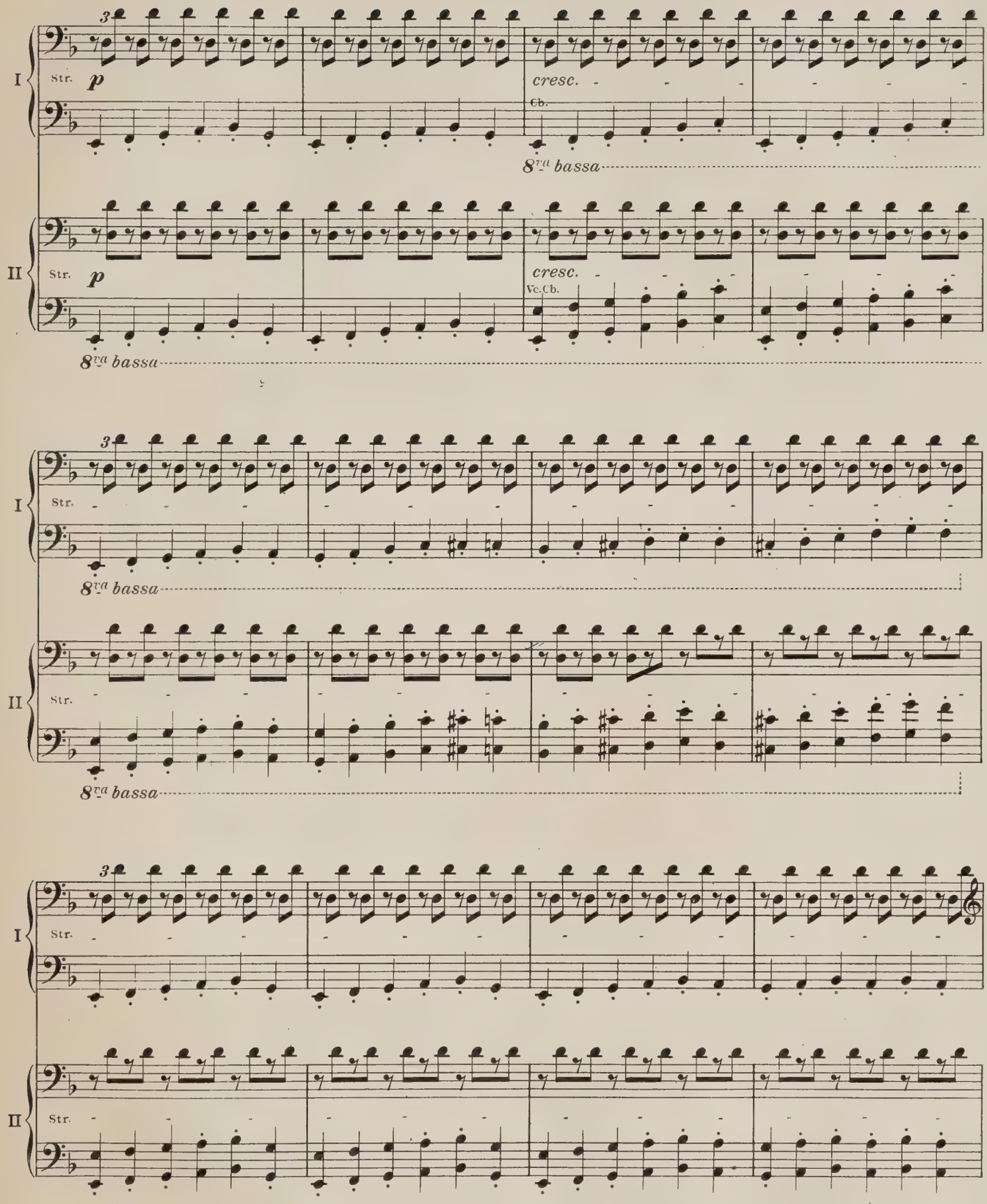


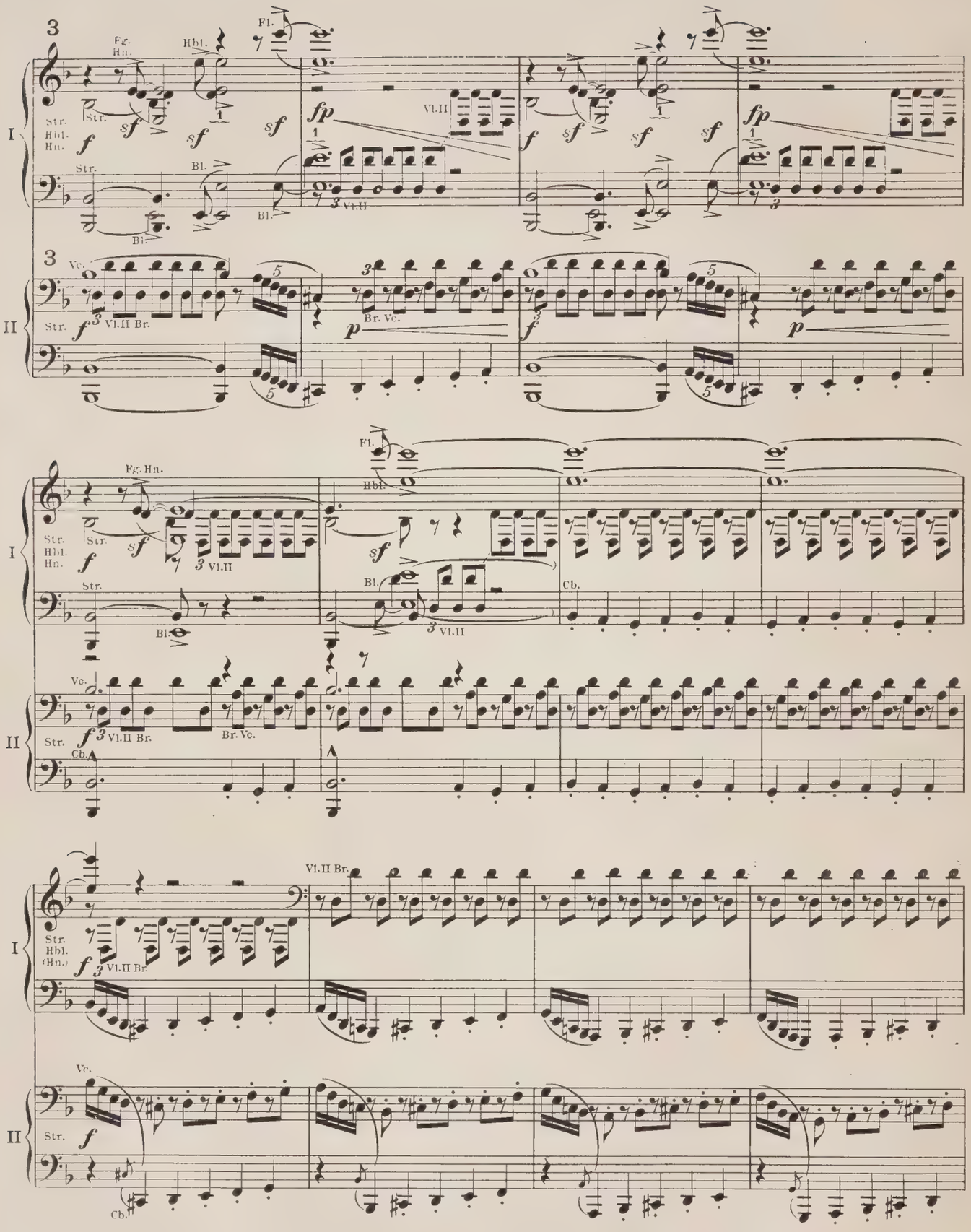
Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

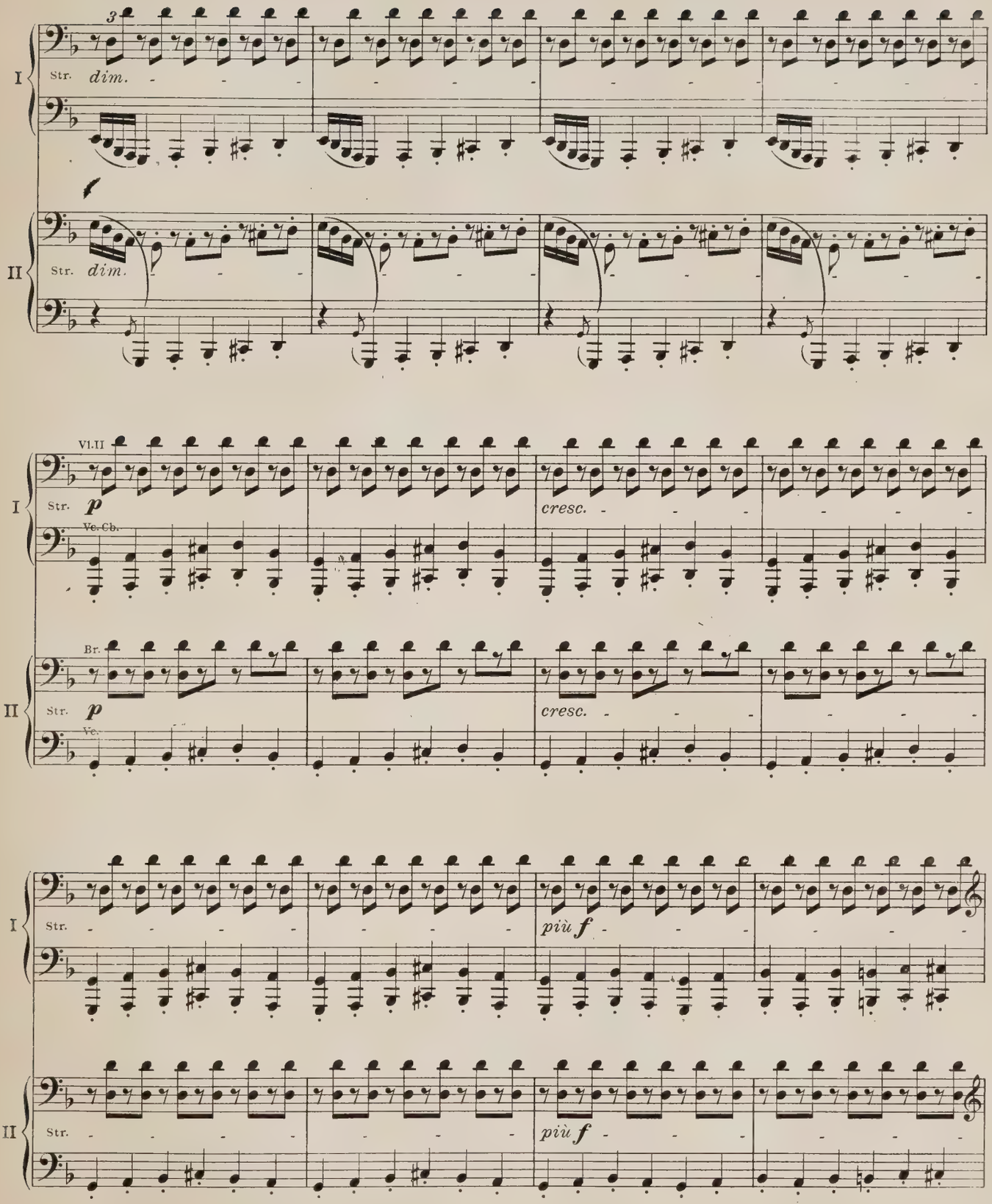
V. A. 4685.

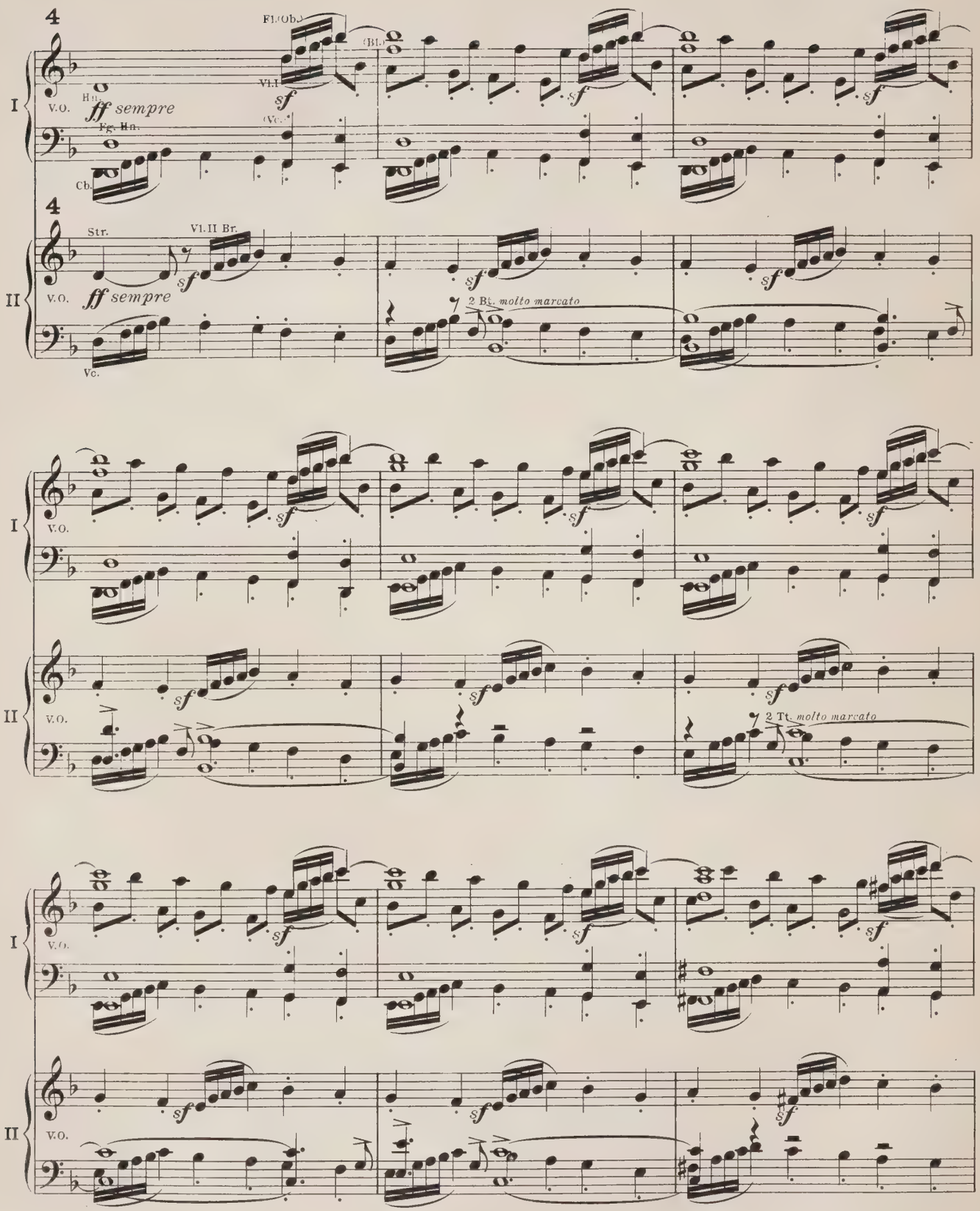
Copyright 1914, by Breitkopf & Härtel, New York.

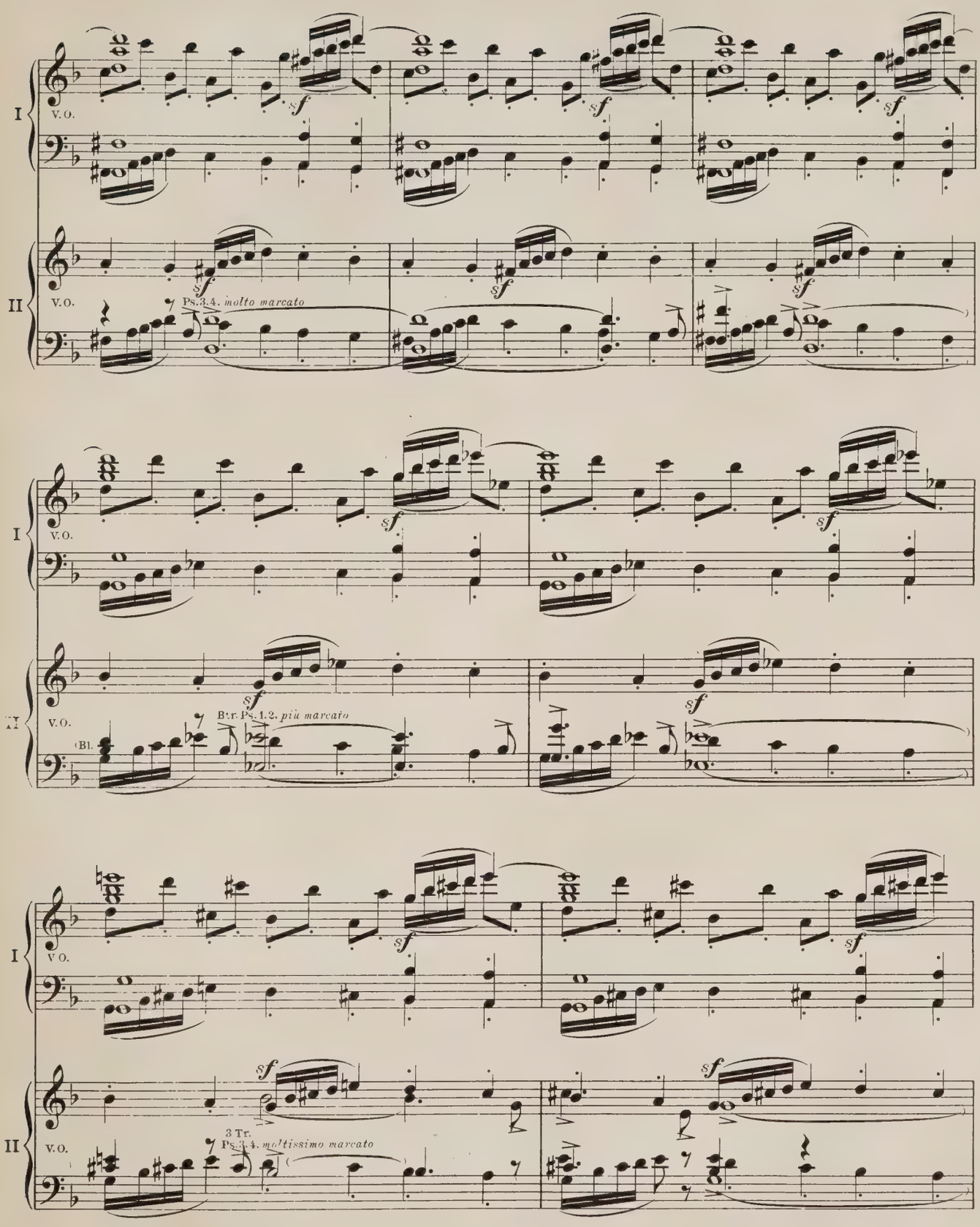

Vl.II
I
Str.
Vc.
Br.
II
Str.
Cb.
2
f
p
8 Cb.
8va bassa
dim.

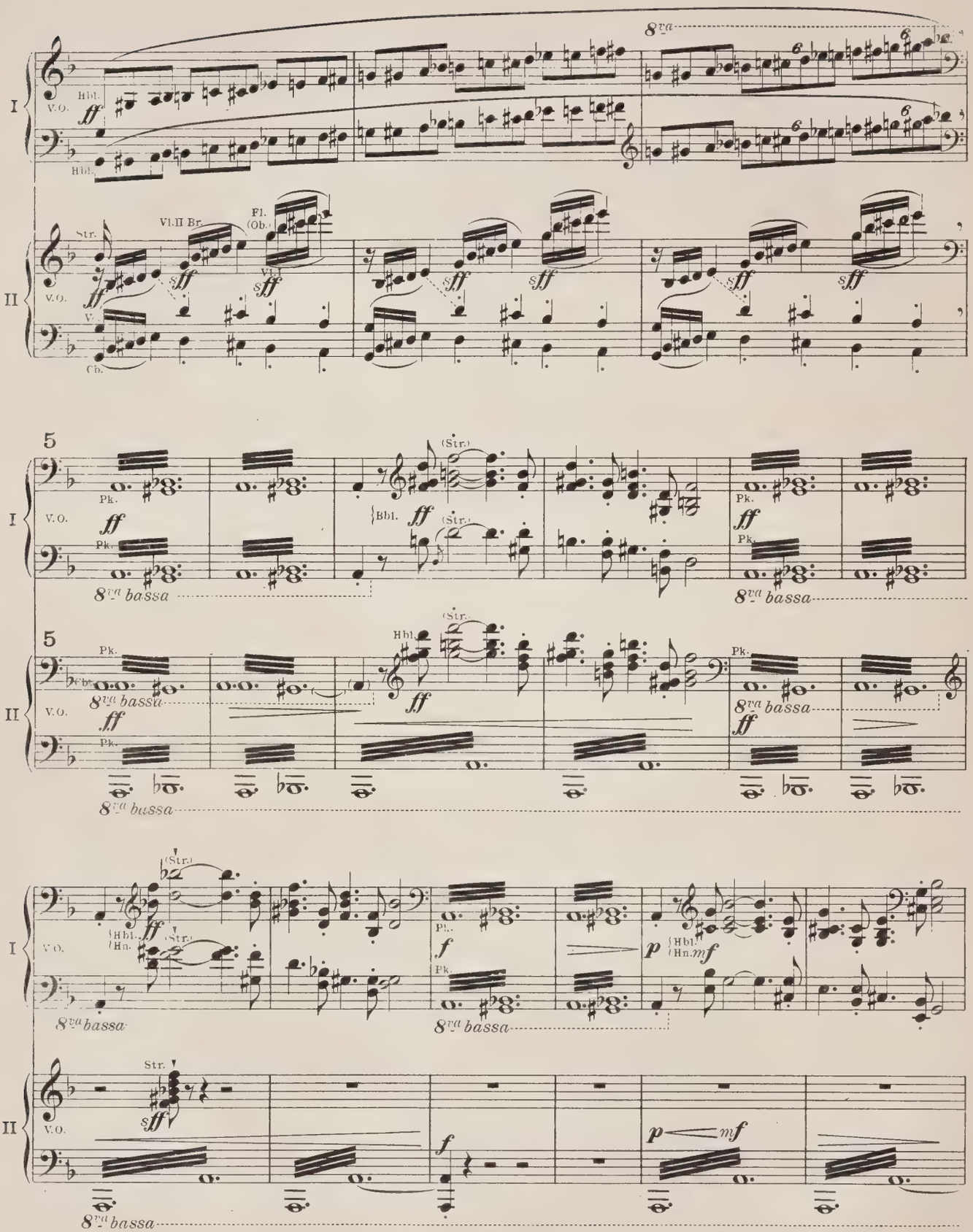

I
Str.
p
cresc.
Cb.
8va bassa
II
Str.
p
cresc.
Vc.Cb.
8va bassa
I
Str.
8va bassa
II
Str.
8va bassa
I
Str.
II
Str.

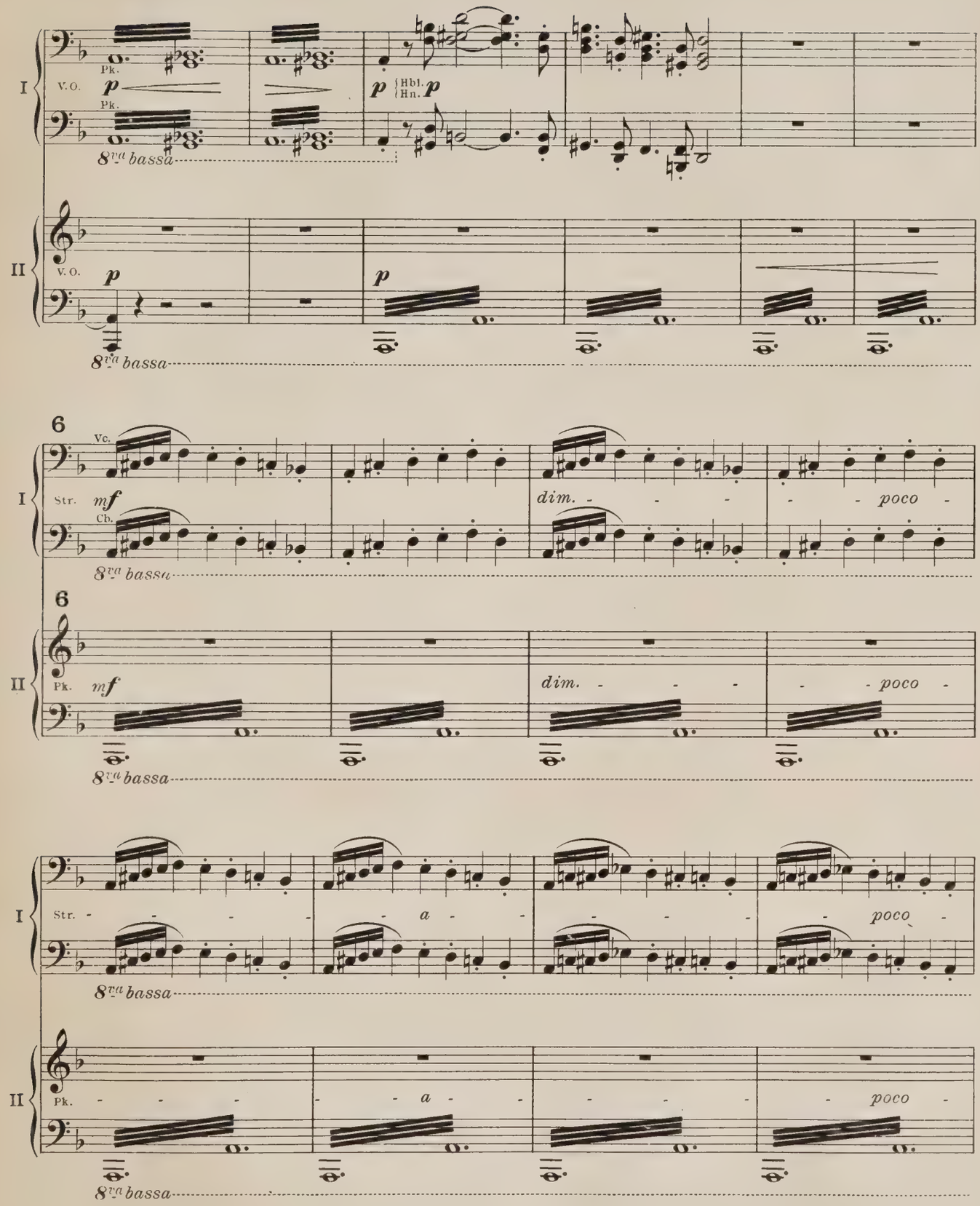

I
II
Fg.
Hn.
Hbl.
Fl.
Str.
Hbl.
Hn.
Bl.
Vl.II
Vc.
Br. Vc.
Cb.
Vl.II Br.
(Hn.)

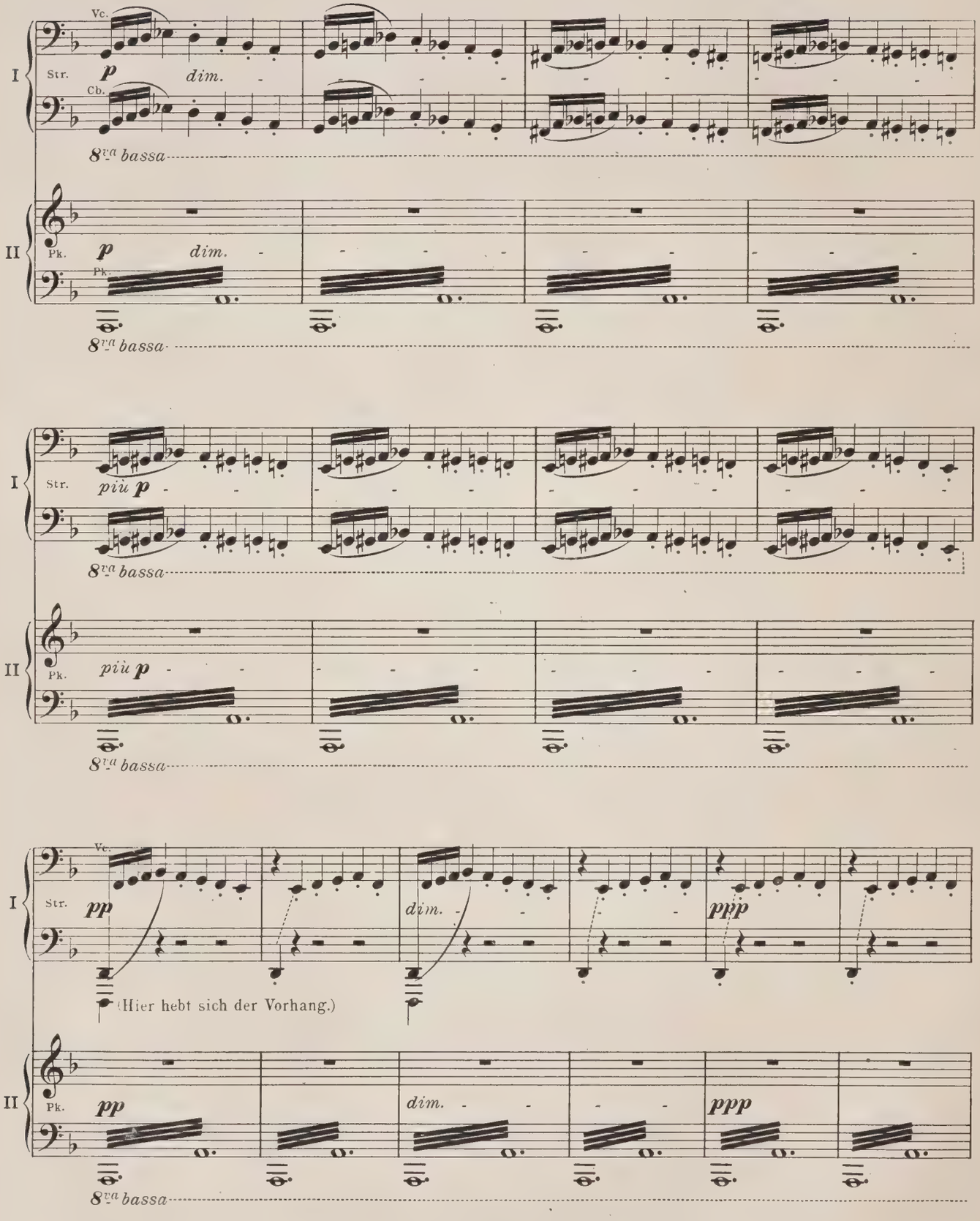

I
Str.
dim.
II
Str.
dim.
VI.II
Str.
p
Ve. Cb.
cresc.
Br.
Str.
p
Ve.
cresc.
I
Str.
più f
II
Str.
più f

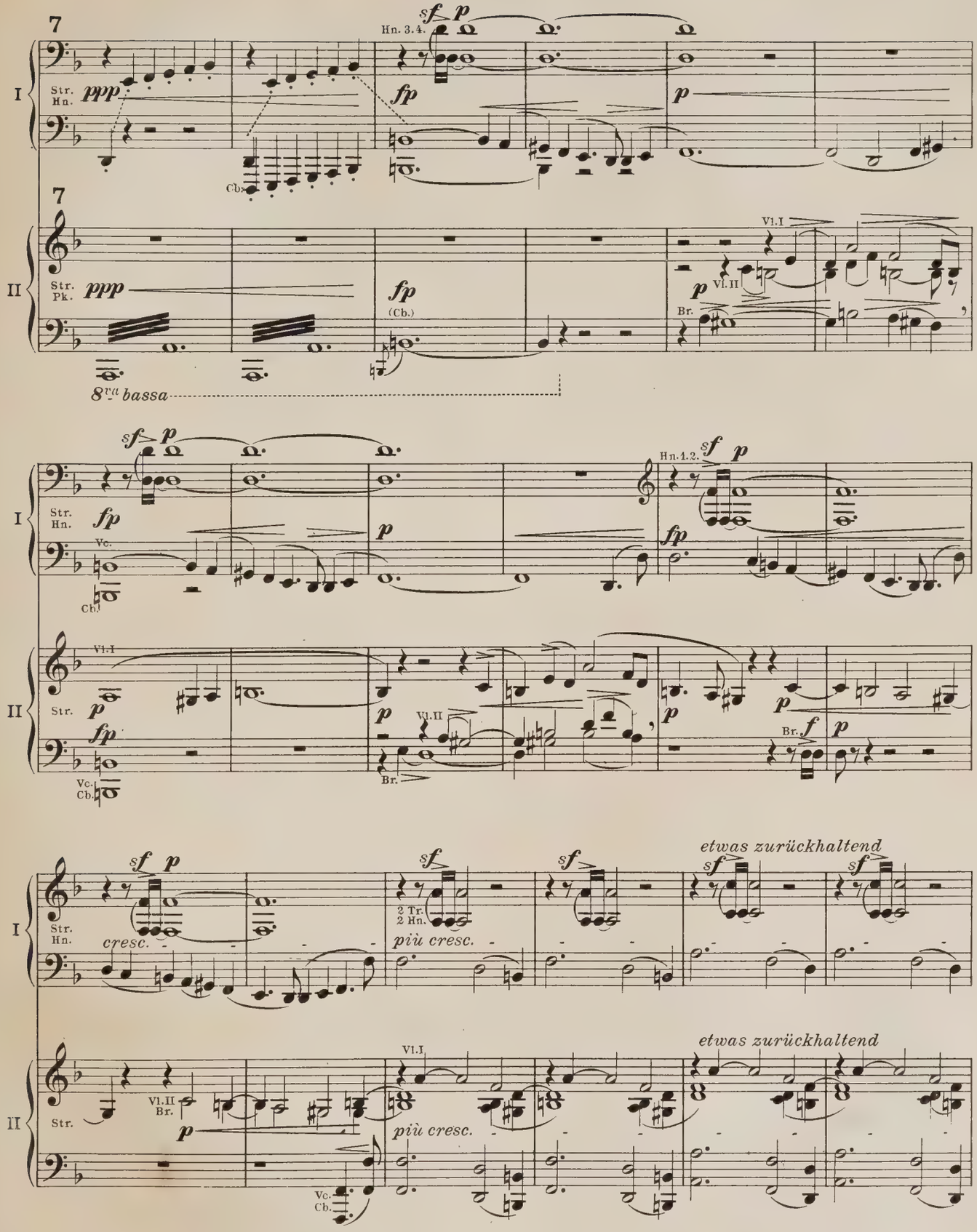

4
Fl.(Ob.)
Vl.I
(Bl.)
I
V.O.
Hn.
ff sempre
Fg. Hn.
(Vc.)
Cb.
4
Str.
Vl.II Br.
II
V.O.
ff sempre
2 Bt. molto marcato
Vc.
I
V.O.
II
V.O.
2 Tt. molto marcato
I
V.O.
II
V.O.

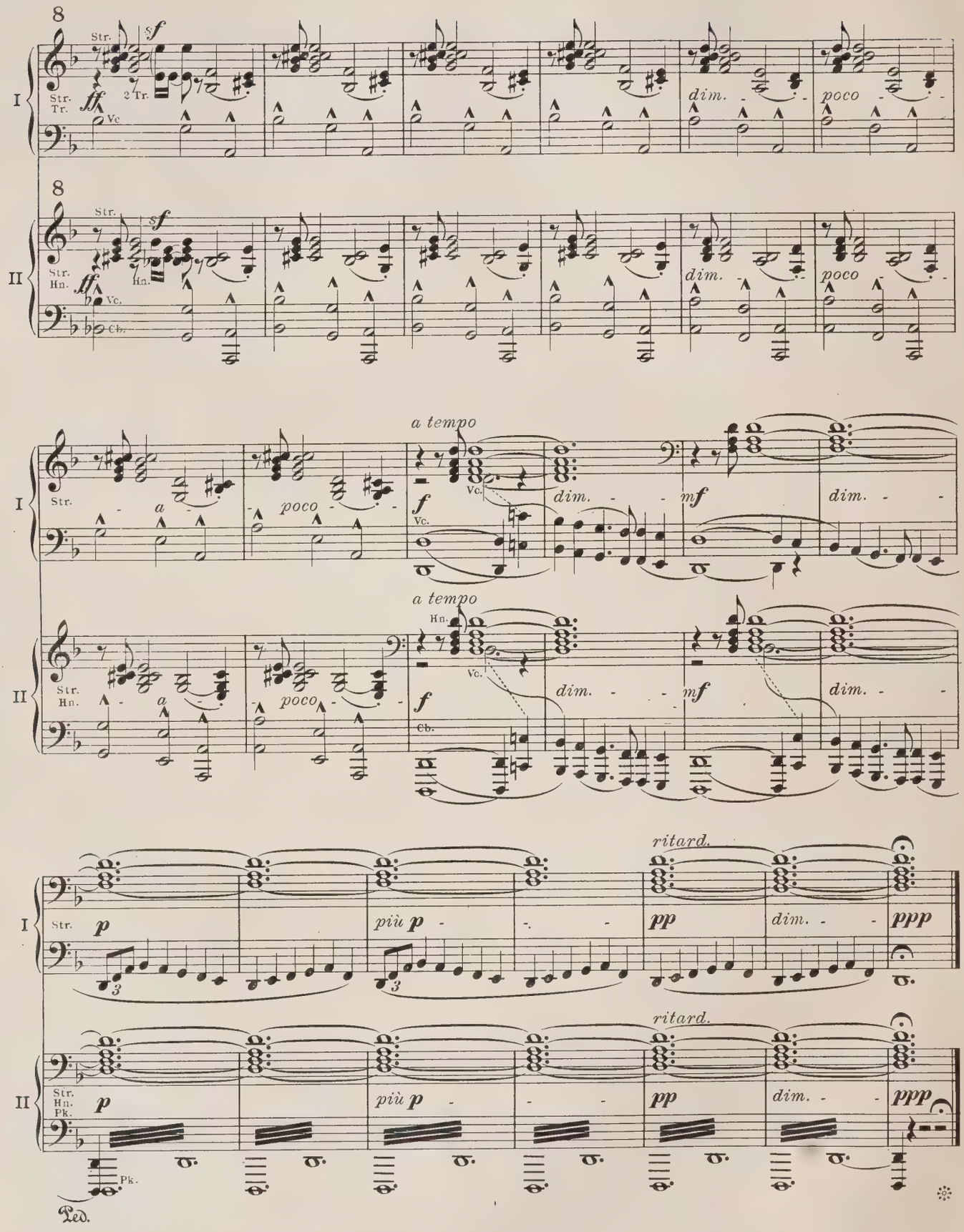

I
V.O.
II
V.O.
Ps.3.4. molto marcato
I
V.O.
II
V.O.
(Bl.
B:r. Ps. 1.2. più marcato
I
V.O.
II
V.O.
3 Tr.
Ps.3.4. moltissimo marcato


I
II
V.O.
Hbl.
Str.
Vl.II Br.
Fl. (Ob.)
Vl.
Va.
Cb.
Pk.
Bbl.
Hn.
8va
8va bassa
ff
sff
f
p
mf


I
V.O.
Pk.
p
8va bassa
Hbl.
Hn.
II
6
Vc.
Str.
mf
Cb.
dim.
poco
Pk.
a


I
II
Vc.
Str.
Cb.
Pk.
p
dim.
8va bassa
più p
pp
ppp
(Hier hebt sich der Vorhang.)


7
I
Str.
Hn.
ppp
Cb.
sf
p
Hn. 3.4.
fp
p
7
II
Str.
Pk.
ppp
fp
(Cb.)
Vl.I
p
Vl.II
Br.
8va bassa
sf
p
I
Str.
Hn.
fp
Vc.
Cb.
p
Hn.1.2.
sf
p
fp
II
Vl.I
Str.
p
fp
Vc.
Cb.
p
Vl.II
Br.
p
p
Br.
f
p
sf
p
I
Str.
Hn.
cresc.
sf
2 Tr.
2 Hn.
più cresc.
sf
sf
etwas zurückhaltend
sf
sf
II
Str.
Vl.II
Br.
p
Vl.I
più cresc.
etwas zurückhaltend
Vc.
Cb.


I
II
Str.
Tr.
Vc.
Hn.
Cb.
Pk.
dim.
poco
a tempo
ritard.
più p
Ped.

Die Walküre.

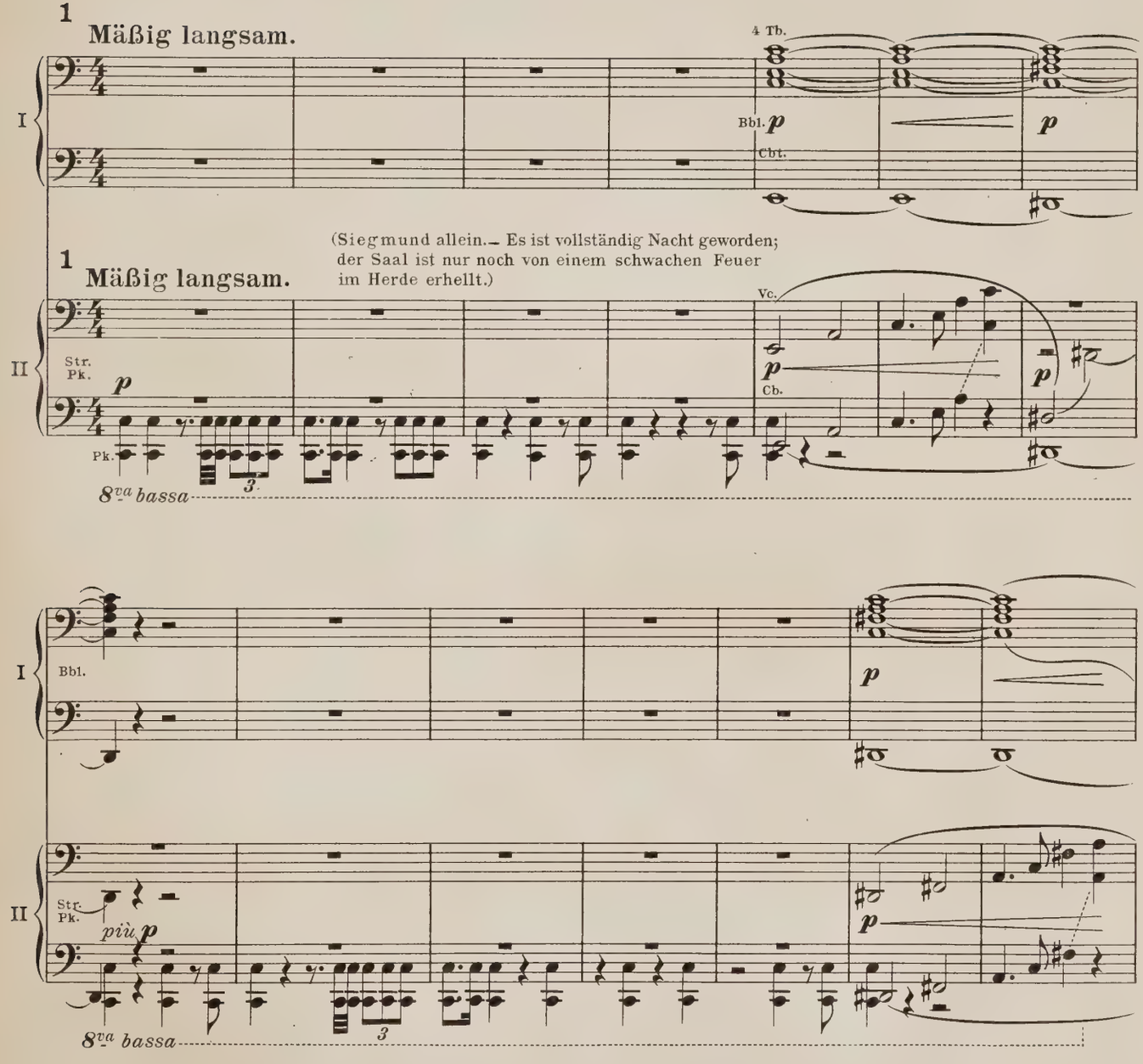
Erster Aufzug.

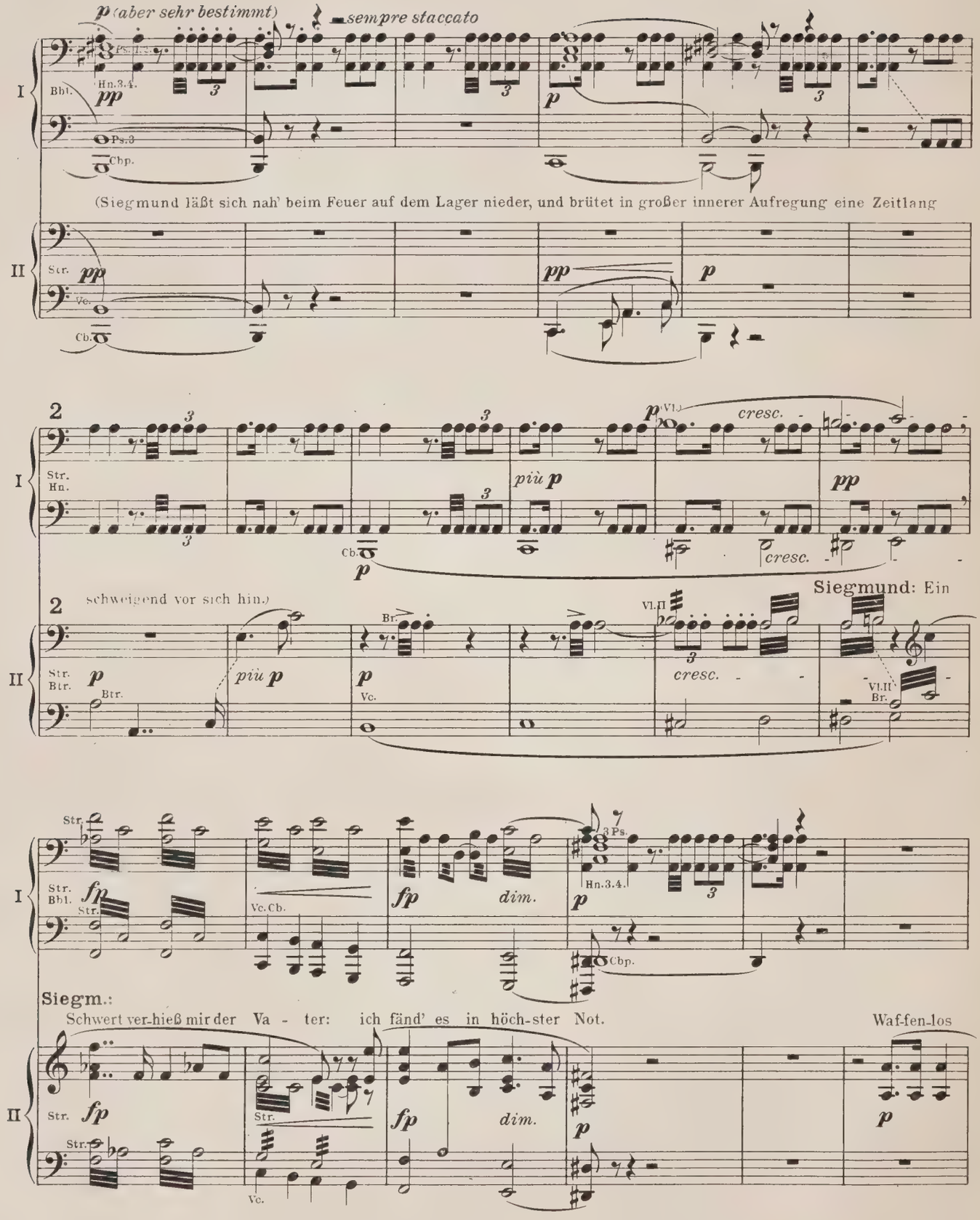
Dritte Scene.

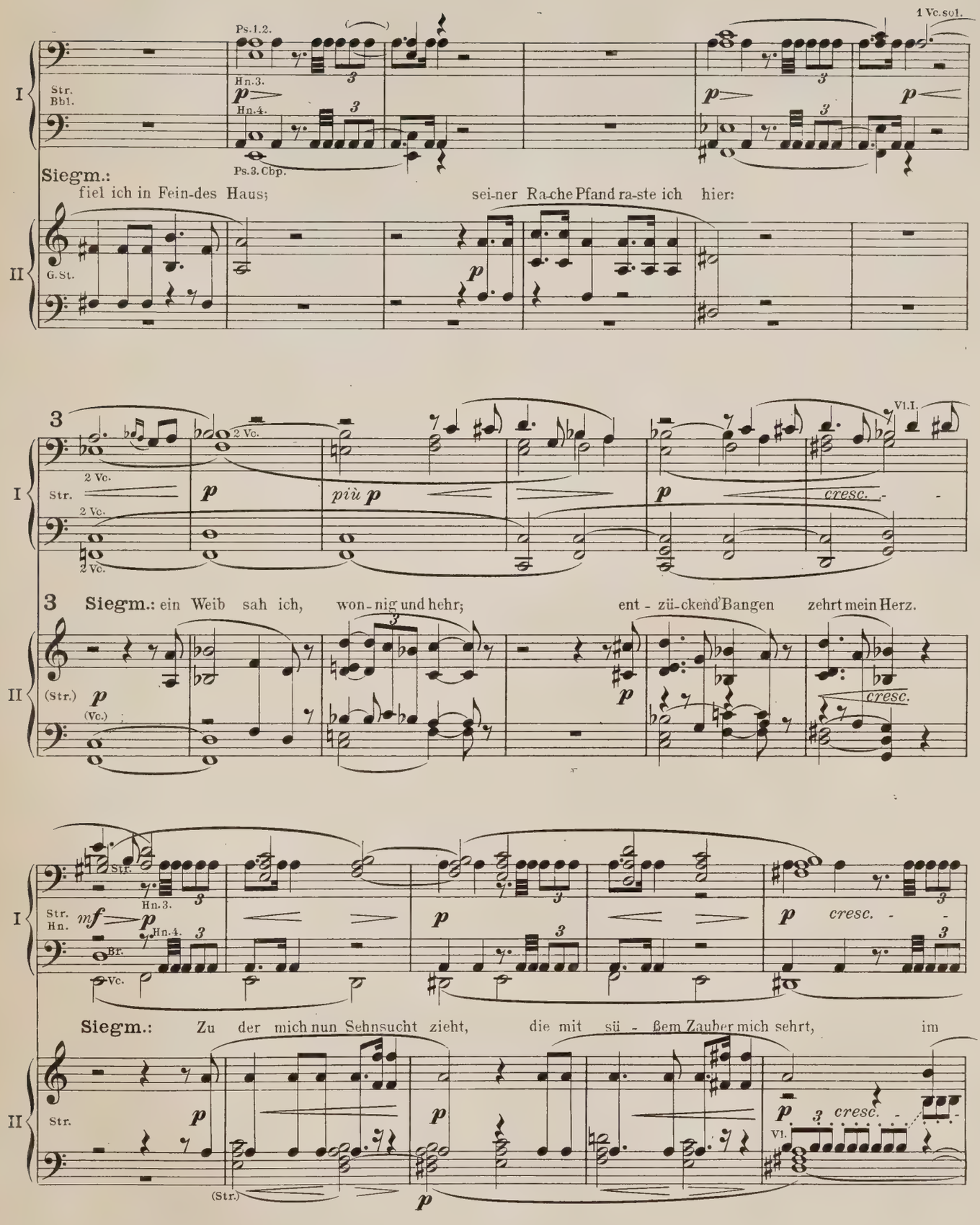
Siegmund und Sieglinde.

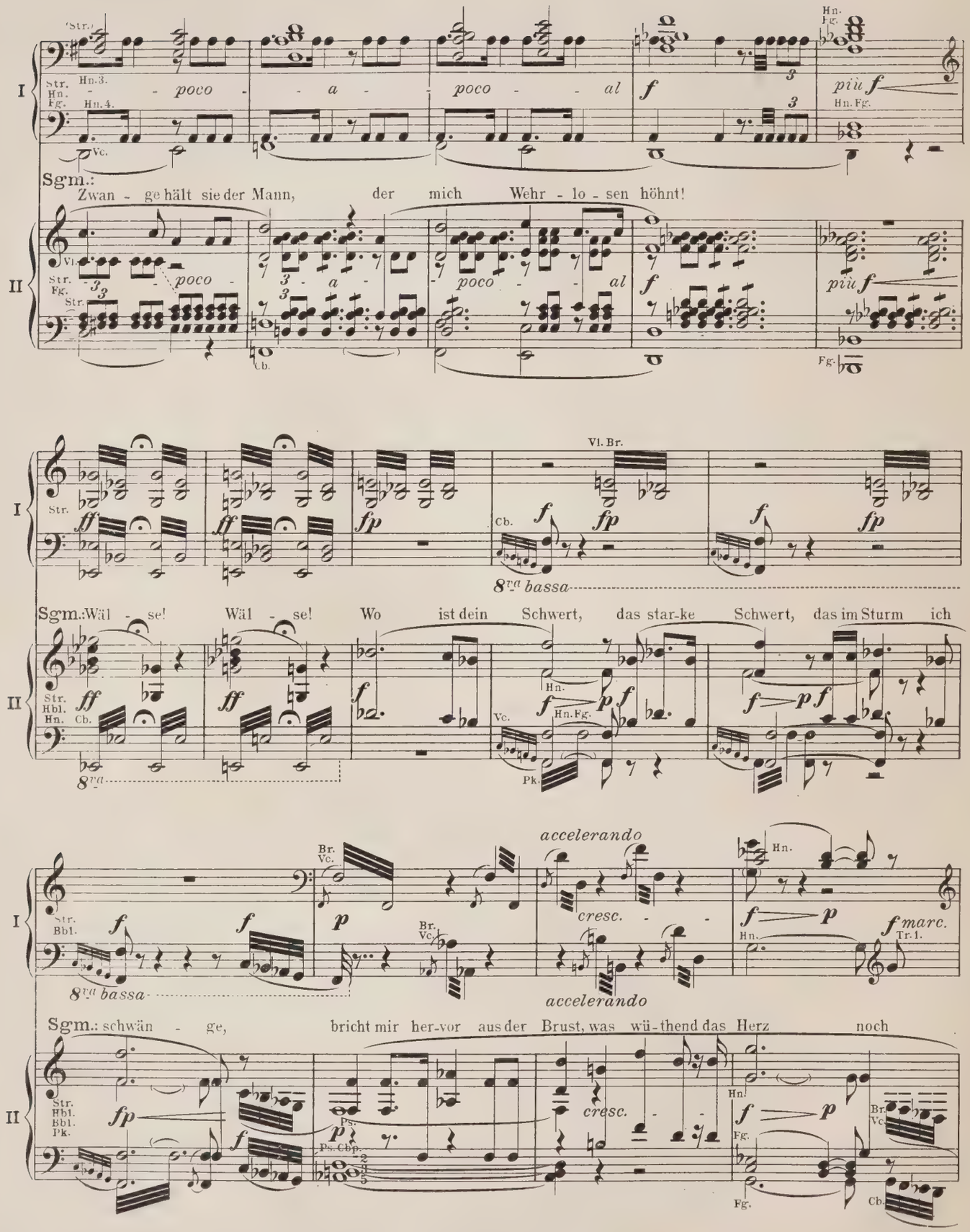
(I: Sieglinde. – II: Siegmund.)

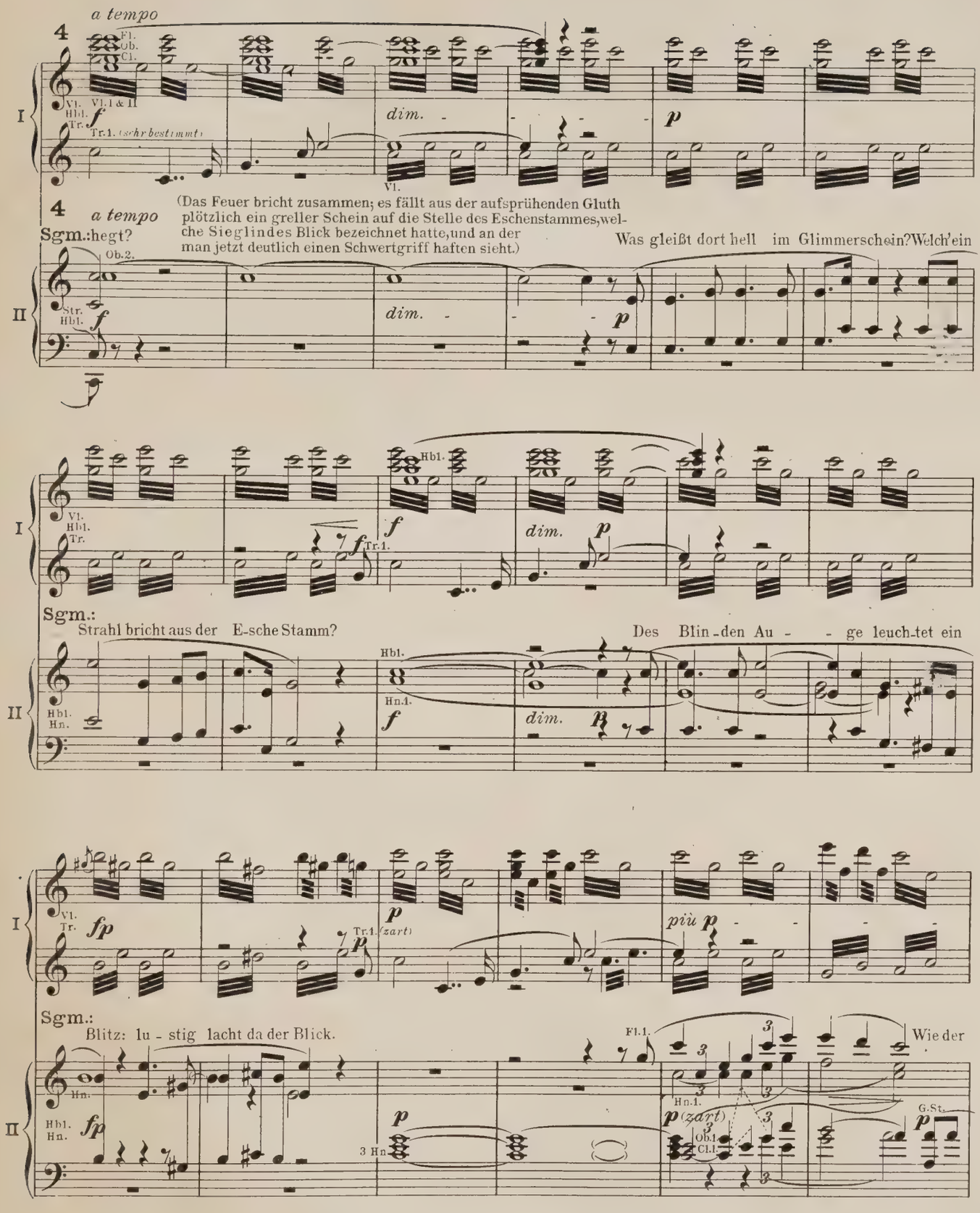
Richard Wagner.

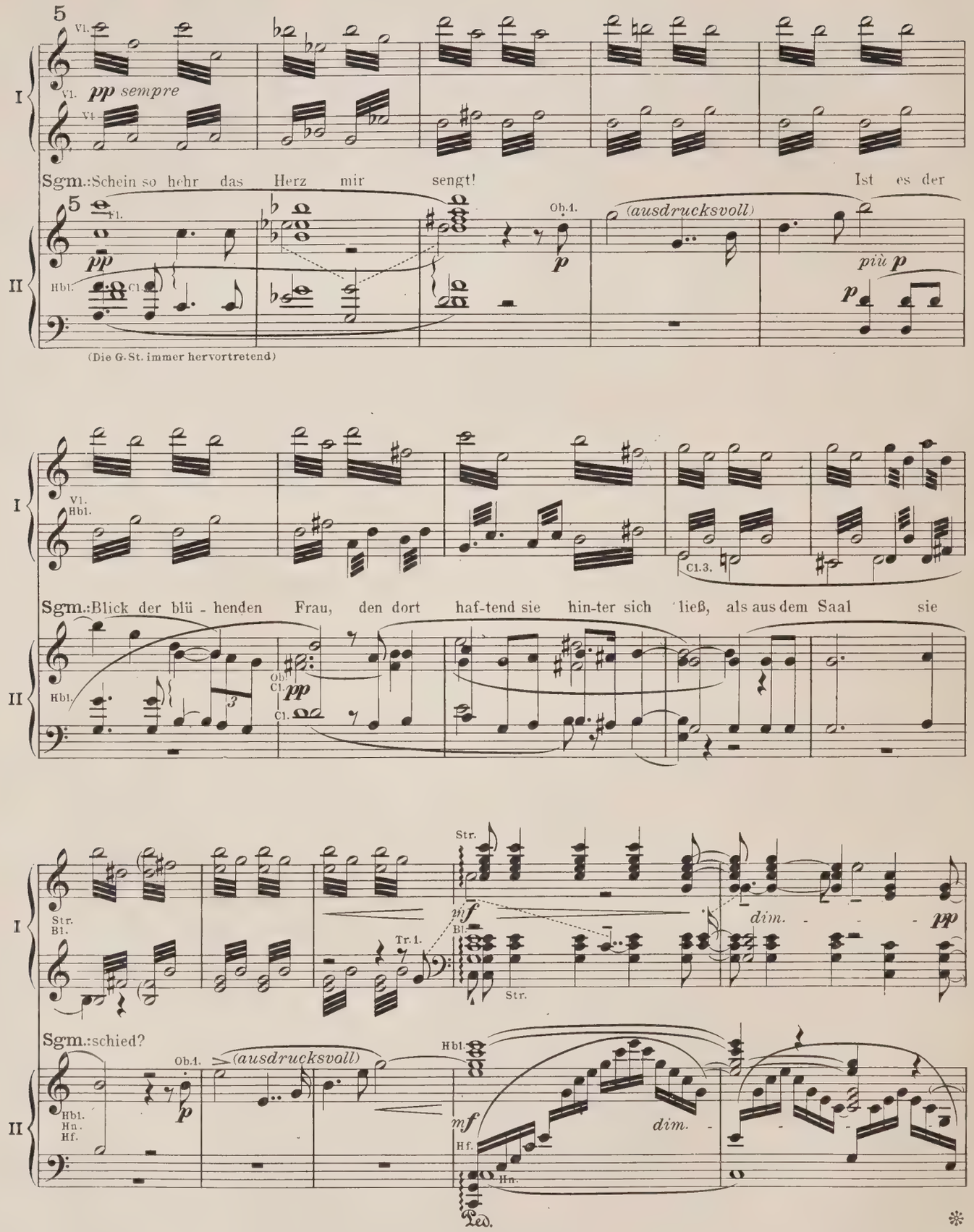


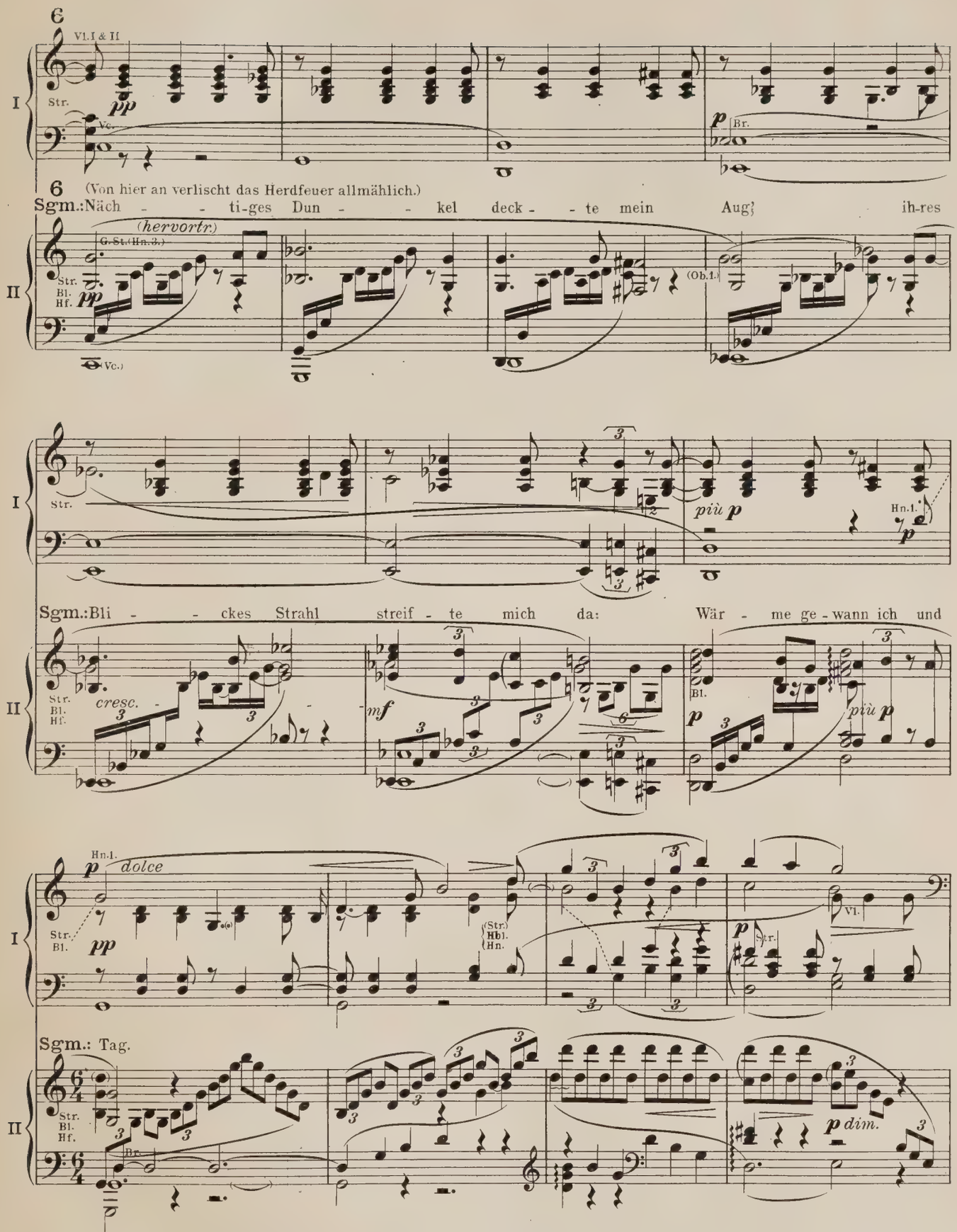

p (aber sehr bestimmt)
sempre staccato
(Siegmund läßt sich nah' beim Feuer auf dem Lager nieder, und brütet in großer innerer Aufregung eine Zeitlang
schweigend vor sich hin.)
Siegmund: Ein
Siegm.:
Schwert ver-hieß mir der Va - ter: ich fänd' es in höch-ster Not.
Waf-fen-los

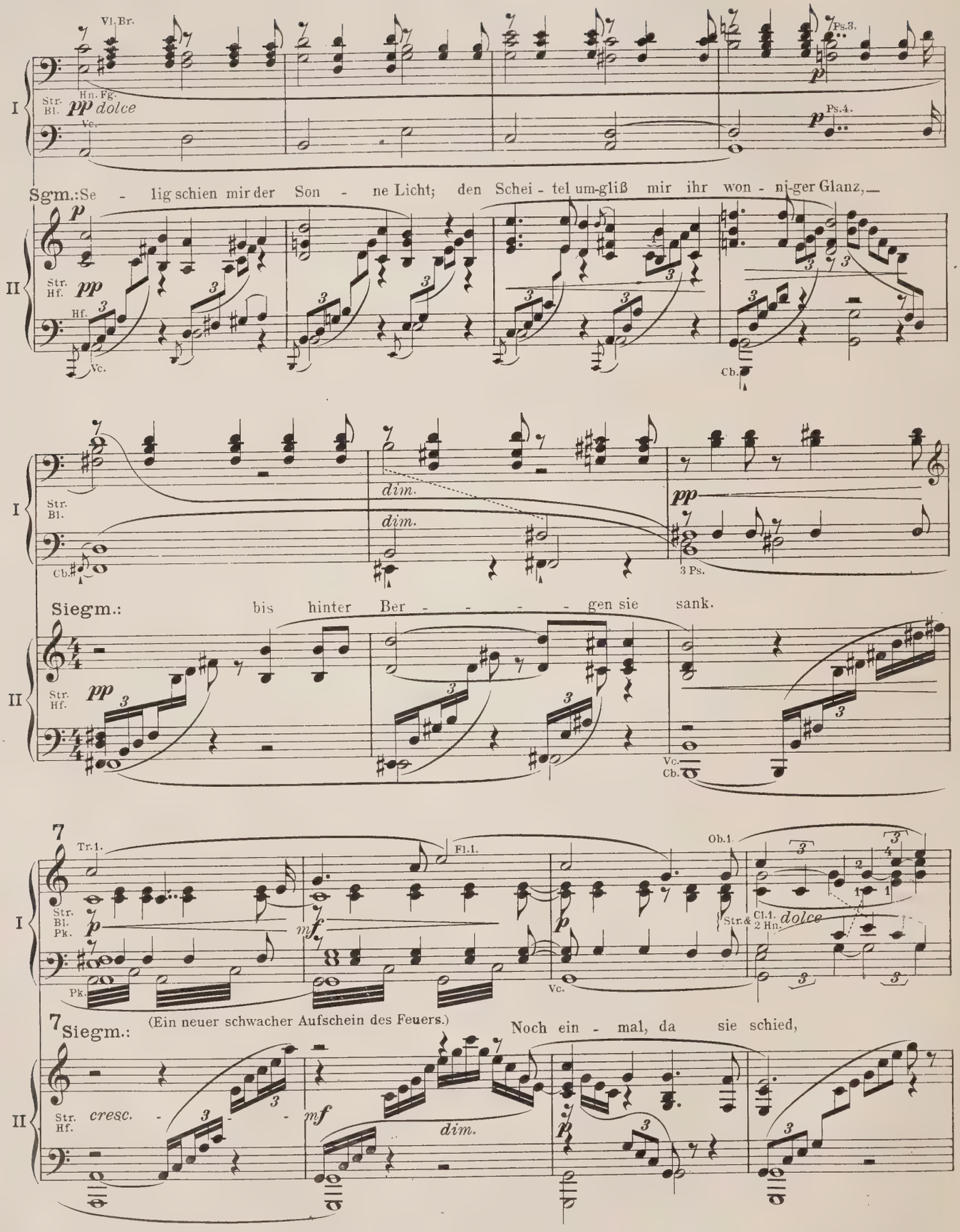

Ps.1.2.
1 Vc.sol.
Str.
Bbl.
Hn.3.
Hn.4.
Ps.3.Cbp.
Siegm.:
fiel ich in Fein-des Haus;
sei-ner Ra-che Pfand ra-ste ich hier:
G.St.
2 Vc.
Vl.I.
Str.
più p
cresc.
Siegm.: ein Weib sah ich, won-nig und hehr;
ent - zü-ckend Bangen zehrt mein Herz.
(Str.)
(Vc.)
Hn.3.
Hn.4.
Br.
Vc.
Siegm.: Zu der mich nun Sehnsucht zieht, die mit sü - ßem Zauber mich sehrt, im
Vl.
(Str.)

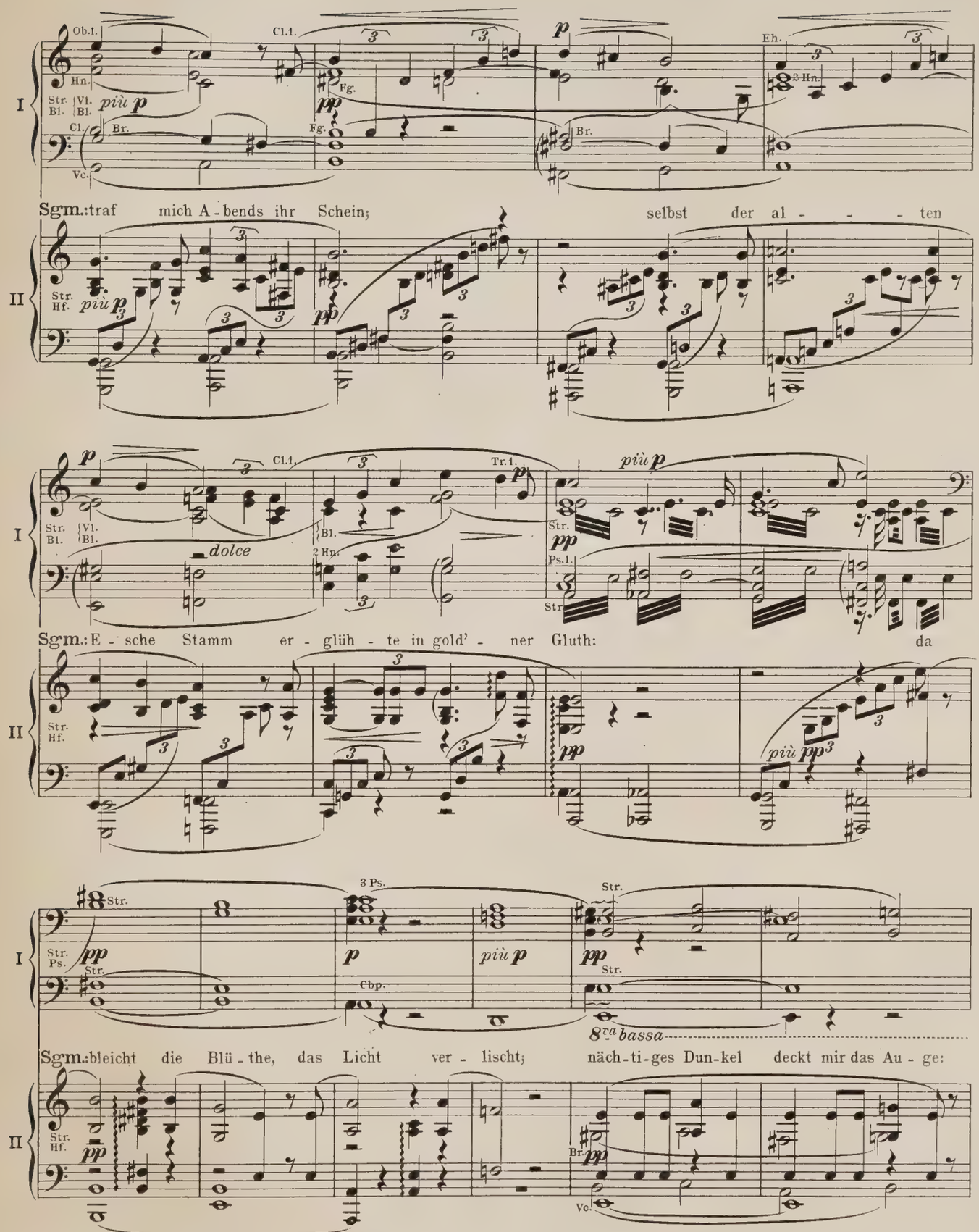

Sgm.:
Zwan - ge hält sie der Mann, der mich Wehr - lo - sen höhnt!
poco - a - poco - al
più f
Sgm.: Wäl - se! Wäl - se! Wo ist dein Schwert, das star-ke Schwert, das im Sturm ich
8va bassa
accelerando
cresc.
marc.
Sgm.: schwän - ge, bricht mir her-vor aus der Brust, was wü-thend das Herz noch

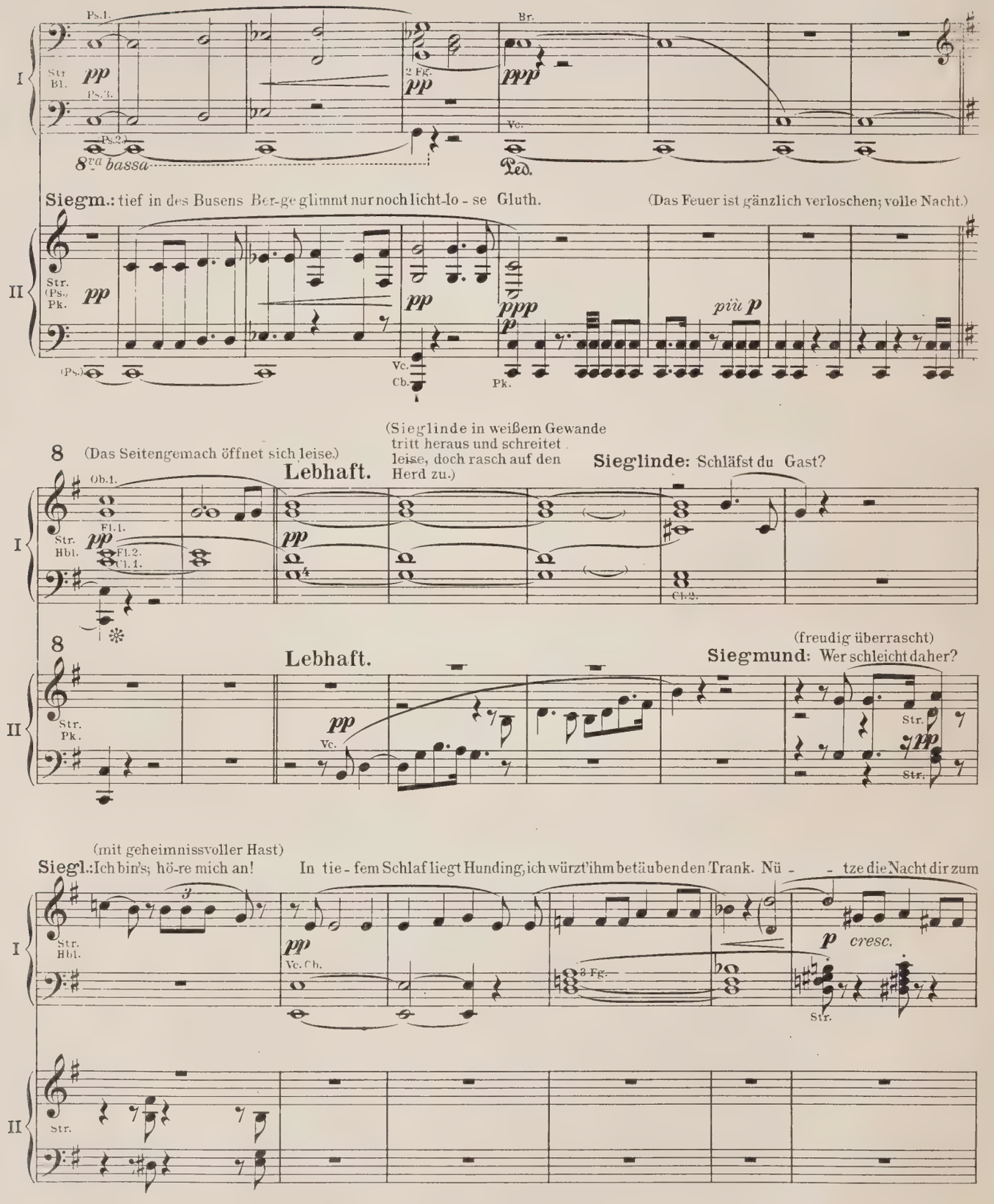

a tempo
Fl.
Ob.
Cl.
Vl.
Hbl.
Tr.
Vl. I & II
Tr.1. (sehr bestimmt)
dim.
Vl.
(Das Feuer bricht zusammen; es fällt aus der aufsprühenden Gluth plötzlich ein greller Schein auf die Stelle des Eschenstammes, welche Sieglindes Blick bezeichnet hatte, und an der man jetzt deutlich einen Schwertgriff haften sieht.)
a tempo
Sgm.: hegt?
Was gleißt dort hell im Glimmerschein? Welch' ein
Ob.2.
Str.
Hbl.
Hbl.
Hn.1.
Strahl bricht aus der E-sche Stamm?
Des Blin-den Au - - ge leuch-tet ein
Hn.
Tr.1. (zart)
più p
Blitz: lu - stig lacht da der Blick.
Wie der
3 Hn.
Fl.1.
Hn.1.
Ob.1.
Cl.1.
G.St.

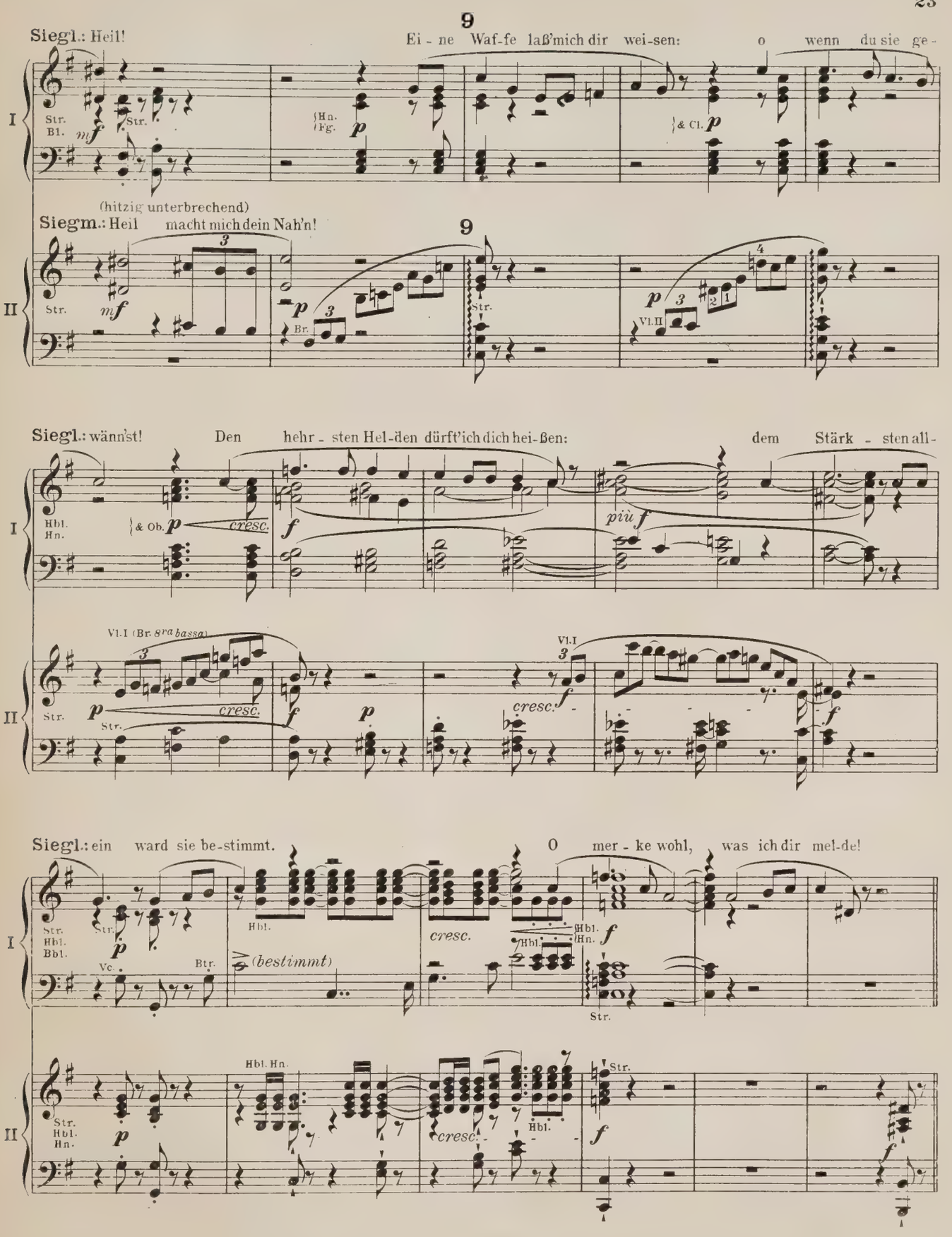

5
Vl.
pp sempre
Sgm.: Schein so hehr das Herz mir sengt! Ist es der
Fl.
Ob.1.
(ausdrucksvoll)
più p
Hbl.
Cl.2.
(Die G-St. immer hervortretend)
Cl.3.
Sgm.: Blick der blü - henden Frau, den dort haf-tend sie hin-ter sich ließ, als aus dem Saal sie
Ob.
Cl.
Str.
Bl.
Tr.1.
mf
dim.
pp
Sgm.: schied?
Hn.
Hf.
Ped.

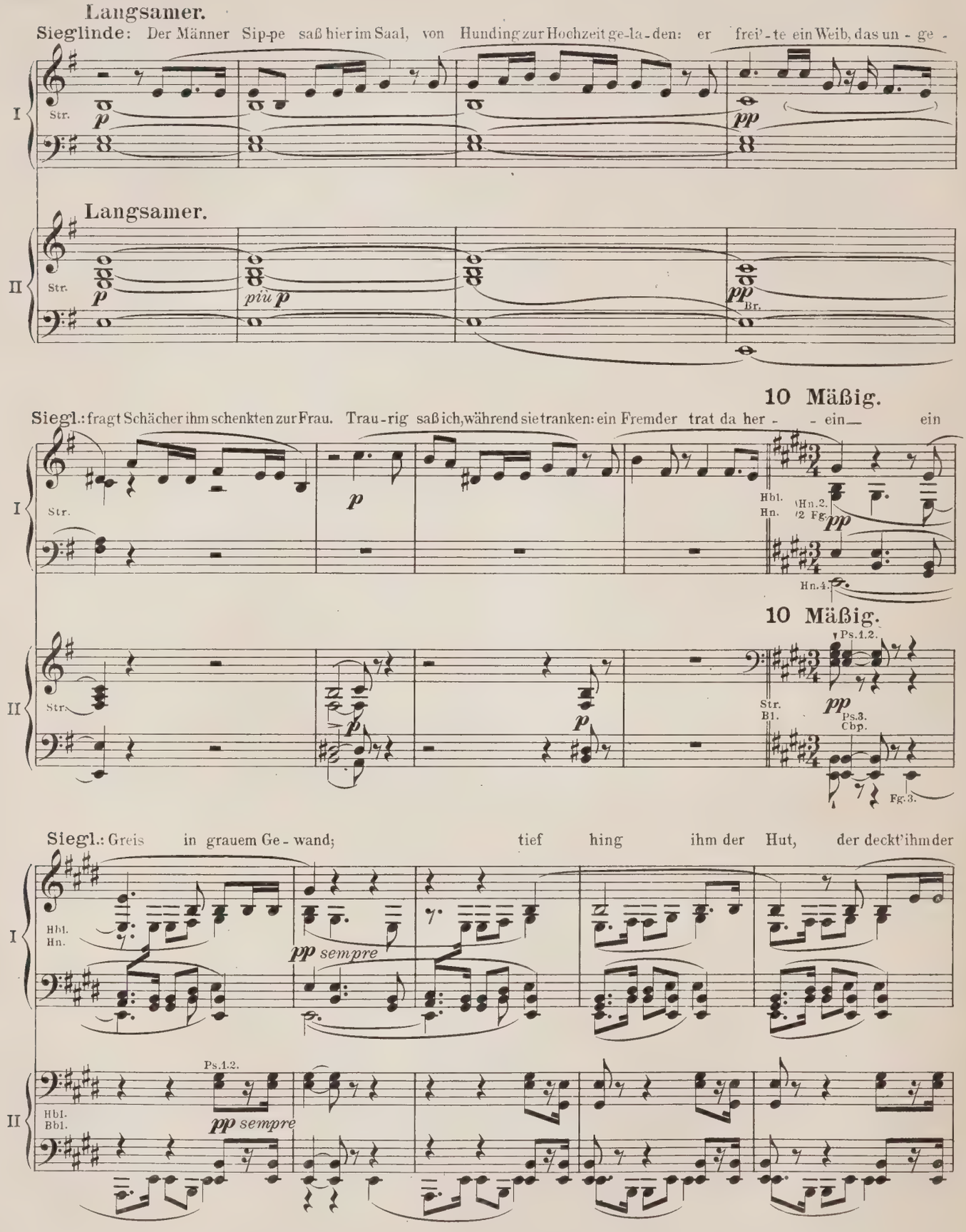

6
Vl.I & II
I
Str.
pp
Vc.
p
Br.
6
(Von hier an verlischt das Herdfeuer allmählich.)
Sgm.: Näch - - ti-ges Dun - - kel deck - - te mein Aug; ih-res
II
(hervortr.)
G.St.(Hn.3.)
Str.
Bl.
Hf.
pp
(Vc.)
(Ob.1.)
I
Str.
più p
Hn.1.
p
Sgm.: Bli - - ckes Strahl streif - te mich da: Wär - me ge-wann ich und
II
Str.
Bl.
Hf.
cresc.
mf
Bl.
p
più p
I
Hn.1.
p
dolce
Str.
Bl.
pp
(Str.)
Hbl.
Hn.
Vl.
p
Str.
Sgm.: Tag.
II
Str.
Bl.
Hf.
Br.
p dim.

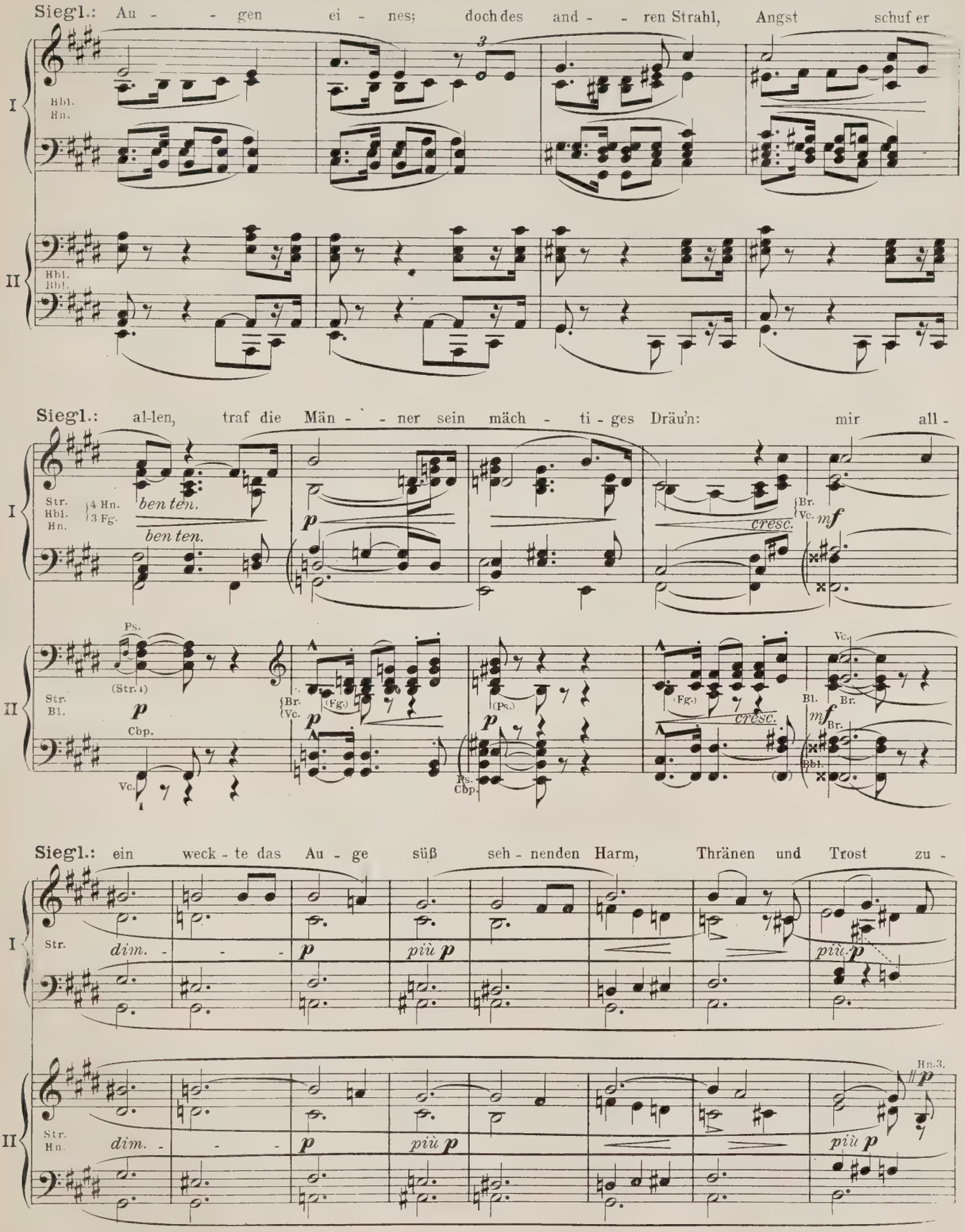

Vl.Br.
Ps.3.
Hn. Fg.
Str. Bl. pp dolce
Vc.
Ps.4.
Sgm.: Se - lig schien mir der Son - ne Licht; den Schei - tel um-gliß mir ihr won - ni-ger Glanz,
Str. Hf. pp
Hf.
Vc.
Cb.
dim.
dim.
pp
3 Ps.
Siegm.: bis hinter Ber - - - - - gen sie sank.
Vc. Cb.
7
Tr.1.
Fl.1.
Ob.1.
Str. Bl. Pk.
Str.& Cl.1. 2 Hn. dolce
Pk.
Vc.
(Ein neuer schwacher Aufschein des Feuers.)
7 Siegm.: Noch ein - mal, da sie schied,
Str. Hf. cresc.
dim.


Ob.1.
Cl.1.
Eh.
Hn.
2 Hn.
Str.
Bl. Vl.
Bl.
più p
Cl.
Br.
Fg.
Vc.
Sgm.: traf mich A - bends ihr Schein; selbst der al - - - - ten
Str.
Hf.
Tr.1.
dolce
2 Hp.
Ps.1.
Sgm.: E - sche Stamm er - glüh - te in gold' - ner Gluth: da
3 Ps.
Cbp.
8va bassa
Sgm.: bleicht die Blü - the, das Licht ver - lischt; nächt - li - ges Dun - kel deckt mir das Au - ge:


Ps.1.
Br.
I
Str.
Bl.
pp
Ps.3.
2 Fg.
pp
ppp
Vc.
Ped.
Ps.2.
8va bassa
Siegm.: tief in des Busens Ber-ge glimmt nur noch licht-lo - se Gluth.
(Das Feuer ist gänzlich verloschen; volle Nacht.)
II
Str.
(Ps.)
Pk.
pp
pp
ppp
più p
(Ps.)
Vc.
Cb.
Pk.
8
(Das Seitengemach öffnet sich leise.)
Lebhaft.
(Sieglinde in weißem Gewande tritt heraus und schreitet leise, doch rasch auf den Herd zu.)
Sieglinde: Schläfst du Gast?
Ob.1.
Fl.1.
Str.
Hbl.
Fl.2.
Cl.1.
pp
pp
Cl.2.
8
Lebhaft.
(freudig überrascht)
Siegmund: Wer schleicht daher?
II
Str.
Pk.
pp
Vc.
Str.
pp
Str.
(mit geheimnissvoller Hast)
Siegl.: Ich bin's; hö-re mich an!
In tie - fem Schlaf liegt Hunding, ich würzt' ihm betäubenden Trank. Nü - - tze die Nacht dir zum
I
Str.
Hbl.
pp
Vc. Cb.
3 Fg.
p
cresc.
Str.
II
Str.


Siegl.: Heil!
Ei - ne Waf-fe laß'mich dir wei-sen: o wenn du sie ge-
(hitzig unterbrechend)
Siegm.: Heil macht mich dein Nah'n!
Siegl.: wänn'st! Den hehr - sten Hel-den dürft'ich dich hei-ßen: dem Stärk - sten all-
Siegl.: ein ward sie be-stimmt. O mer - ke wohl, was ich dir mel-de!
(bestimmt)
cresc.
più f


Langsamer.
Sieglinde: Der Männer Sip-pe saß hier im Saal, von Hunding zur Hochzeit ge-la-den: er frei'-te ein Weib, das un-ge-
I
Str.
p
pp
Langsamer.
II
Str.
p
più p
pp
Br.
10 Mäßig.
Siegl.: fragt Schächer ihm schenkten zur Frau. Trau-rig saß ich, während sie tranken: ein Fremder trat da her- - ein— ein
Str.
p
Hbl.
Hn.
Hn.2.
/2 Fg.
pp
Hn.4.
10 Mäßig.
Ps.1.2.
Str.
Bl.
pp
Ps.3.
Cbp.
Fg.3.
Siegl.: Greis in grauem Ge-wand; tief hing ihm der Hut, der deckt' ihm der
Hbl.
Hn.
pp sempre
Ps.1.2.
Hbl.
Bbl.
pp sempre


Siegl.: Au - - gen ei - nes; doch des and - - ren Strahl, Angst schuf er
I
Hbl.
Hn.
II
Hbl.
Bbl.
Siegl.: al-len, traf die Män - - ner sein mäch - ti - ges Dräu'n: mir all -
Str.
Hbl.
Hn.
4 Hn.
3 Fg.
ben ten.
ben ten.
p
cresc.
Br.
Vc.
mf
Ps.
(Str.)
Str.
Bl.
Cbp.
Vc.
Br.
Vc.
(Fg.)
(Ps.)
Ps.
Cbp.
Bl.
Br.
Bbl.
Siegl.: ein weck - te das Au - ge süß seh - nenden Harm, Thränen und Trost zu -
Str.
dim. - - -
p
più p
più p
Str.
Hn.
dim. - - -
Hn.3.

11

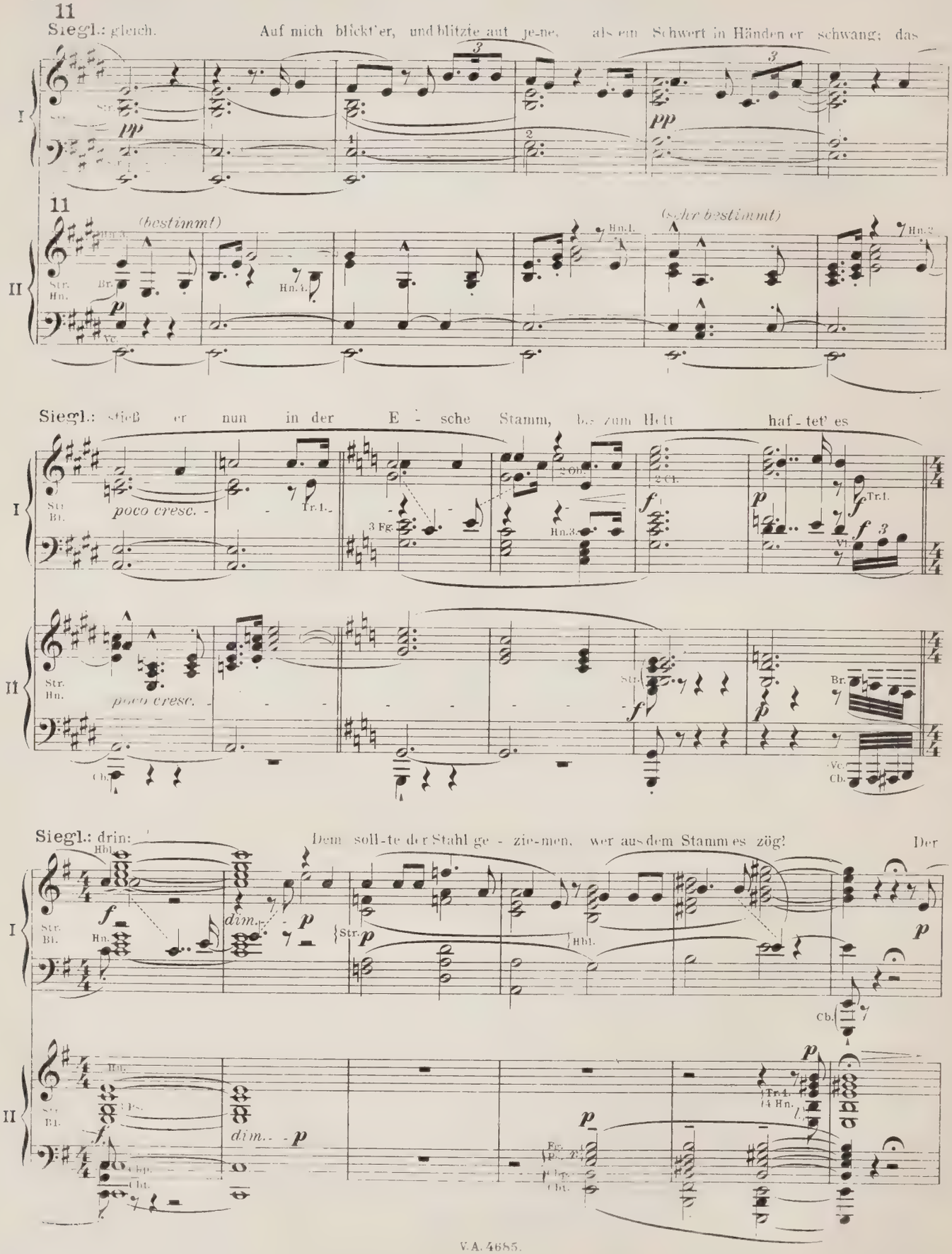
Siegl.: gleich. Auf mich blickt' er, und blitzte auf je-ne, als ein Schwert in Händen er schwang; das

I

Str. pp

11

II



(bestimmt) (sehr bestimmt)

Str. Hn. Br. Hn.4. Hn.1. Hn.2. Vc.

Siegl.: stieß er nun in der E - sche Stamm, bis zum Heft haf - tet' es

I

Str. Bl. poco cresc. Tr.1. 3 Fg. 2 Ob. Hn.3. 2 Cl. f p Tr.1. Vl.

II

Str. Hn. poco cresc. Str. f p Br. Cb. Vc. Cb.

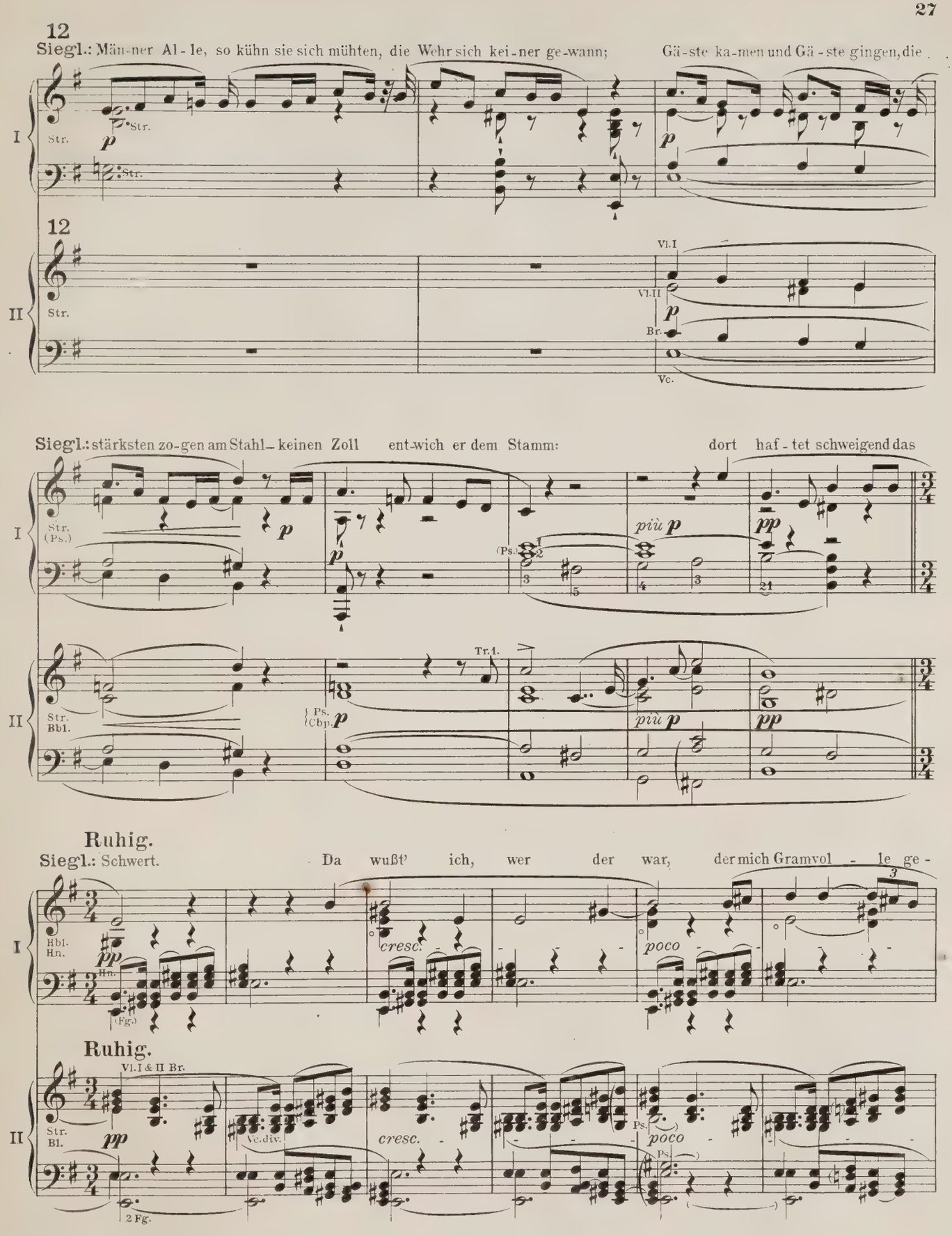
Siegl.: drin: Dem soll-te der Stahl ge - zie-men, wer aus dem Stamm es zög? Der

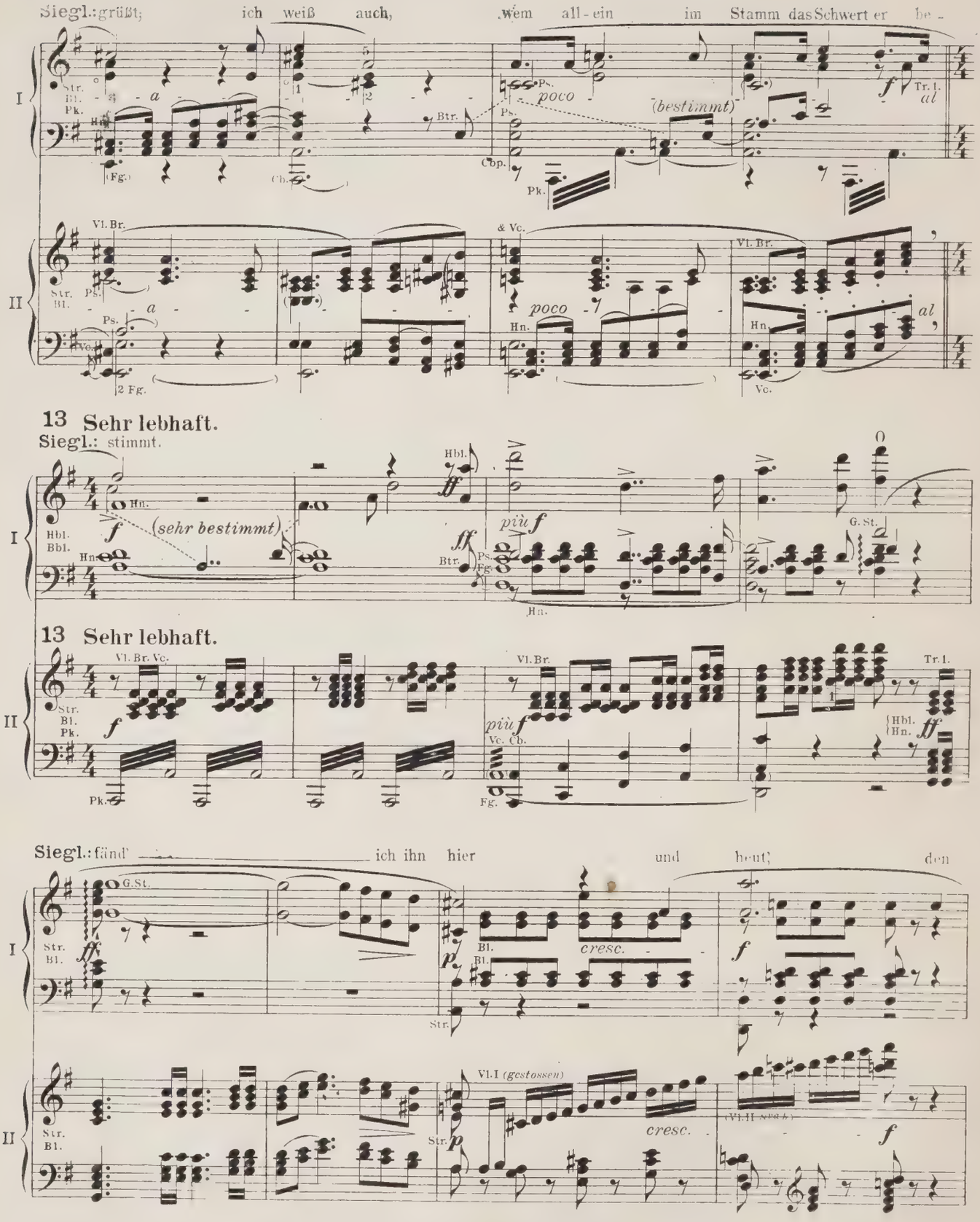
I

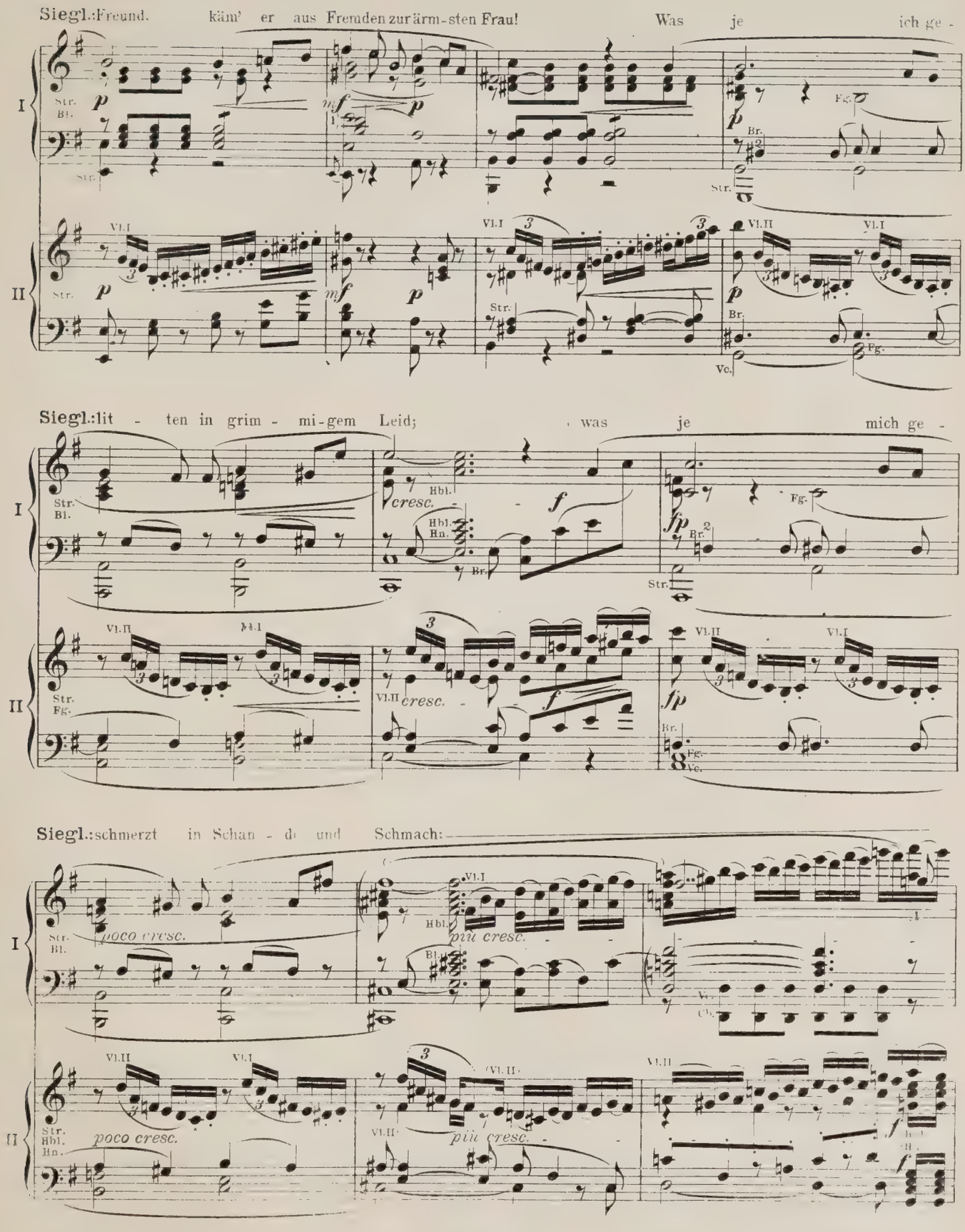
Hbl. Str. Bl. Hn. f dim. p Str. p Hbl. p Cb.

II

Hn. Str. Bl. 3 Ps. f dim. p Fg. Cbt. p Tr.1. 4 Hn. p


12
Siegl.: Män-ner Al-le, so kühn sie sich mühten, die Wehr sich kei-ner ge-wann; Gä-ste ka-men und Gä-ste gingen, die
I
Str.
p
II
Vl.I
Vl.II
Br.
Vc.
Siegl.: stärksten zo-gen am Stahl- keinen Zoll ent-wich er dem Stamm: dort haf-tet schweigend das
Str. (Ps.)
più p
pp
Str. Bbl.
Ps. Cbp.
Tr.1.
Ruhig.
Siegl.: Schwert. Da wußt' ich, wer der war, der mich Gramvol-le ge-
Hbl. Hn.
cresc.
poco
Ruhig.
Vl.I & II Br.
Str. Bl.
Vc.div.
2 Fg.


Siegl.: grüßt; ich weiß auch, wem all-ein im Stamm das Schwert er be-
poco
(bestimmt)
al
13 Sehr lebhaft.
Siegl.: stimmt.
(sehr bestimmt)
più f
13 Sehr lebhaft.
più f
Siegl.: fänd' ich ihn hier und heut', den
cresc.
cresc.
Vl. I (gestossen)


Siegl.: Freund. käm' er aus Fremden zur ärm-sten Frau! Was je ich ge -
Siegl.: lit - ten in grim - mi-gem Leid; was je mich ge -
Siegl.: schmerzt in Schan - de und Schmach:
I
II
Str.
Bl.
Hbl.
Hn.
Fg.
Br.
Vc.
Vl.I
Vl.II
cresc.
poco cresc.
più cresc.

Siegl.: sü - - - - - - - - - ße-ste Ra - che sühn - te dann Al - les. Er -

14

I

Str. Bl. *fp* Str. Str. *cresc.* *f* Bl. *p* *f* Vl. *p* Bl. Bl.

Str.

14

II

Str. Bl. Hbl. Hn. *f* Vl.I *p* *f* Str. Bl. Fg. *p* Str. Vc.

Siegl.: jagt hätt' ich, was je ich verlor, was je ich be-weint, wär' mir ge-won - nen,

I

Str. Bl. *mf* Bl. Bl. *p* Str. *poco cresc.* Vl.I

II

Str. Bl. *mf* *p* Vl.II Vc. & Br. *poco cresc.* Hbl. Hn. *p*

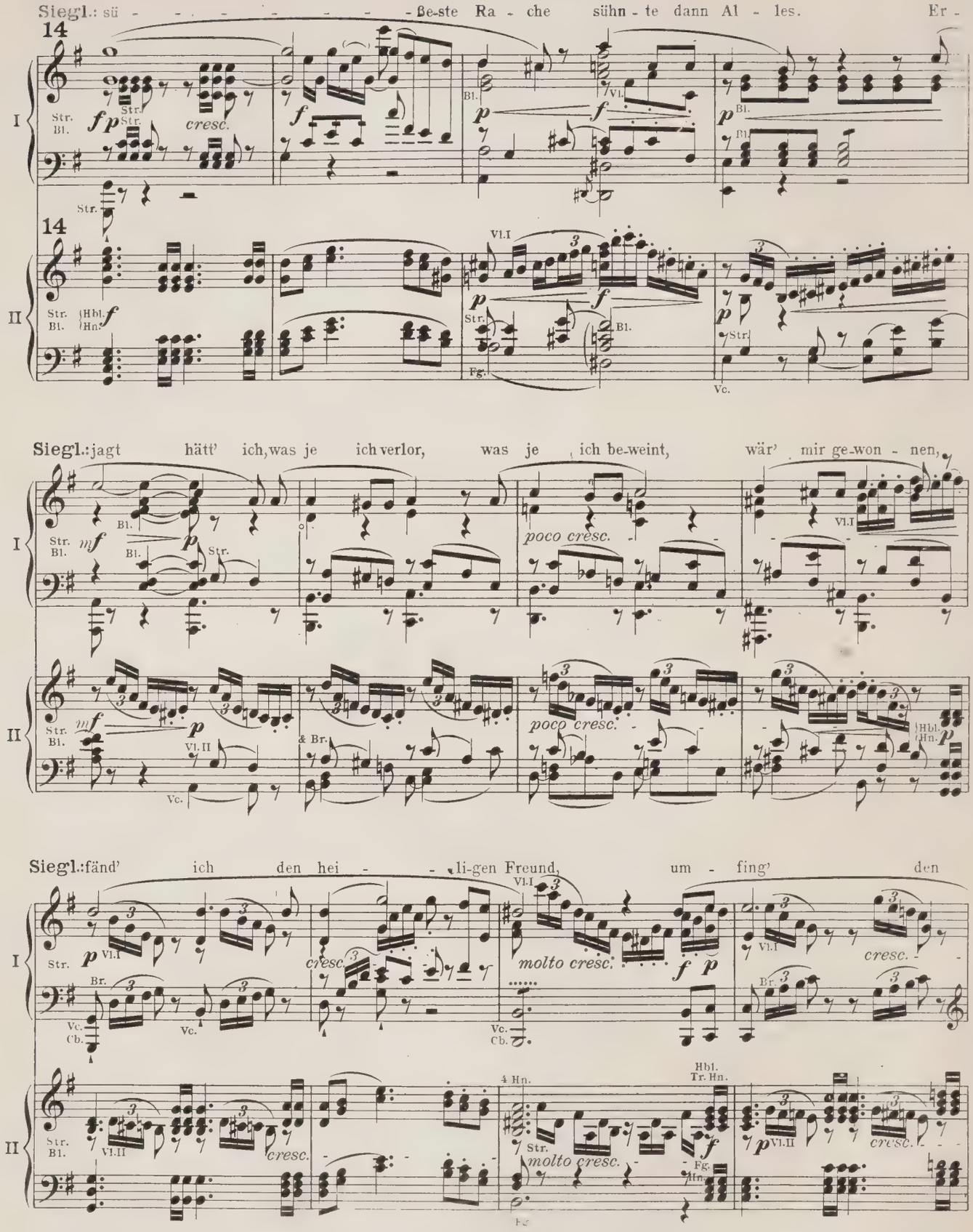
Siegl.: fänd' ich den hei - - li-gen Freund, um - fing' den

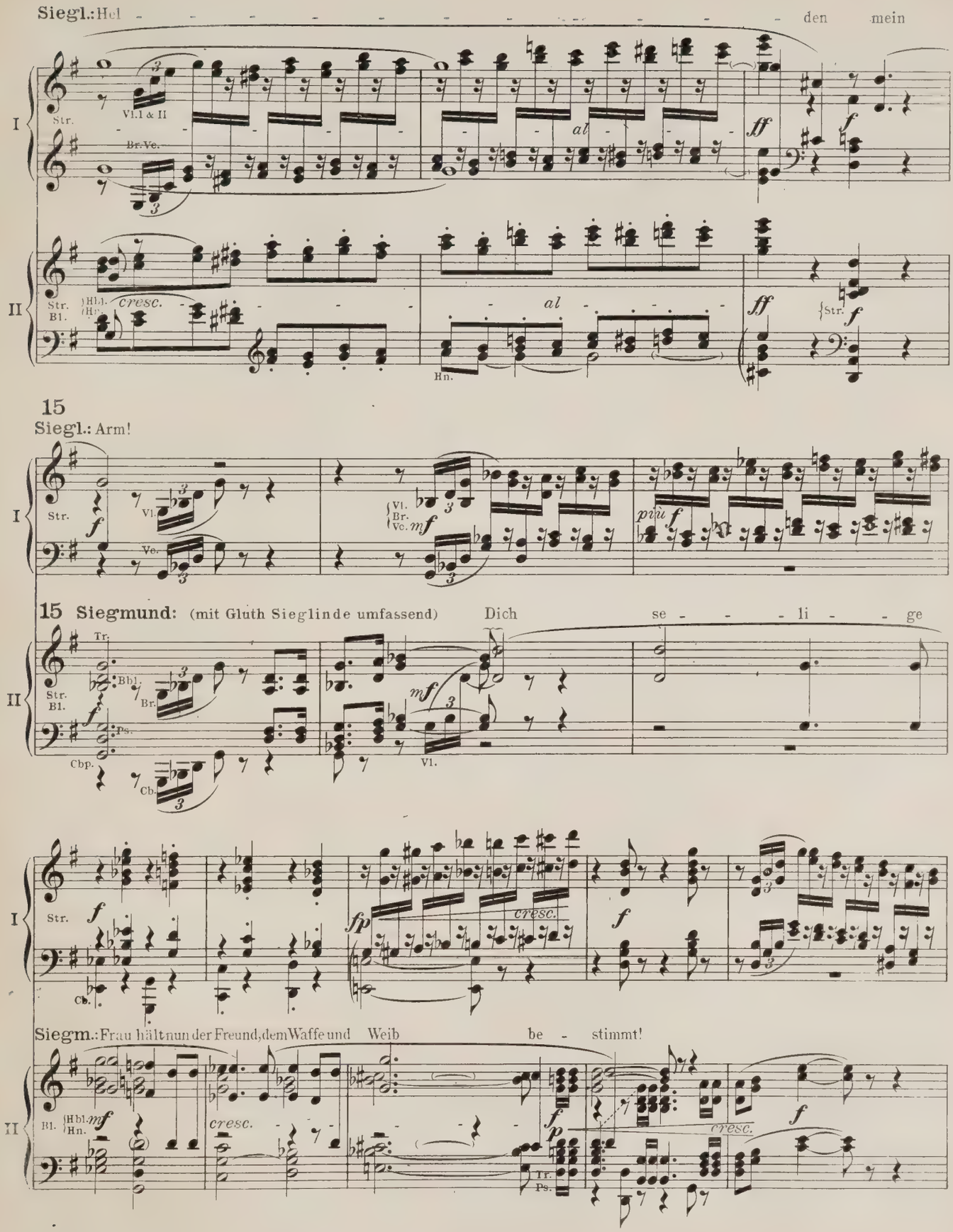
I

Str. *p* Vl.I Br. Vc. Cb. Vc. *cresc.* Vl.I *molto cresc.* *f* *p* Vl.I Br. *cresc.*

II

Str. Bl. Vl.II *cresc.* 4 Hn. Str. *molto cresc.* Hbl. Tr. Hn. *f* Fg. Hn. *p* Vl.II *cresc.*



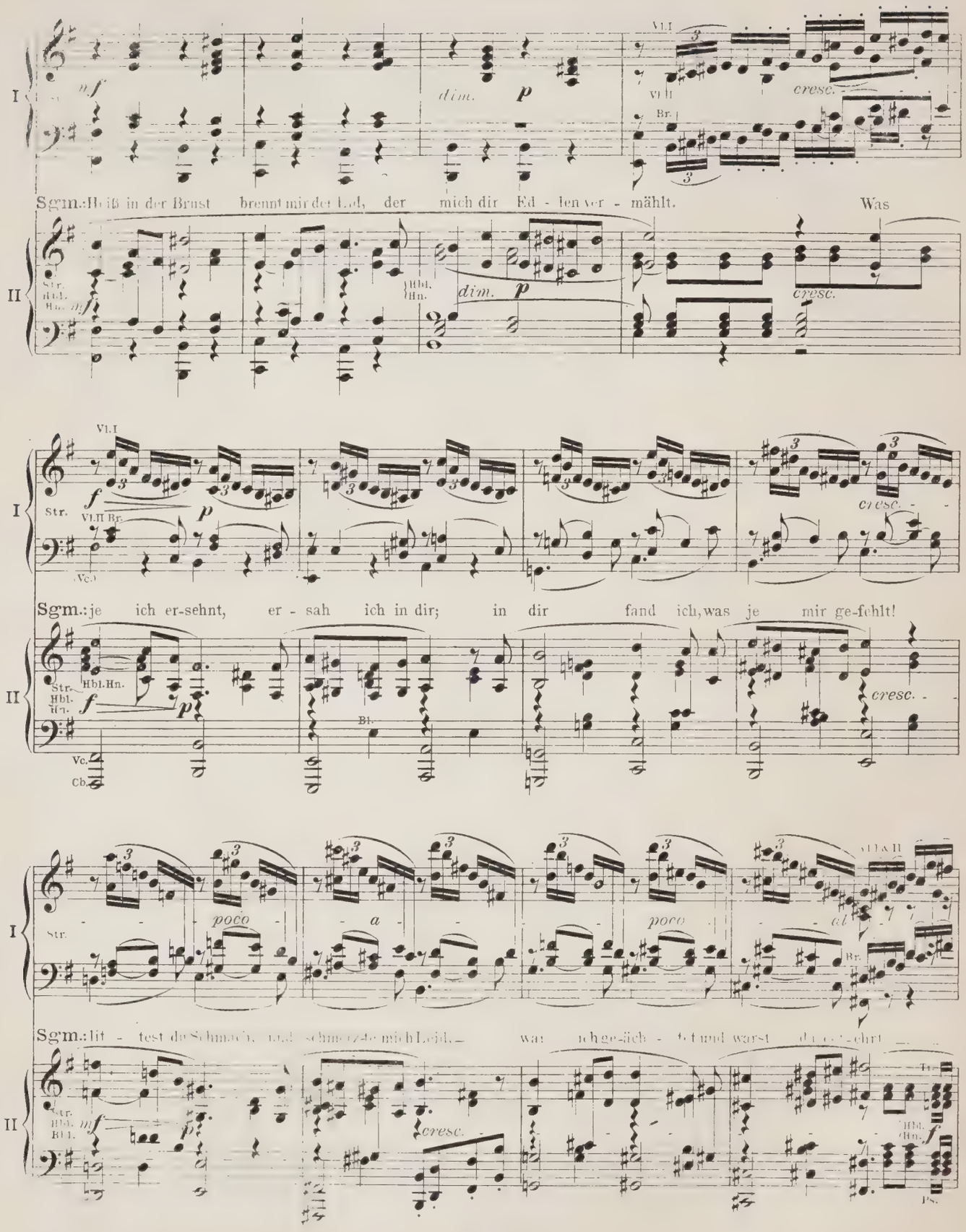

Siegl.: Hel - - -

I

mf *dim.* *p* Vl.I Vl.II Br. *cresc.*

Sgm.: Heiß in der Brust brennt mir der Eid, der mich dir Ed - len ver - mählt. Was

II



Str. Hbl. Hn. *mf* Hbl. Hn. *dim.* *p* *cresc.*

I

Vl.I Str. *f* *p* Vl.II Br. (Vc.) *cresc.*

Sgm.: je ich er-sehnt, er - sah ich in dir; in dir fand ich, was je mir ge-fehlt!

II

Str. Hbl. Hn. Hbl. Hn. *f* *p* Bl. Vc. Cb. *cresc.*

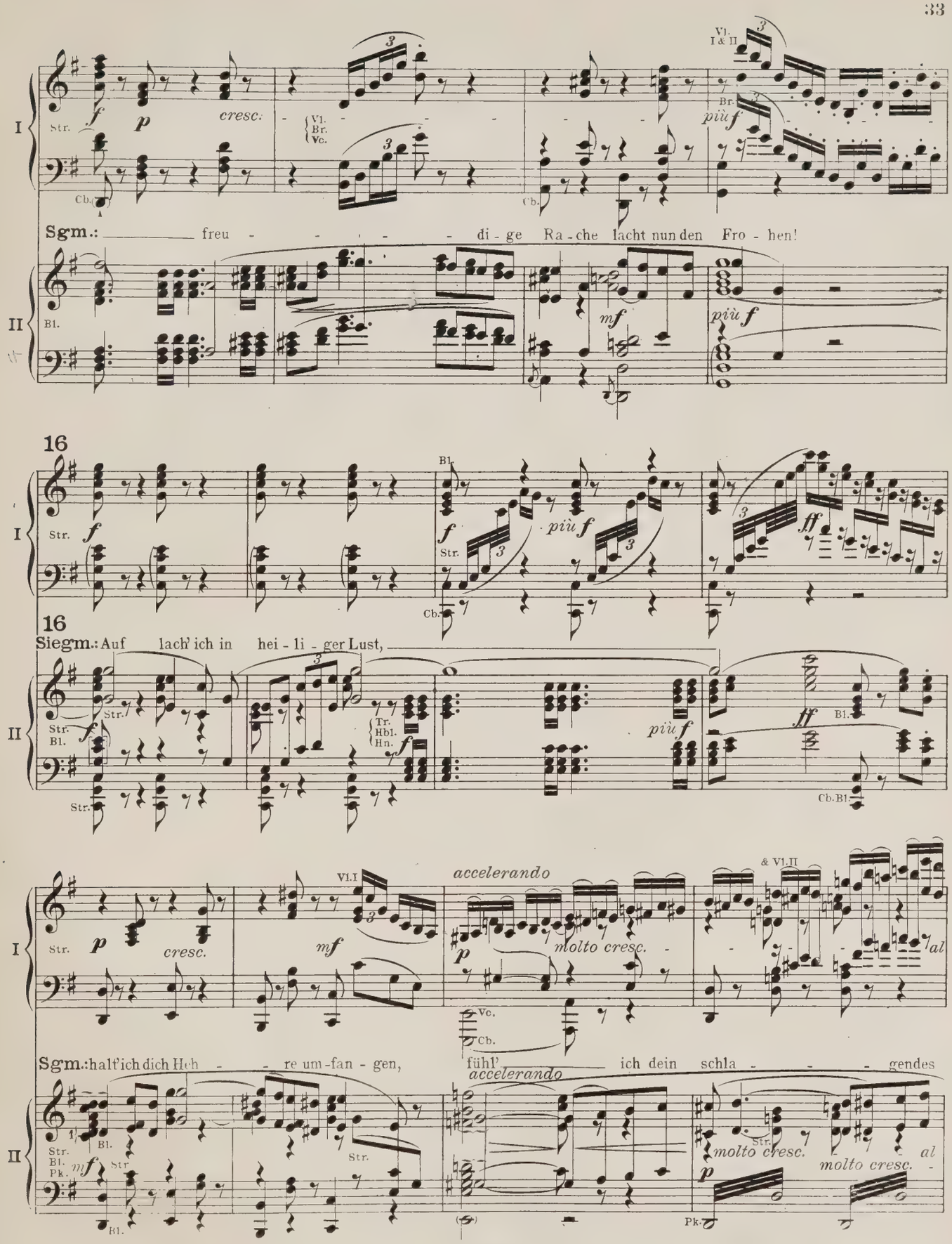
I

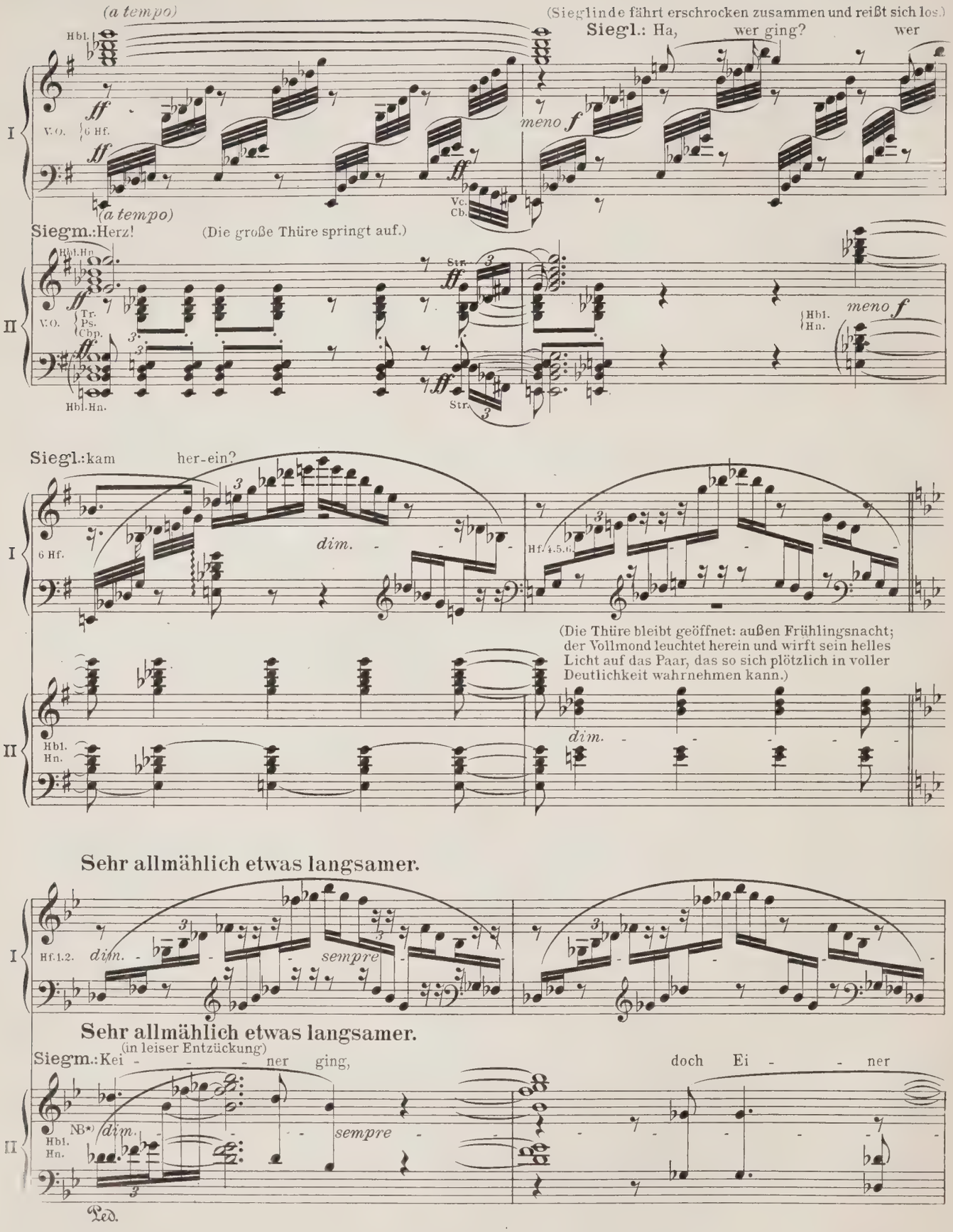
Str. *poco* *a* *poco* *al* Vl.I & II Br.

Sgm.: lit - test du Schmach, und schmerz-te mich Leid, — war ich ge-äch - tet und warst du ge-ehrt —

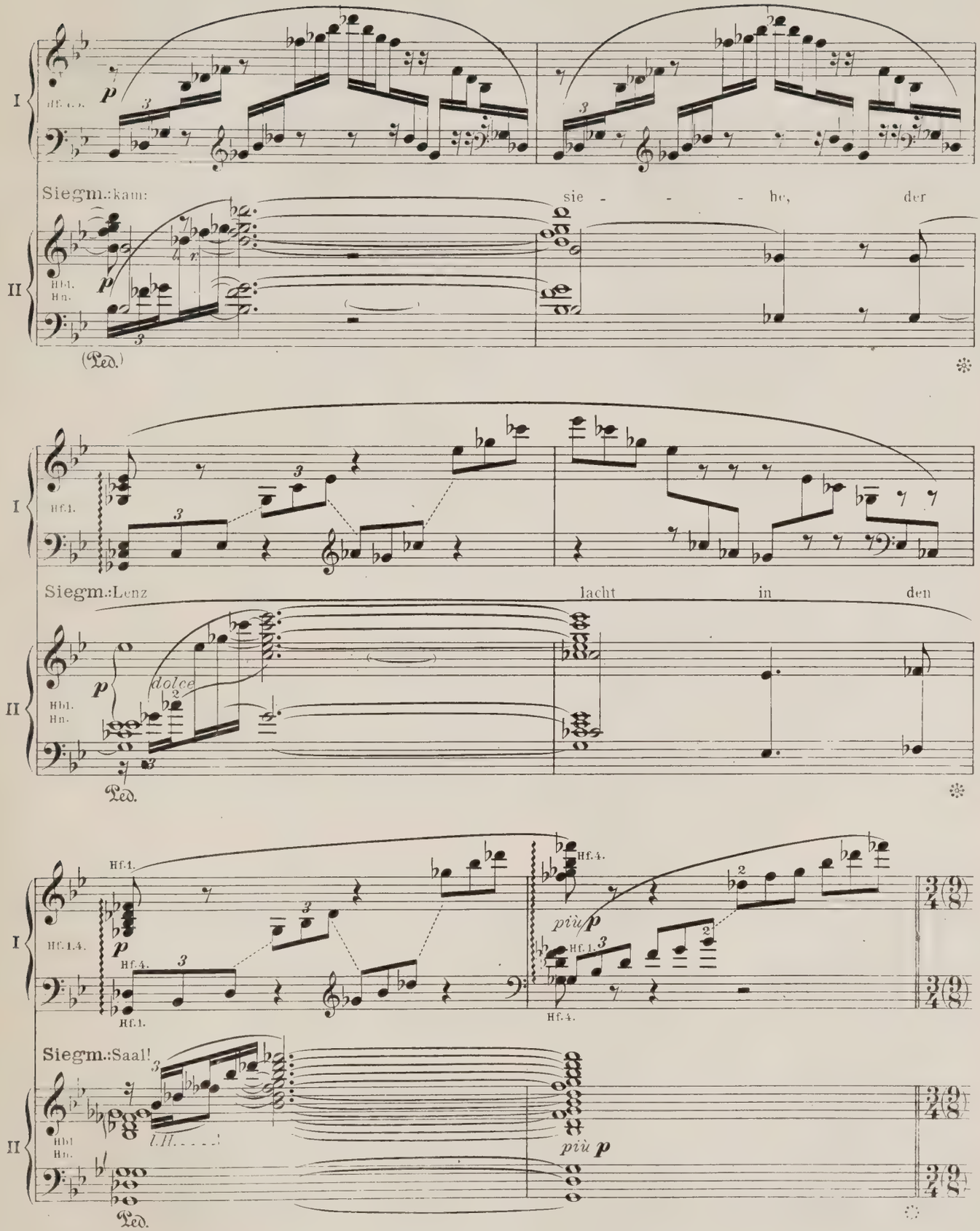
II

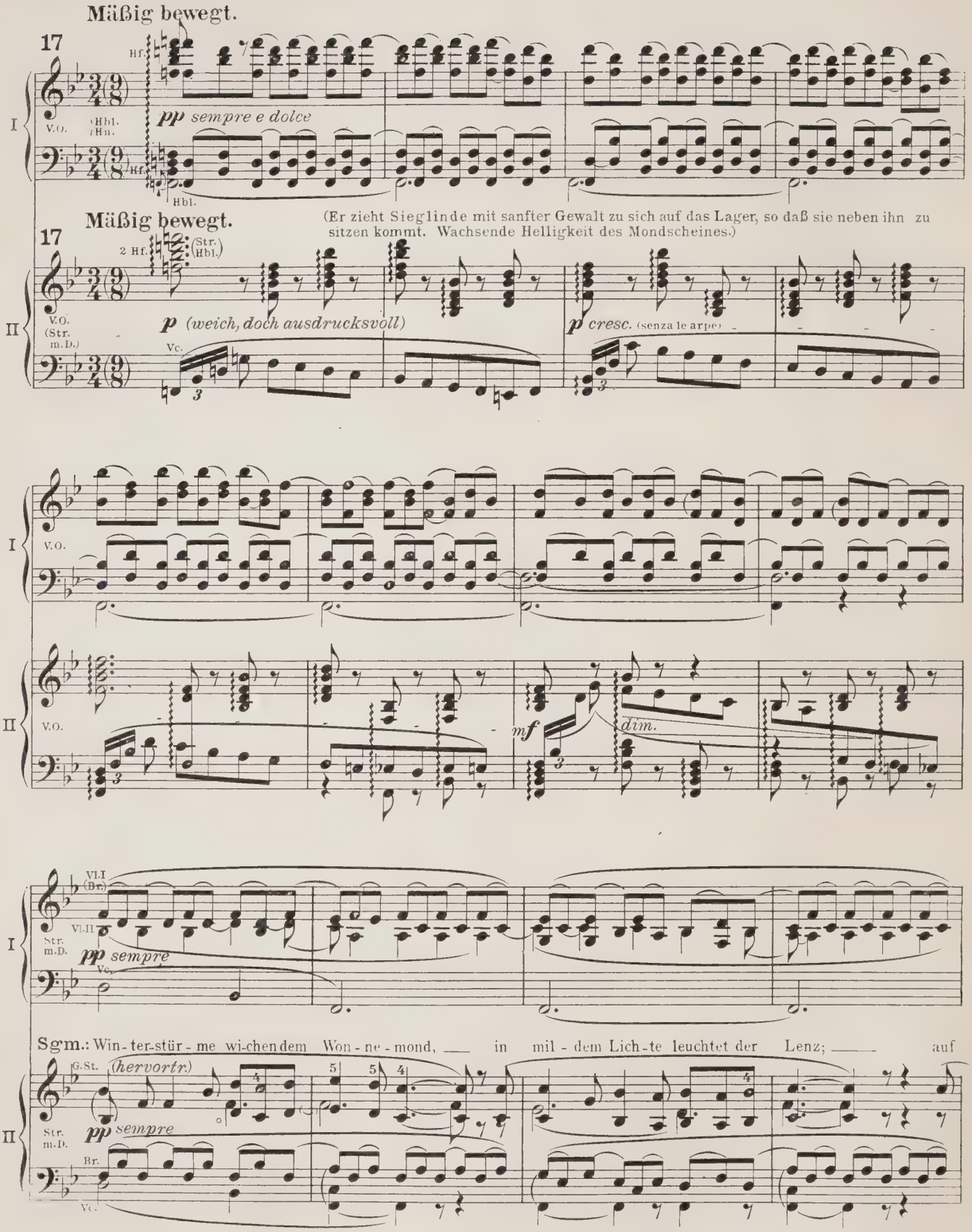
Str. Hbl. Bl. *mf* *p* *cresc.* Hbl. Hn. *f* Ps.

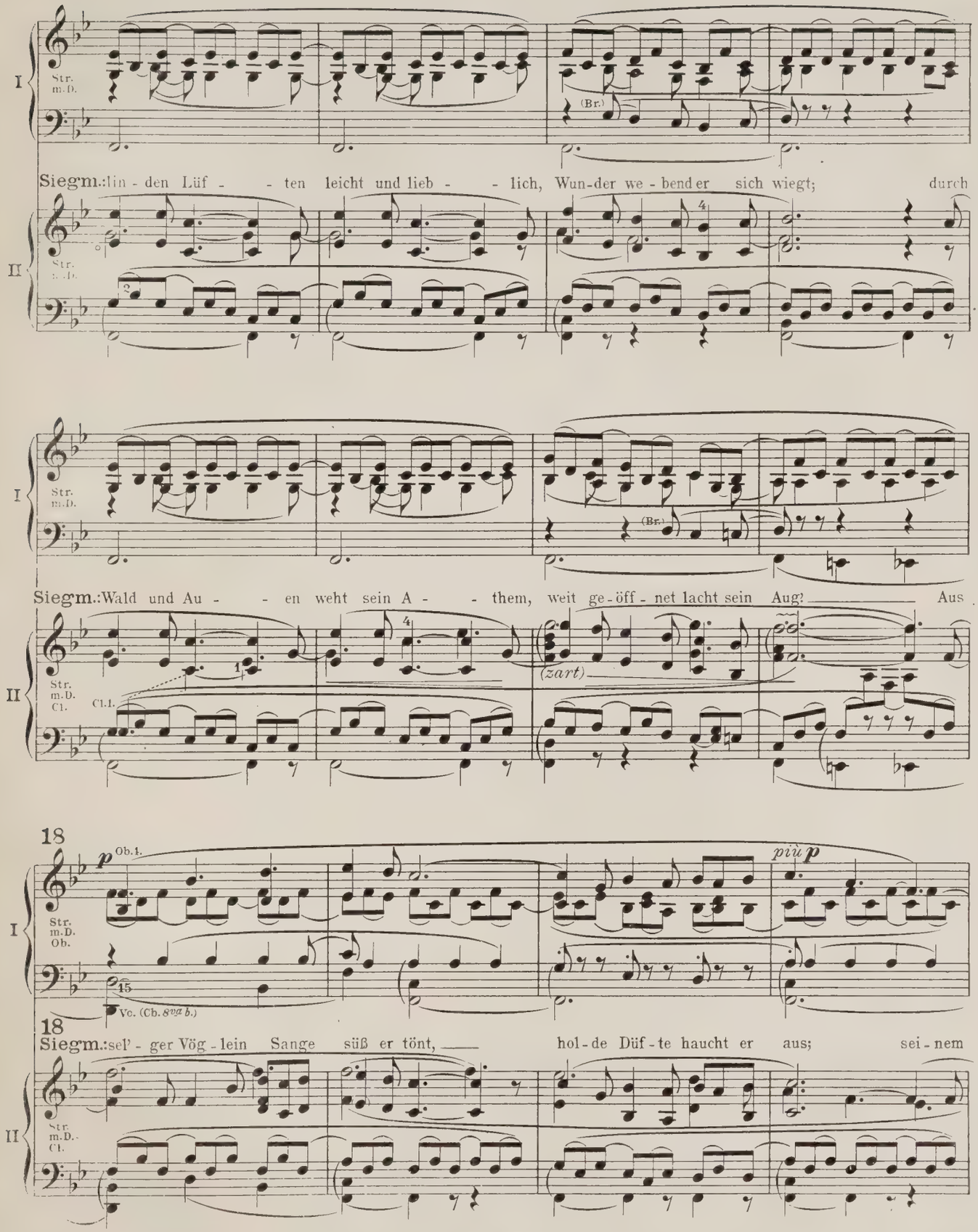

I
II
Str.
Cb.
Vl. I & II
Br.
più f
Vl. Br. Vc.
Sgm.: freu - - - - - di - ge Ra - che lacht nun den Fro - hen!
Bl.
mf
16
Tr. Hbl. Hn.
Siegm.: Auf lach' ich in hei - li - ger Lust,
Cb. Bl.
Vl. I
accelerando
molto cresc.
& Vl. II
Sgm.: halt' ich dich Heh - - re um - fan - gen, fühl' ich dein schla - - - gendes
Pk.

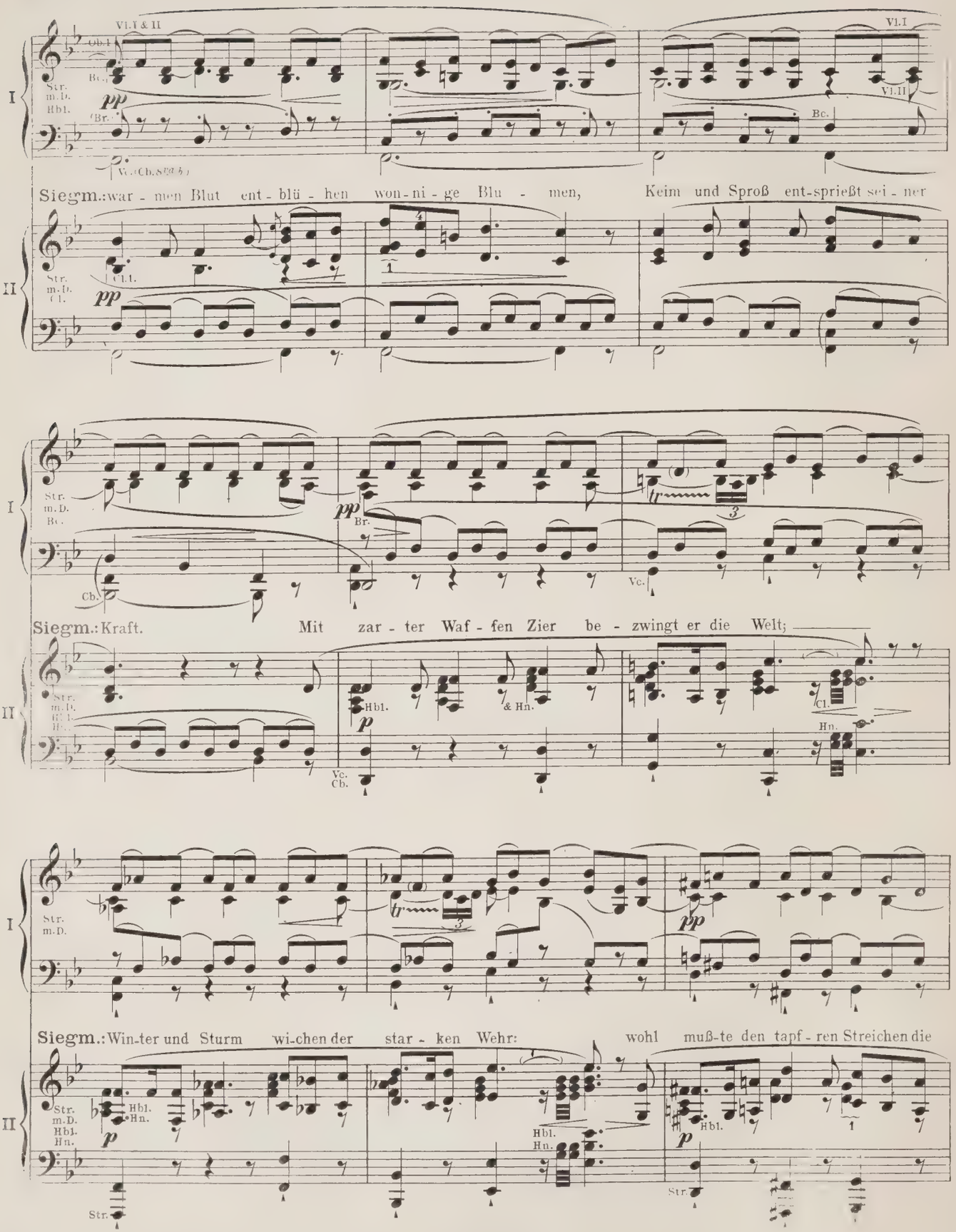


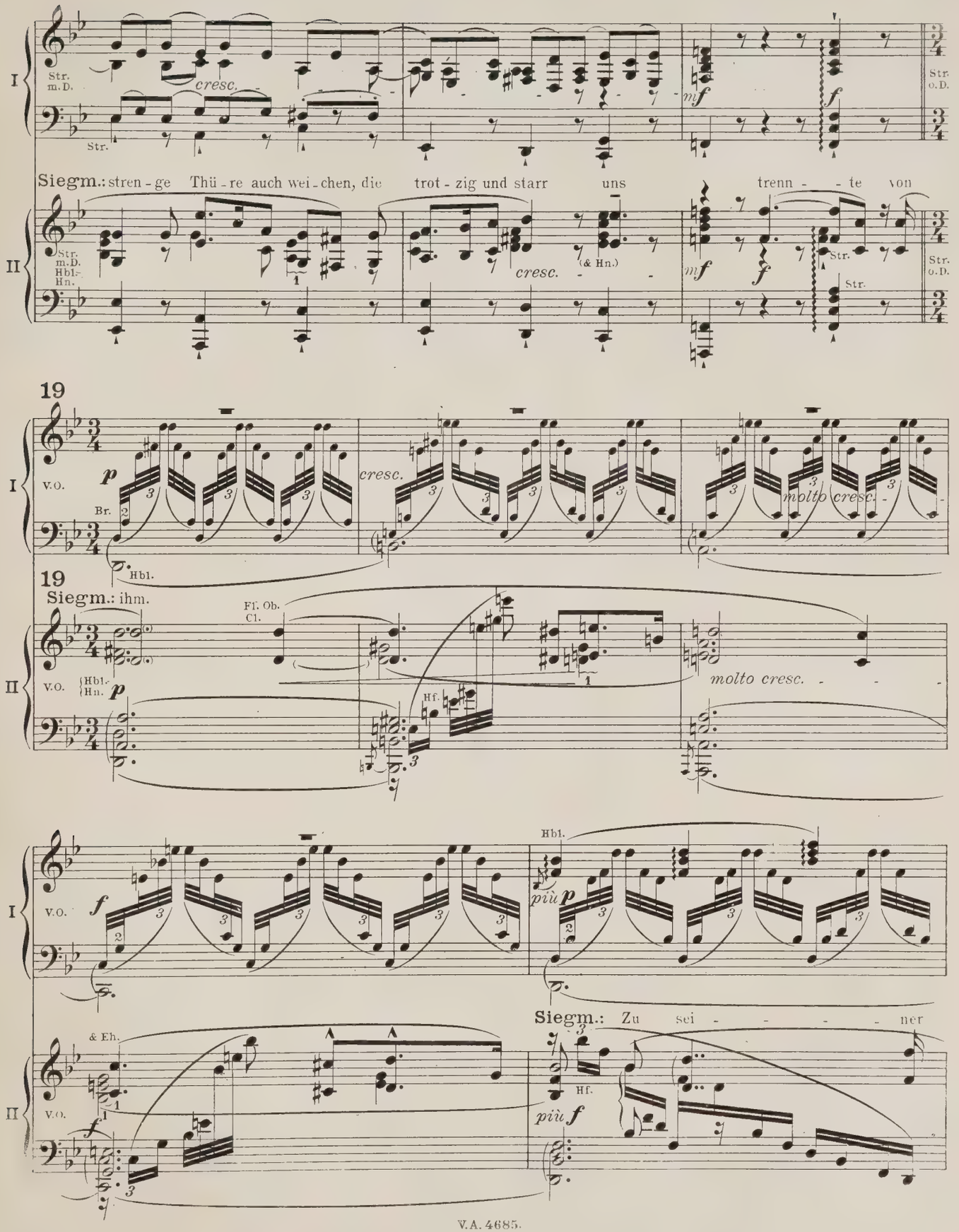
NB*) Die 16^{tel} = Brechungen der Bl.-Harmonien.

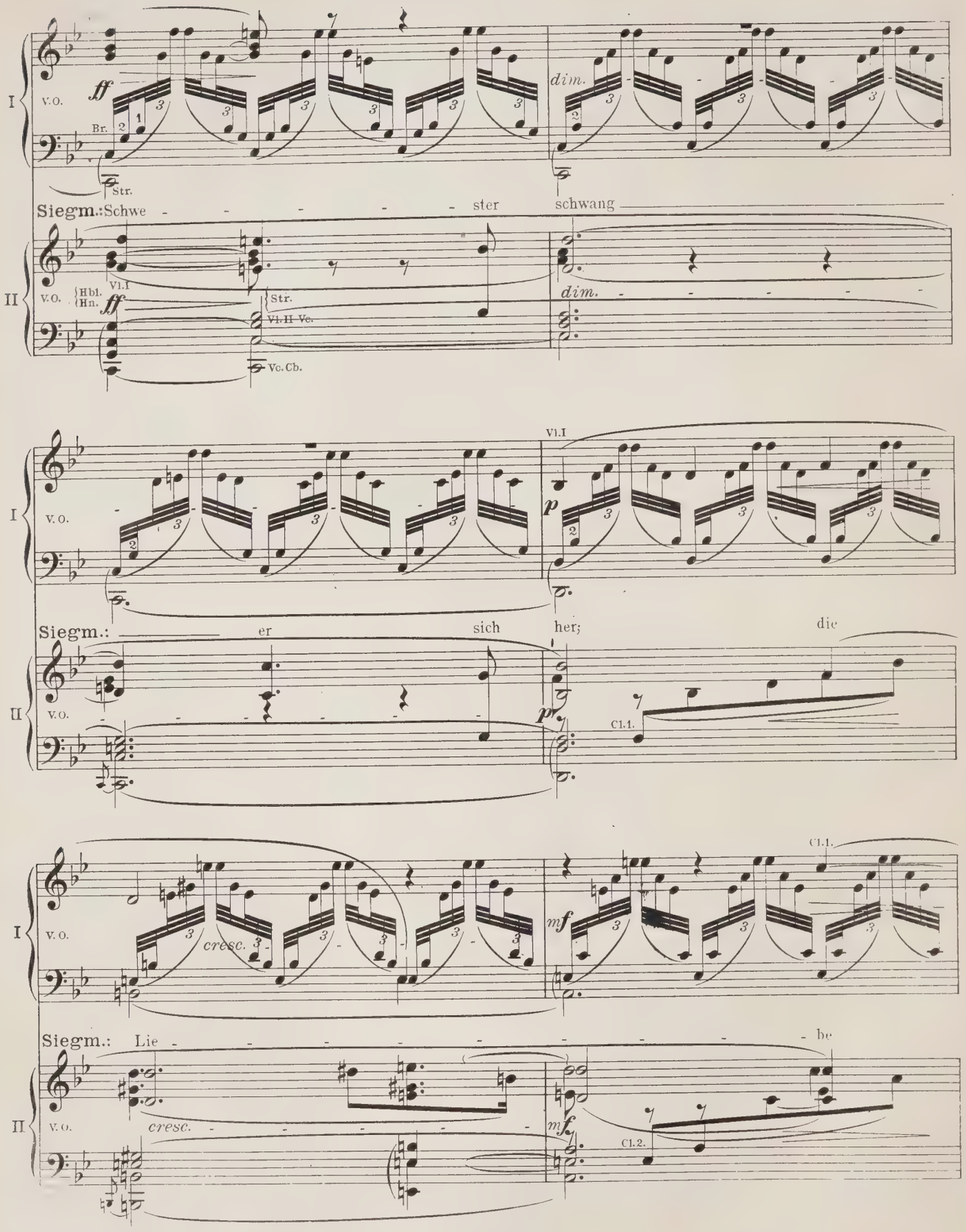

I
Hf. 4. 5.
p
Siegm.: kam:
sie - - - he, der
II
Hbl.
Hn.
p
(Ped.)
I
Hf. 1.
Siegm.: Lenz
lacht in den
II
Hbl.
Hn.
p
dolce
Ped.
I
Hf. 1.
Hf. 1. 4.
p
Hf. 4.
Hf. 1.
Hf. 4.
più p
Hf. 1.
Hf. 4.
Siegm.: Saal!
II
Hbl.
Hn.
l. H.
più p
Ped.

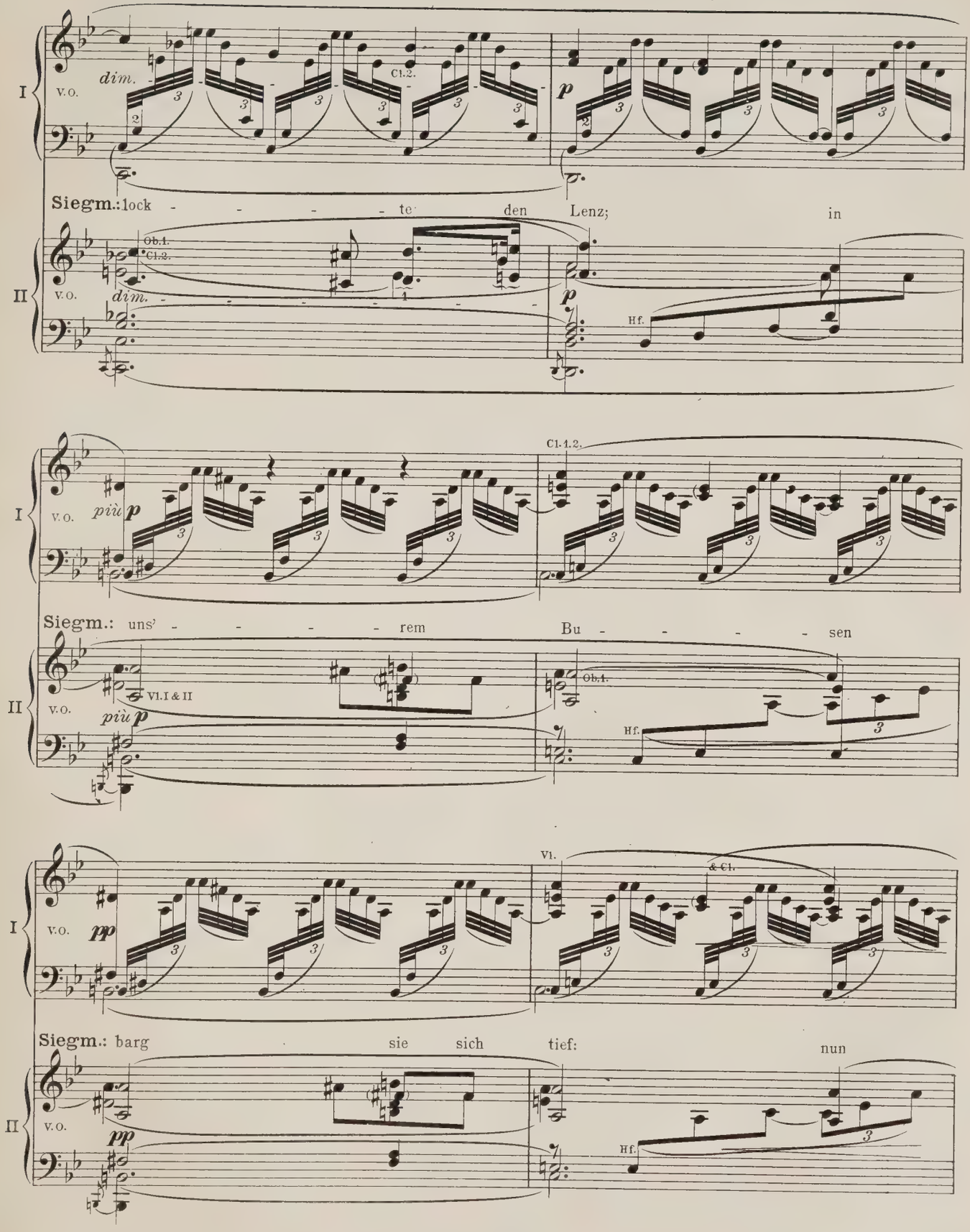

Mäßig bewegt.
17
Hf.
I
V.O.
Hbl.
Hn.
pp sempre e dolce
Hbl.
Mäßig bewegt.
(Er zieht Sieglinde mit sanfter Gewalt zu sich auf das Lager, so daß sie neben ihn zu sitzen kommt. Wachsende Helligkeit des Mondscheines.)
17
2 Hf.
(Str.
Hbl.)
II
V.O.
(Str.
m.D.)
p (weich, doch ausdrucksvoll)
Vc.
p cresc. (senza le arpe)
V.O.
mf
dim.
Vl.I
(Br.)
Vl.II
Str.
m.D.
pp sempre
Vc.
Sgm.: Win-ter-stür-me wi-chen dem Won-ne-mond, in mil-dem Lich-te leuchtet der Lenz; auf
G.St.
(hervortr.)
Str.
m.D.
pp sempre
Br.
Vc.

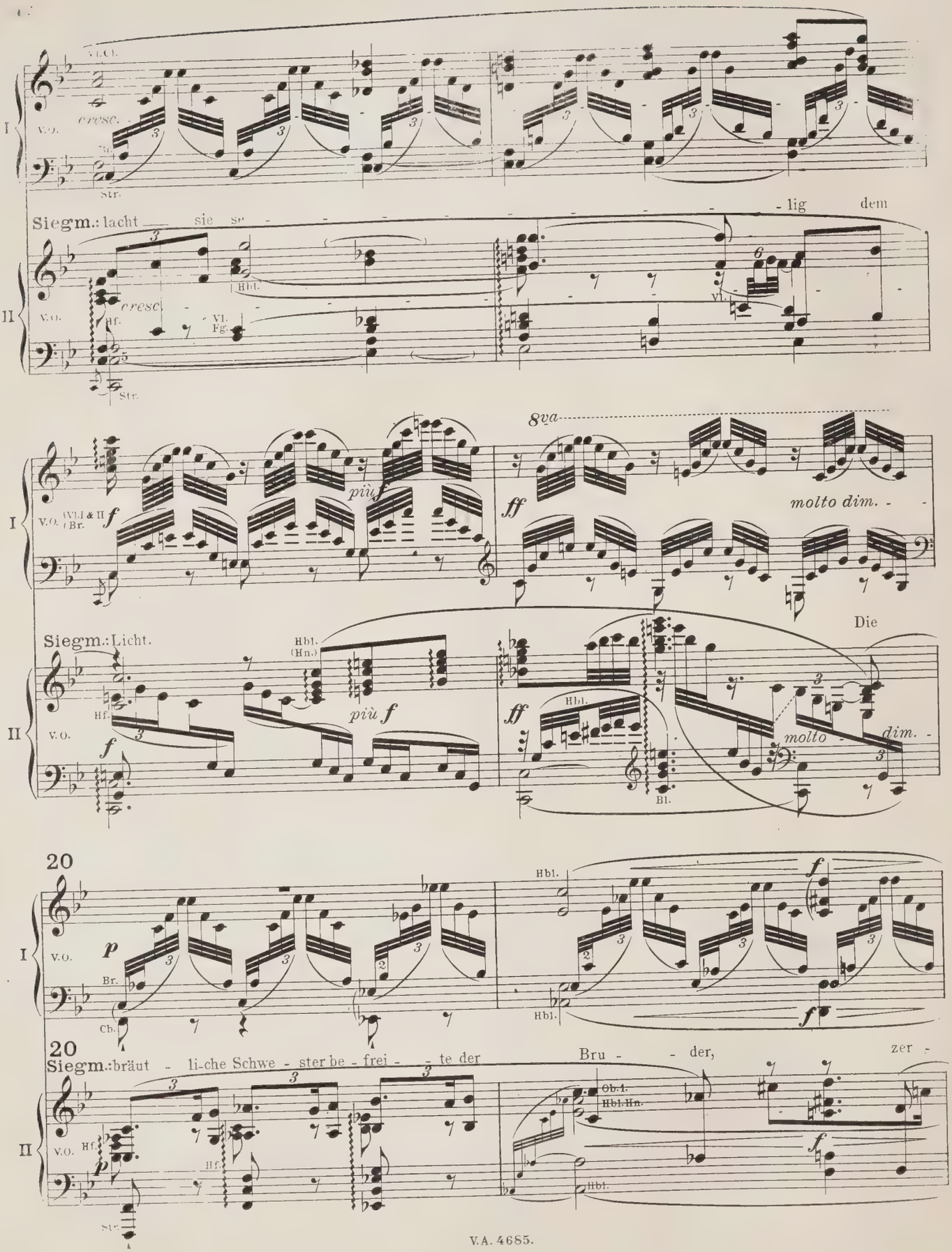

I
Str.
m.D.
(Br.)
Siegm.: lin - den Lüf - - ten leicht und lieb - - lich, Wun-der we - bend er sich wiegt; durch
II
Str.
m.D.
I
Str.
m.D.
(Br.)
Siegm.: Wald und Au - - en weht sein A - - them, weit ge-öff - net lacht sein Aug? Aus
II
Str.
m.D.
Cl.
Cl.I.
(zart)
18
p
Ob.I.
più p
I
Str.
m.D.
Ob.
Vc. (Cb. 8va b.)
18
Siegm.: sel' - ger Vög - lein Sange süß er tönt, hol - de Düf - te haucht er aus; sei - nem
II
Str.
m.D.
Cl.

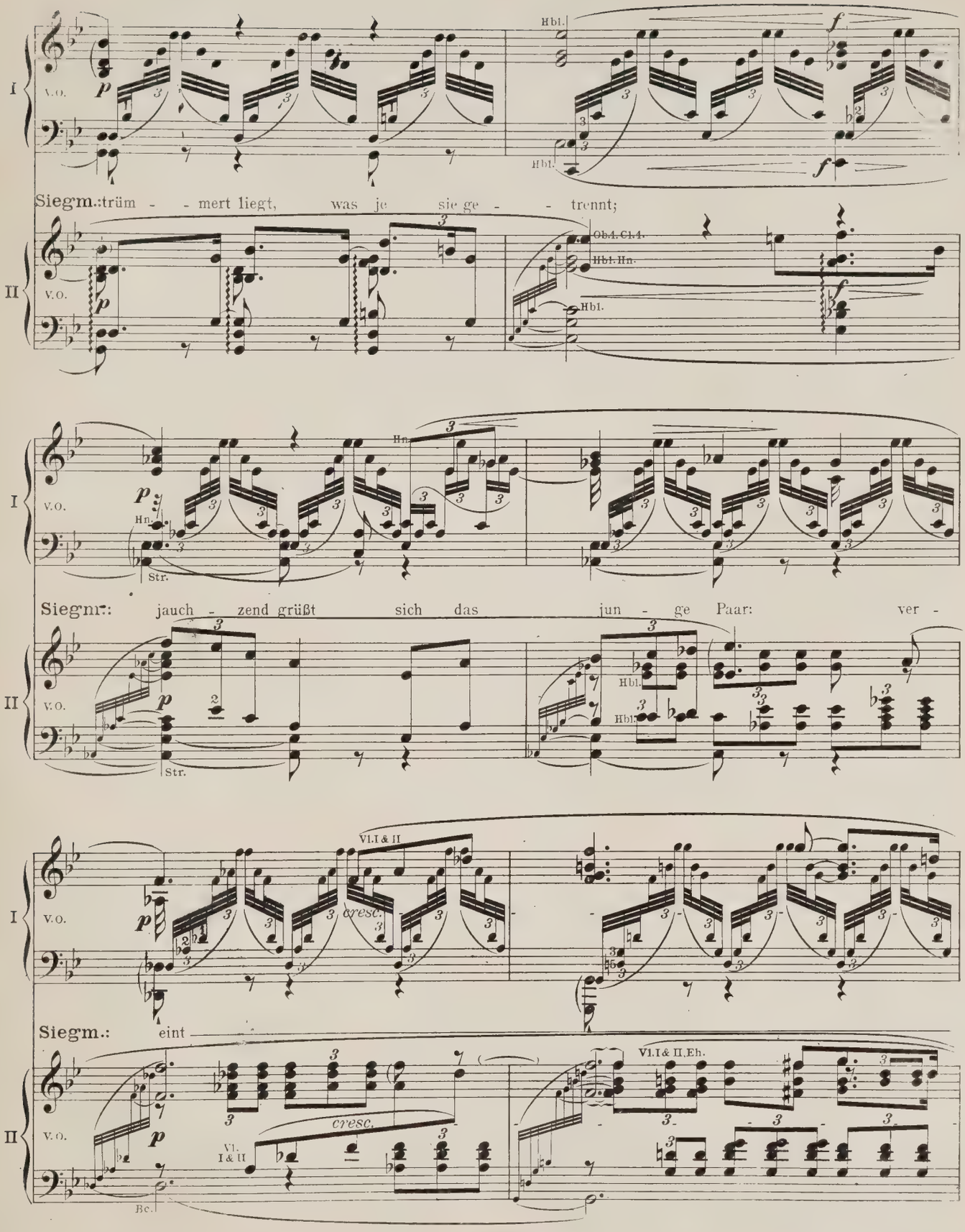

Vl.I & II
Ob.I
Bc.
Str.
m.D.
Hbl.
pp
(Br.)
Vc.(Cb.8va b.)
Vl.I
Vl.II
Bc.
Siegm.: war - men Blut ent - blü - hen won - ni - ge Blu - men, Keim und Sproß ent-sprießt sei - ner
Cl.I.
Cl.
Br.
Cb.
Vc.
Siegm.: Kraft. Mit zar - ter Waf - fen Zier be - zwingt er die Welt;
Hbl.
& Hn.
Cl.
Hn.
Vc.
Cb.
Siegm.: Win-ter und Sturm wi-chen der star - ken Wehr: wohl muß-te den tapf - ren Streichen die
Hbl.
Hn.
Str.

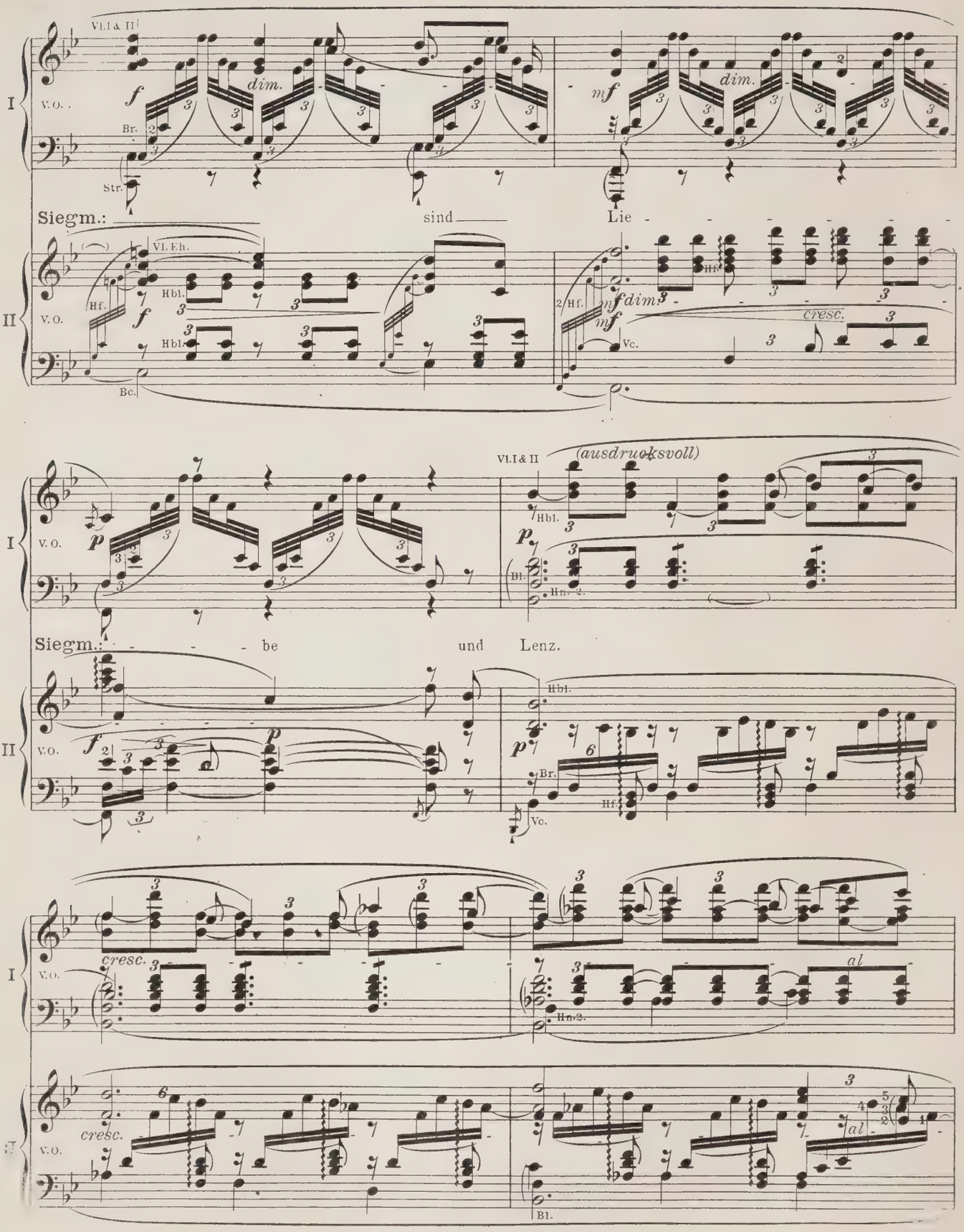

I
Str.
m.D.
Str.
cresc.
mf
f
Str.
o.D.
Siegm.: stren - ge Thü - re auch wei - chen, die trot - zig und starr uns trenn - - te von
II
Str.
m.D.
Hbl.
Hn.
cresc.
(& Hn.)
mf
f
Str.
Str.
Str.
o.D.
19
I
v.o.
p
Br.
Hbl.
cresc.
molto cresc.
19
Siegm.: ihm.
II
v.o.
Hbl.
Hn.
p
Fl. Ob.
Cl.
Hf.
molto cresc.
I
v.o.
f
Hbl.
più p
Siegm.: Zu sei - - - - ner
II
v.o.
& Eh.
f
Hf.
più f

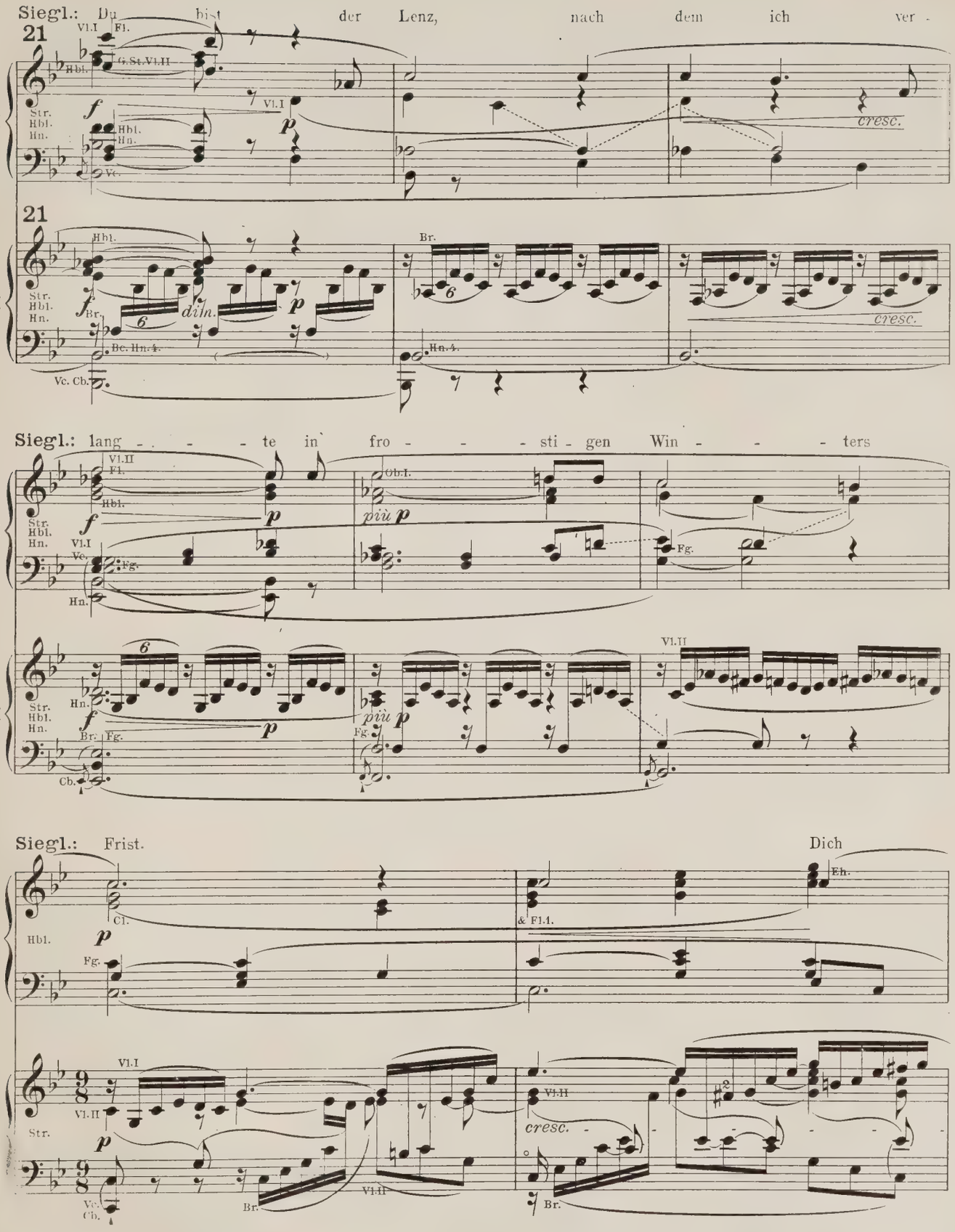

I
V. O.
ff
Br.
Str.
dim.
Siegm.: Schwe - - - - - - ster schwang
II
V. O.
Hbl.
Hn.
Vl. I
ff
Str.
Vl. II Vc.
Vc. Cb.
dim.
Vl. I
p
Siegm.: er sich her; die
pp
Cl. 1.
cresc.
mf
Cl. 1.
Siegm.: Lie - - - - - - - - - - be
cresc.
mf
Cl. 2.

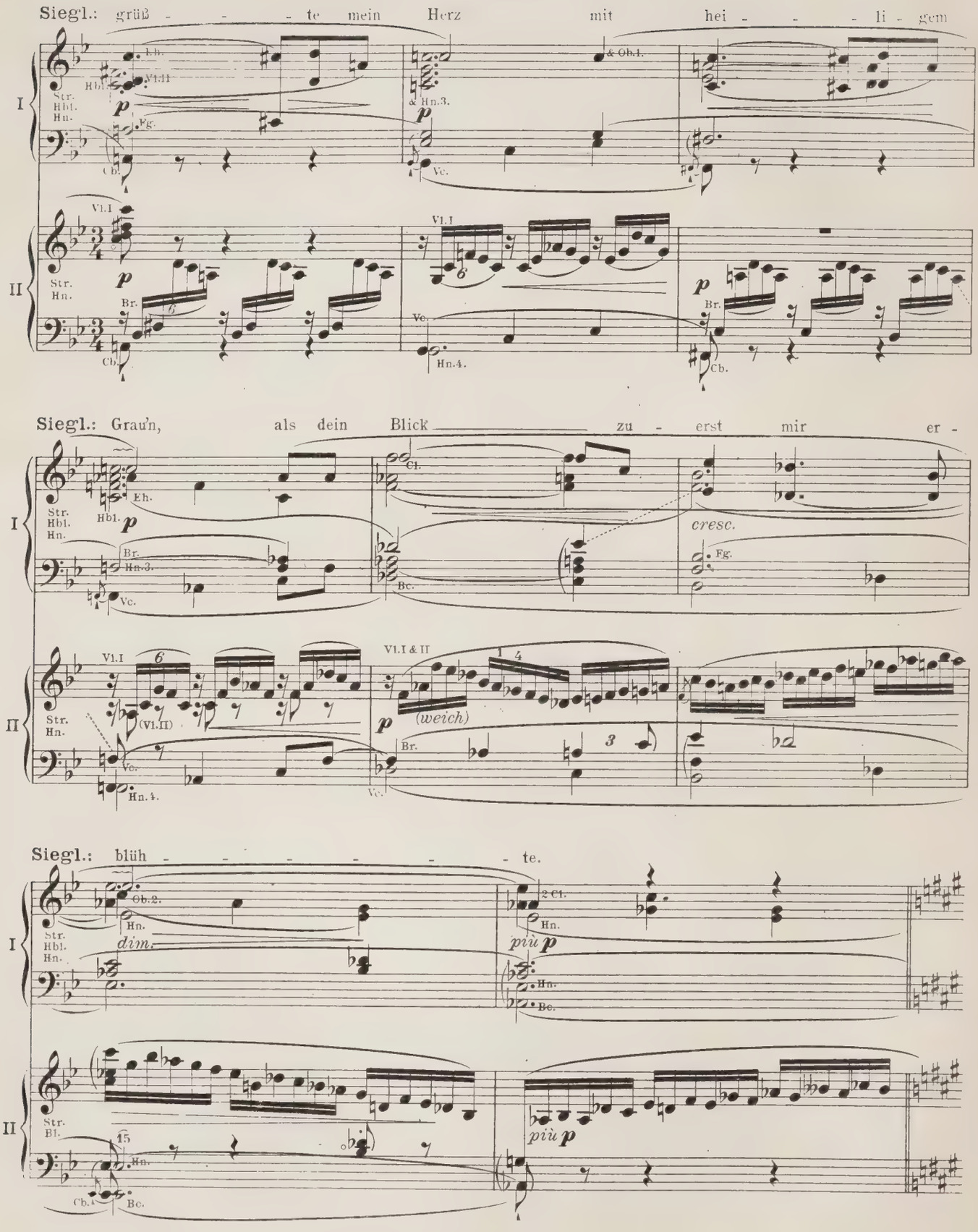

I
II
v.o.
dim.
Cl.2.
p
Siegm.: lock - - - - te den Lenz; in
Ob.1.
Cl.2.
Hf.
più p
Cl.1.2.
Siegm.: uns' - - - - rem Bu - - - - sen
Vl.I & II
Ob.1.
pp
Vl.
& Cl.
Siegm.: barg sie sich tief: nun

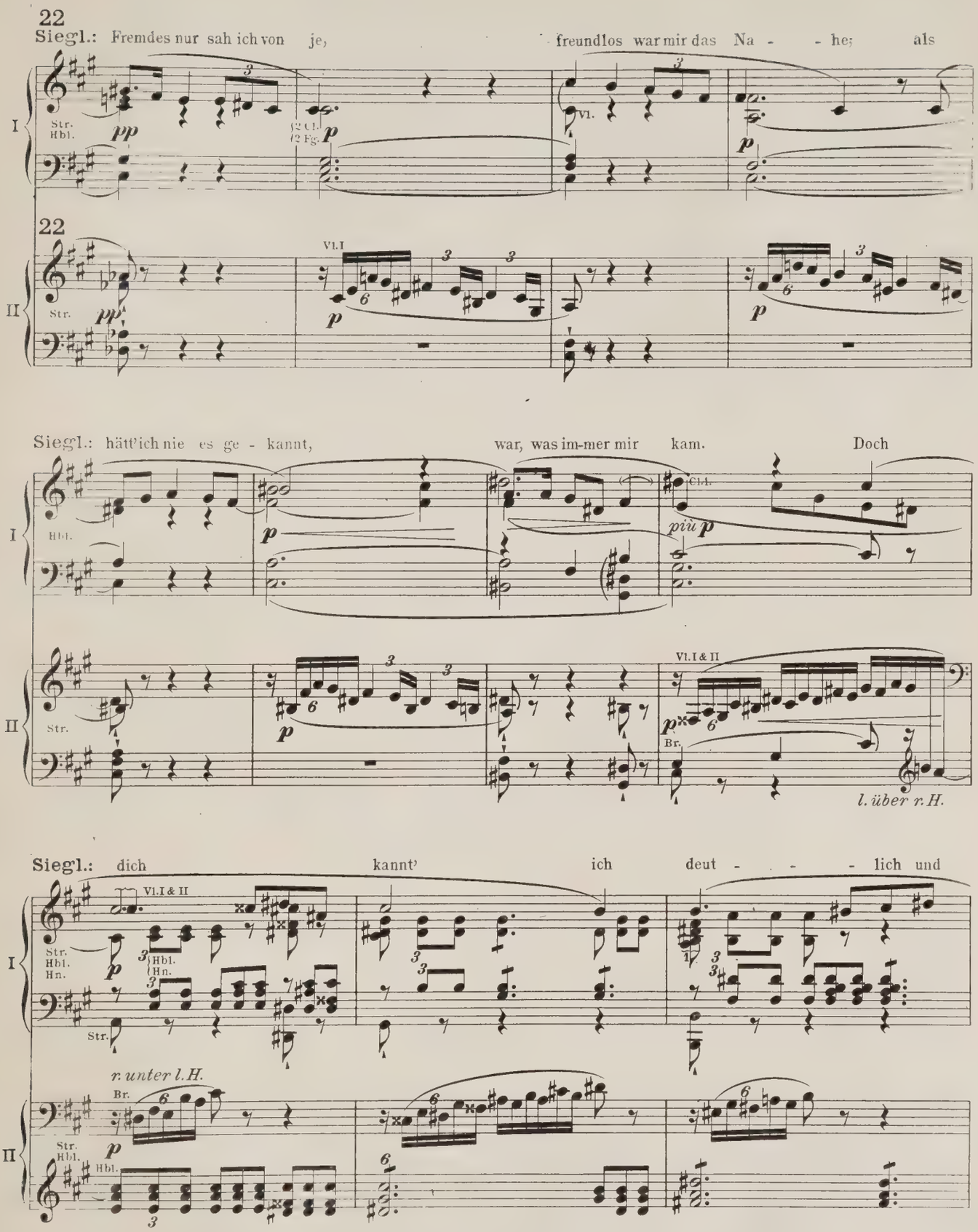

Vl. Cl.
cresc.
V.O.
Str.
Siegm.: lacht sie se - lig dem
Hbl.
Vl.
Fg.
Hf.
Vl. I & II
Br.
più f
8va
molto dim.
Siegm.: Licht.
Hbl. (Hn.)
Die
Bl.
20
Br.
Cb.
Siegm.: bräut - li-che Schwe - ster be - frei - te der Bru - der, zer -
Ob. 1.
Hbl. Hn.

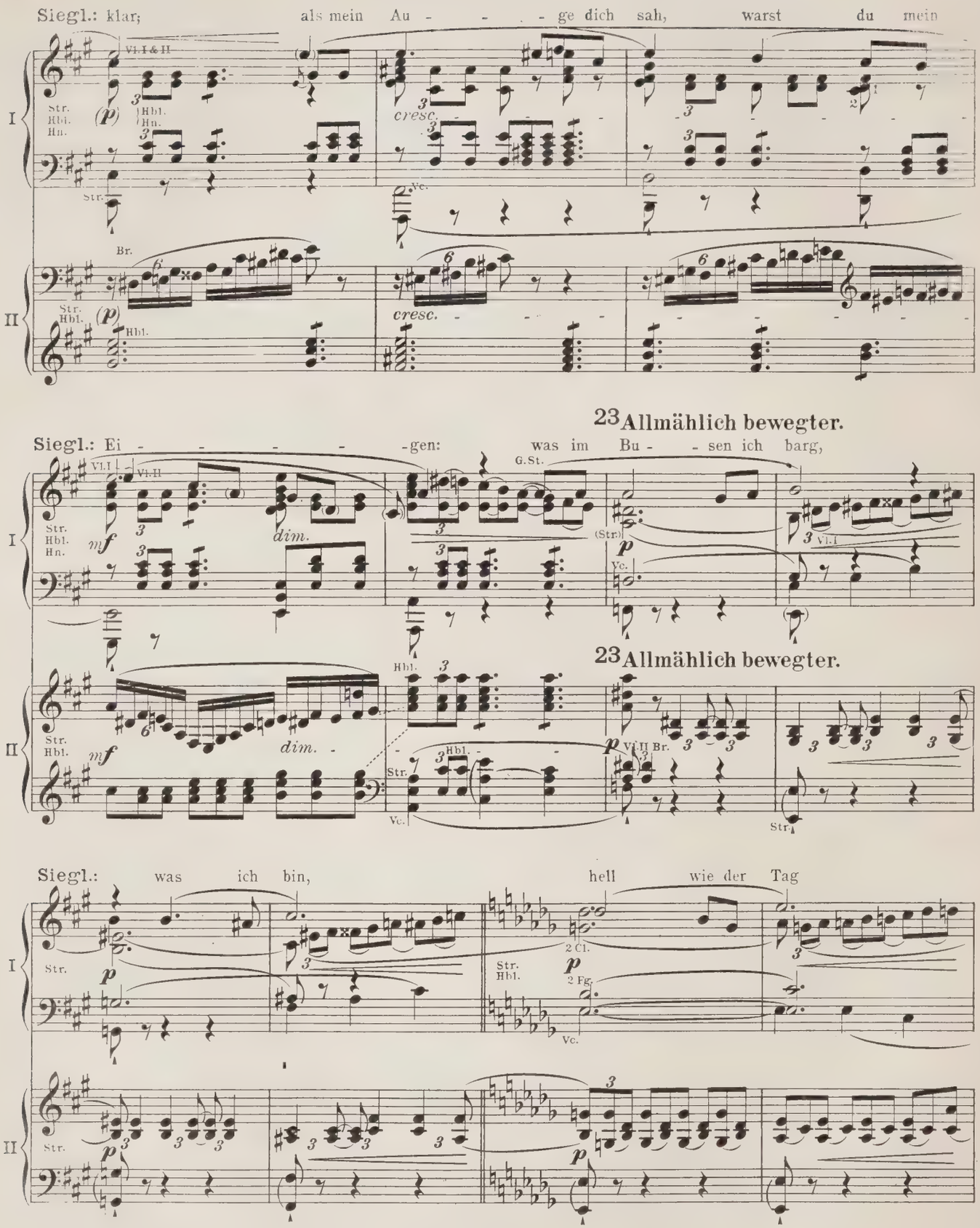

I
V.O.
II
V.O.
Hbl.
Hbl.
Siegm.: trüm - - mert liegt, was je sie ge - - trennt;
Ob.4.Cl.4.
Hbl.Hn.
Hbl.
Hn.
Str.
Siegm.: jauch - zend grüßt sich das jun - ge Paar: ver -
Hbl.
Hbl.
Str.
Vl.I & II
cresc.
Siegm.: eint
Vl.I & II
cresc.
Vl. I & II
Vl.I & II,Eh.
Bc.

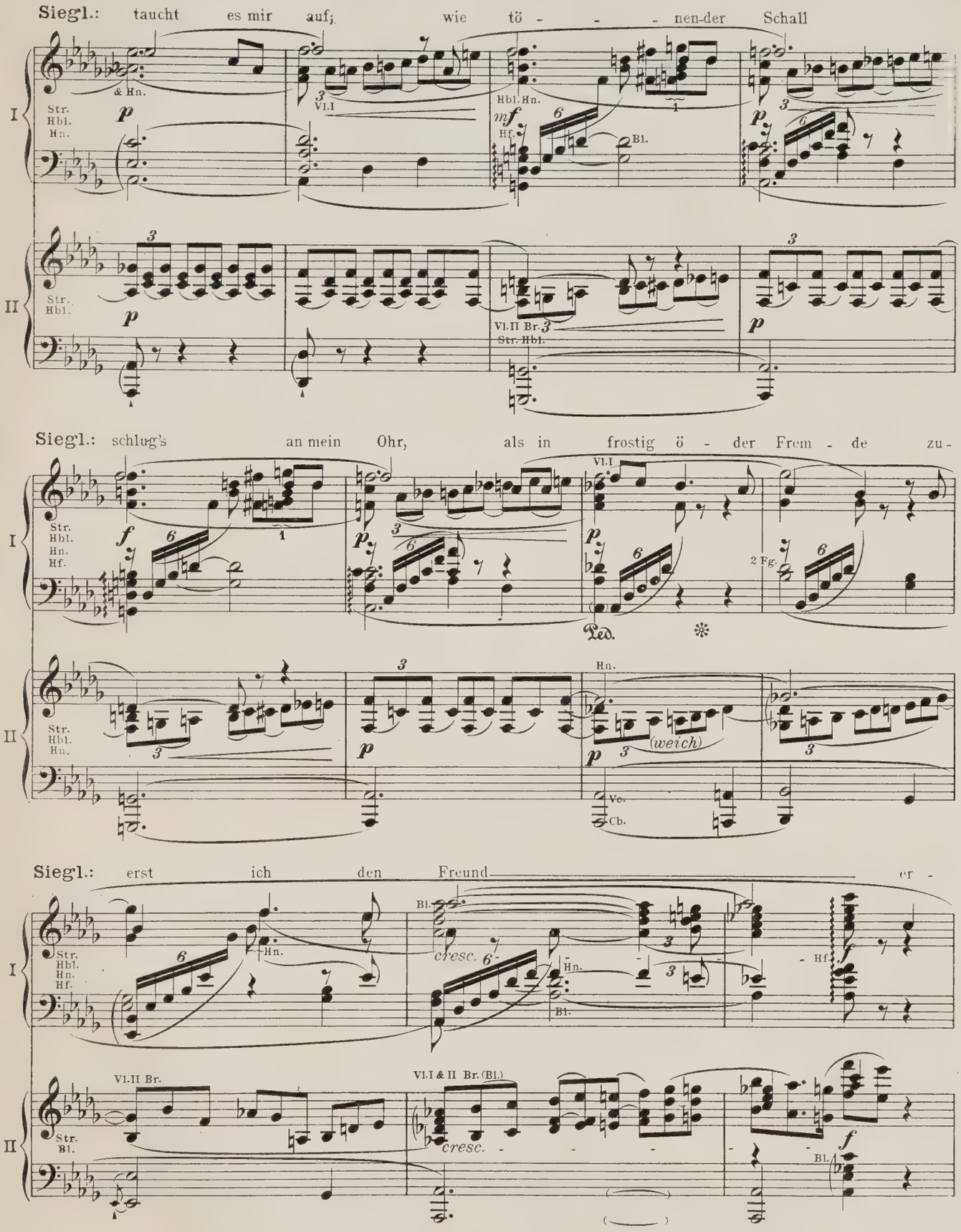

Vl.I & II
V.O.
Br.
Str.
dim.
mf
Siegm.:
sind
Lie
Vl. Eh.
Hf.
Hbl.
Bc.
Vc.
cresc.
(ausdrucksvoll)
Bl.
Hn. 2.
be
und
Lenz.
al
Bl.


Siegl.: Du bist der Lenz, nach dem ich ver -
21
Vl.I Fl.
G.St.Vl.II
Hbl.
I
Str.
Hbl.
Hn.
Vc.
Vl.I
cresc.
21
II
Hbl.
Br.
Bc. Hn.4.
Vc. Cb.
Hn.4.
cresc.
Siegl.: lang - - - te in fro - - - sti - gen Win - - - ters
Vl.II
Fl.
Ob.I.
più p
Vl.I
Vc.
Fg.
Hn.
Cb.
Vl.II
Siegl.: Frist.
Dich
Cl.
Eh.
& Fl.1.
Vl.I
Vl.II
Str.
Vc.
Cb.
Br.
cresc.


Siegl.: grüß - - - te mein Herz mit hei - - - li - gem
I
II
Siegl.: Grau'n, als dein Blick zu - erst mir er -
cresc.
(weich)
Siegl.: blüh - - - - - te.
dim.
più p
più p


22
Siegl.: Fremdes nur sah ich von je, freundlos war mir das Na - - he; als
Str.
Hbl.
pp
{2 Cl.
{2 Fg.
p
Vl.
22
Vl.I
Str.
Siegl.: hätt' ich nie es ge - kannt, war, was im-mer mir kam. Doch
Hbl.
Cl.I.
più p
Vl.I & II
Br.
l. über r.H.
Siegl.: dich kannt' ich deut - - - lich und
Hbl.
Hn.
r. unter l.H.


Siegl.: klar; als mein Au - - - - ge dich sah, warst du mein
Vl. I & II
Str.
Hbl.
Hn.
(p)
cresc.
Vc.
Br.
Siegl.: Ei - - - - - gen: was im Bu - - sen ich barg,
23 Allmählich bewegter.
Vl. I
Vl. II
mf
dim.
G.St.
(Str.)
p
Vl. I
Hbl.
Vl. II
Br.
Siegl.: was ich bin, hell wie der Tag
2 Cl.
2 Fg.


Siegl.: taucht es mir auf; wie tö - - - nen-der Schall
I
Str.
Hbl.
Hn.
& Hn.
p
Vl.I
Hbl. Hn.
mf
Hf.
Bl.
II
Str.
Hbl.
Vl.II Br.
Str. Hbl.
Siegl.: schlug's an mein Ohr, als in frostig ö - der Frem - de zu -
Str.
Hbl.
Hn.
Hf.
f
p
Vl.I
2 Fg.
Ped.
Hn.
(weich)
Vc.
Cb.
Siegl.: erst ich den Freund er -
Bl.
cresc.
Hf.
Vl.II Br.
Vl.I & II Br. (Bl.)

24

Siegl.: sah. (Sie hängt sich entzückt an seinen Hals und blickt ihm nahe in's Gesicht.)

Str. Hbl. Hn. Hf. Vl. I & II Bl. Bl. più f Hf. ff Hn. Fg. p Fh. Hn. Fg. p

24

Siegmund: (mit Hingerissenheit) O sü - - ßeste Won - ne!

Hbl. Hn. Str. Hbl. Hn. Bl. f Br. Str. Fg. più f G. St. ff Vl. II Br. p Vc. Cb.

Str. Hbl. Hn. cresc. Vl. I Fl. 1. p Hbl. Hn. l. H. (Bl.) cresc. Fl. f dim.

Siegm.: Se - ligstes Weib!

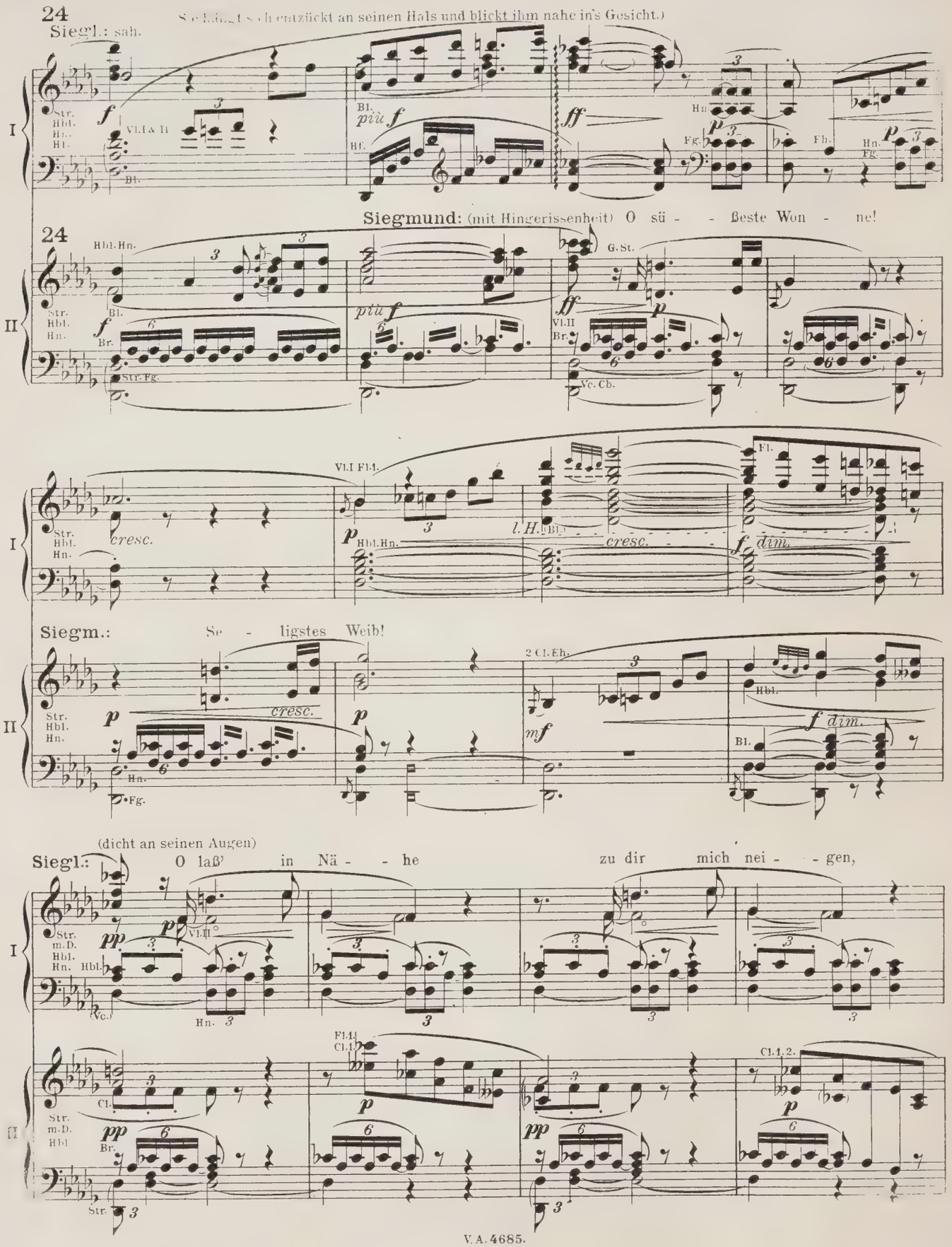
Str. Hbl. Hn. p cresc. Hn. Fg. p 2 Cl. Eh. mf Hbl. Bl. f dim.

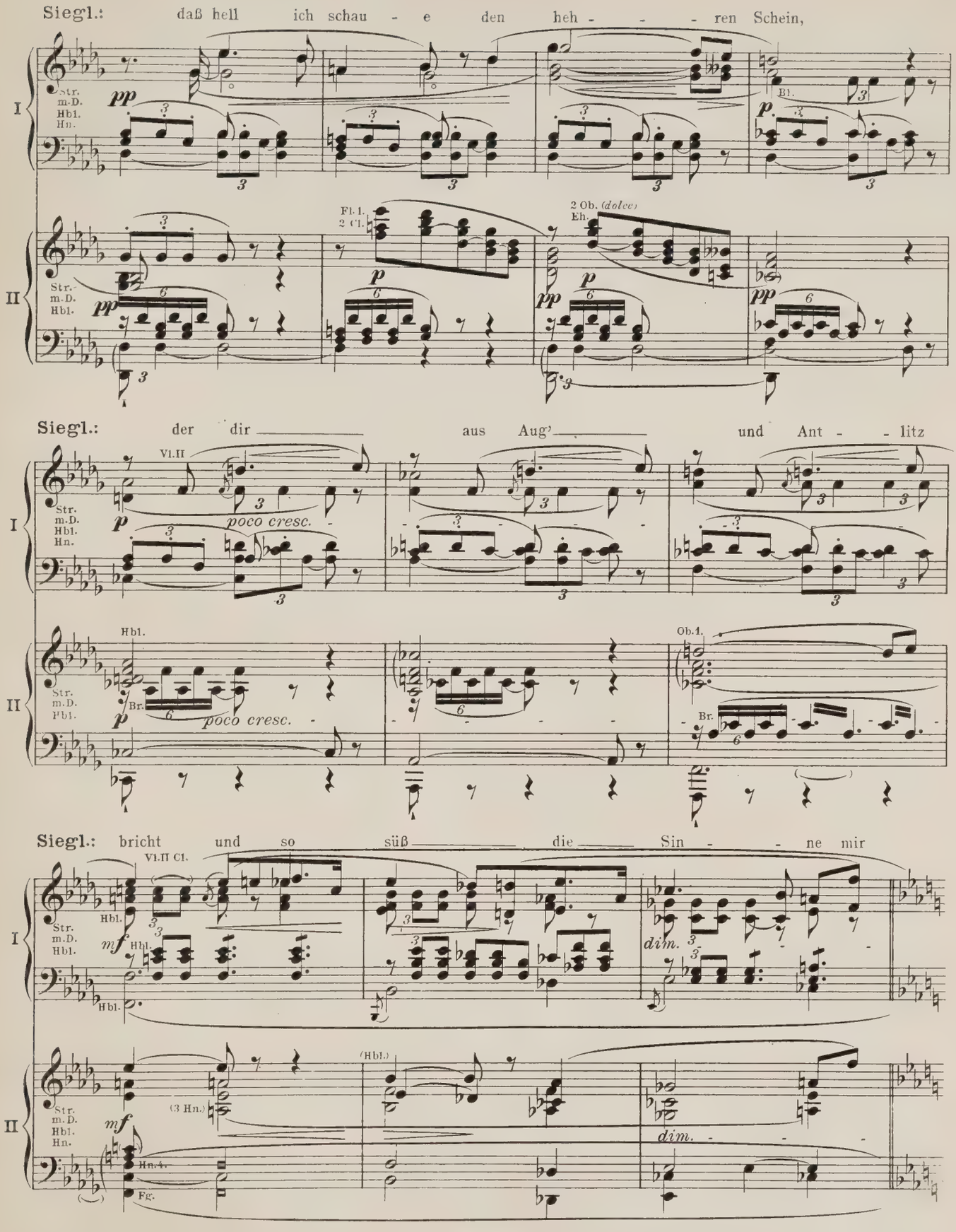
(dicht an seinen Augen)

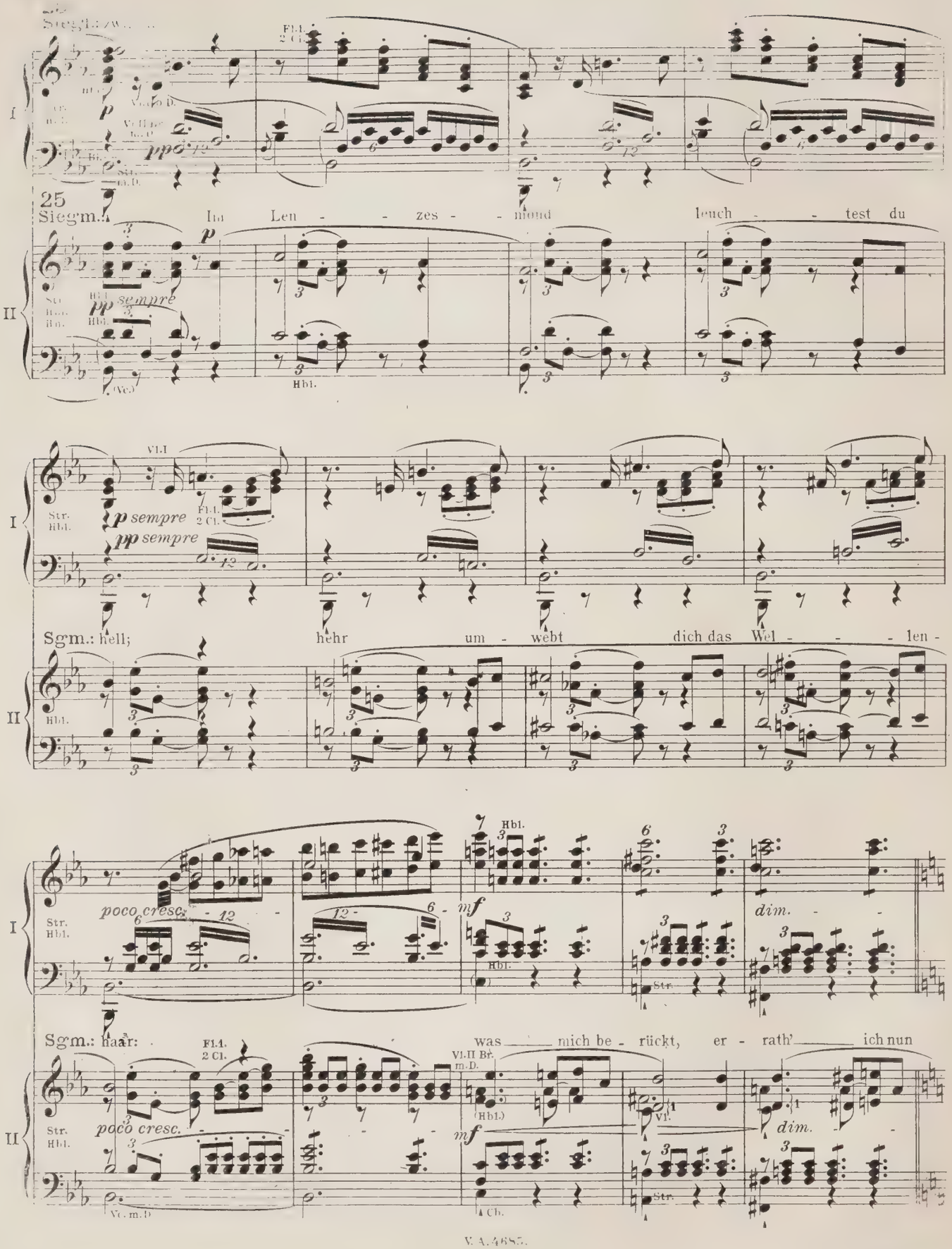
Siegl.: O laß' in Nä - - he zu dir mich nei - - gen,

Str. m. D. Hbl. Hn. Hbl. pp p Vl. II (Vc.) Hn.

Str. m. D. Hbl. Cl. pp Br. Str. Fl. 1. Cl. 1. p pp Cl. 1. 2. p




Siegl.: daß hell ich schau - e den heh - - - ren Schein,
I
Str.
m.D.
Hbl.
Hn.
pp
Bl.
p
II
Str.
m.D.
Hbl.
pp
Fl.1.
2 Cl.
p
2 Ob. (dolce)
Eh.
p
pp
Siegl.: der dir aus Aug' und Ant - - litz
I
Str.
m.D.
Hbl.
Hn.
Vl.II
p
poco cresc.
II
Str.
m.D.
Pbl.
Hbl.
Br.
p
poco cresc.
Ob.1.
Br.
Siegl.: bricht und so süß die Sin - - ne mir
I
Str.
m.D.
Hbl.
Vl.II Cl.
Hbl.
mf
Hbl.
dim.
II
Str.
m.D.
Hbl.
Hn.
(3 Hn.)
mf
Hn.4.
Fg.
(Hbl.)
dim.

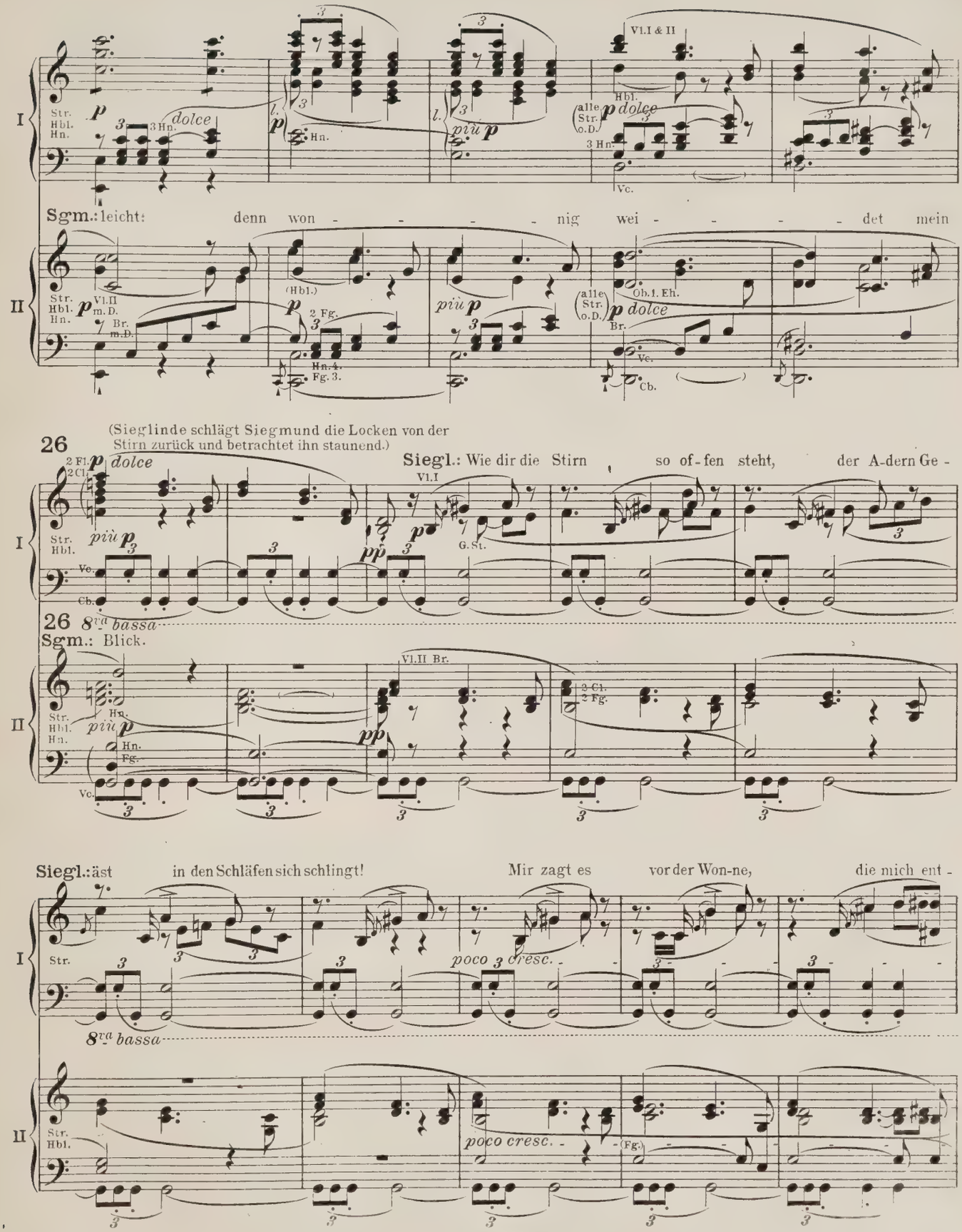


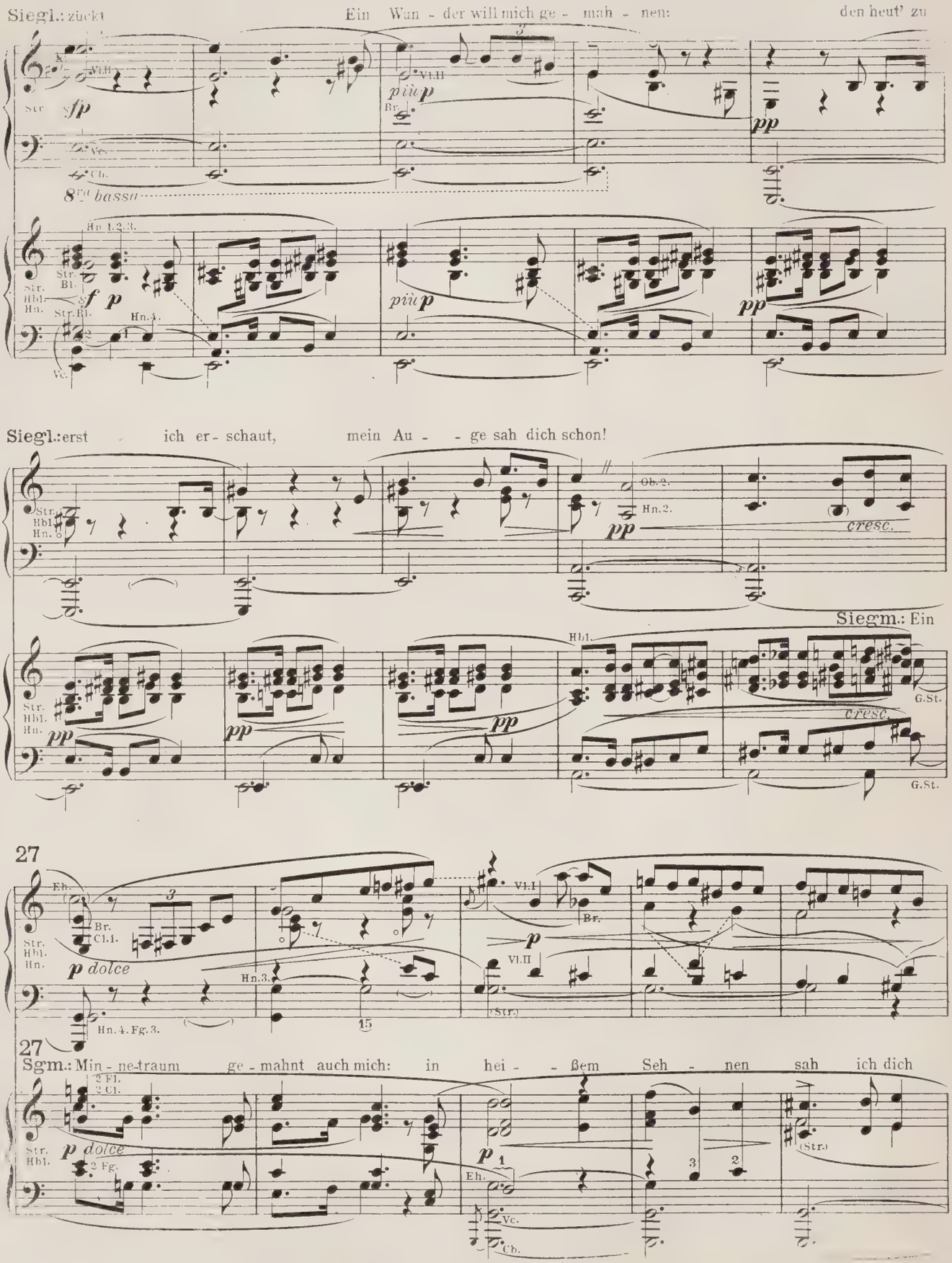
25

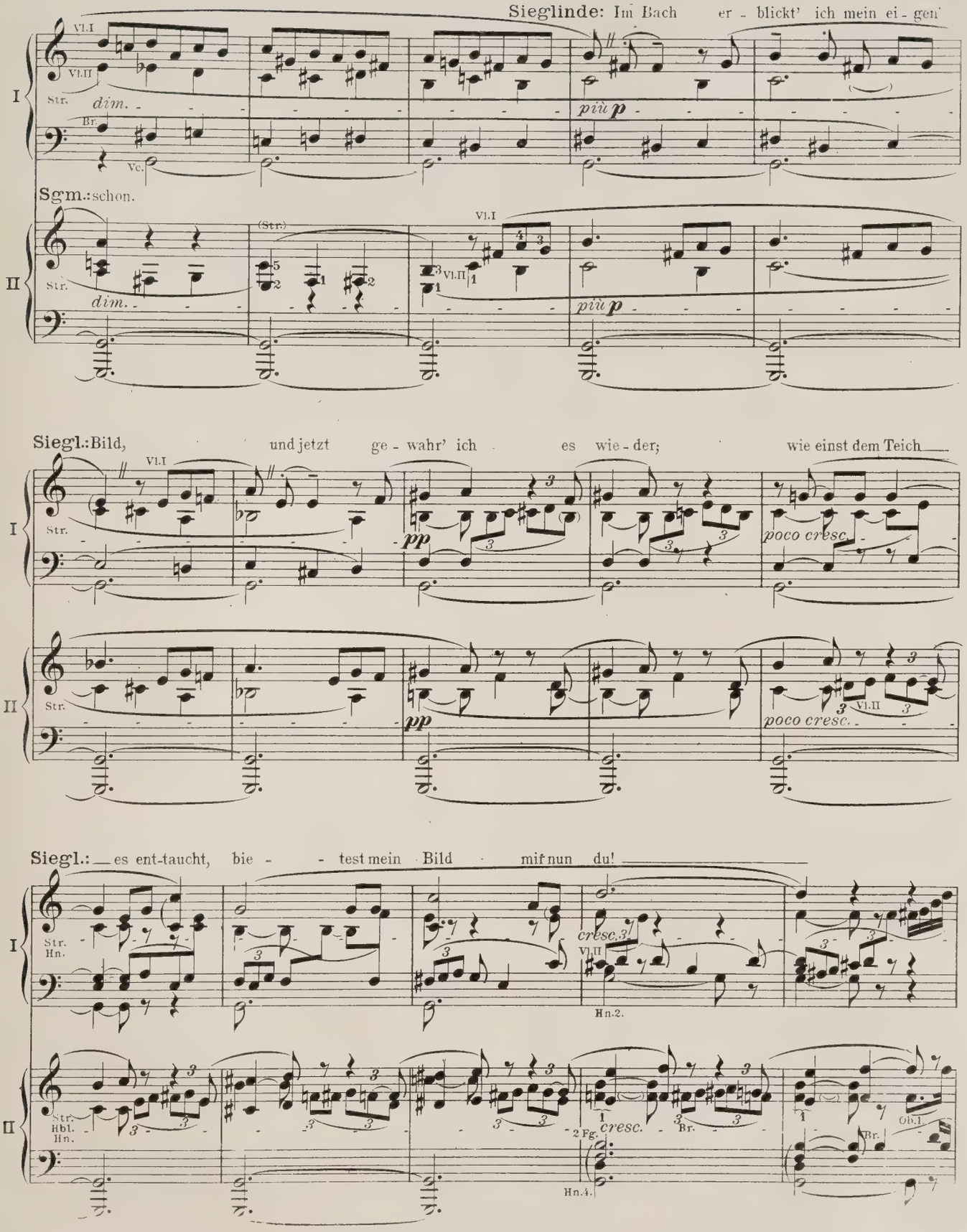
Siegm.: Im Len - - zes - - mond leuch - - test du

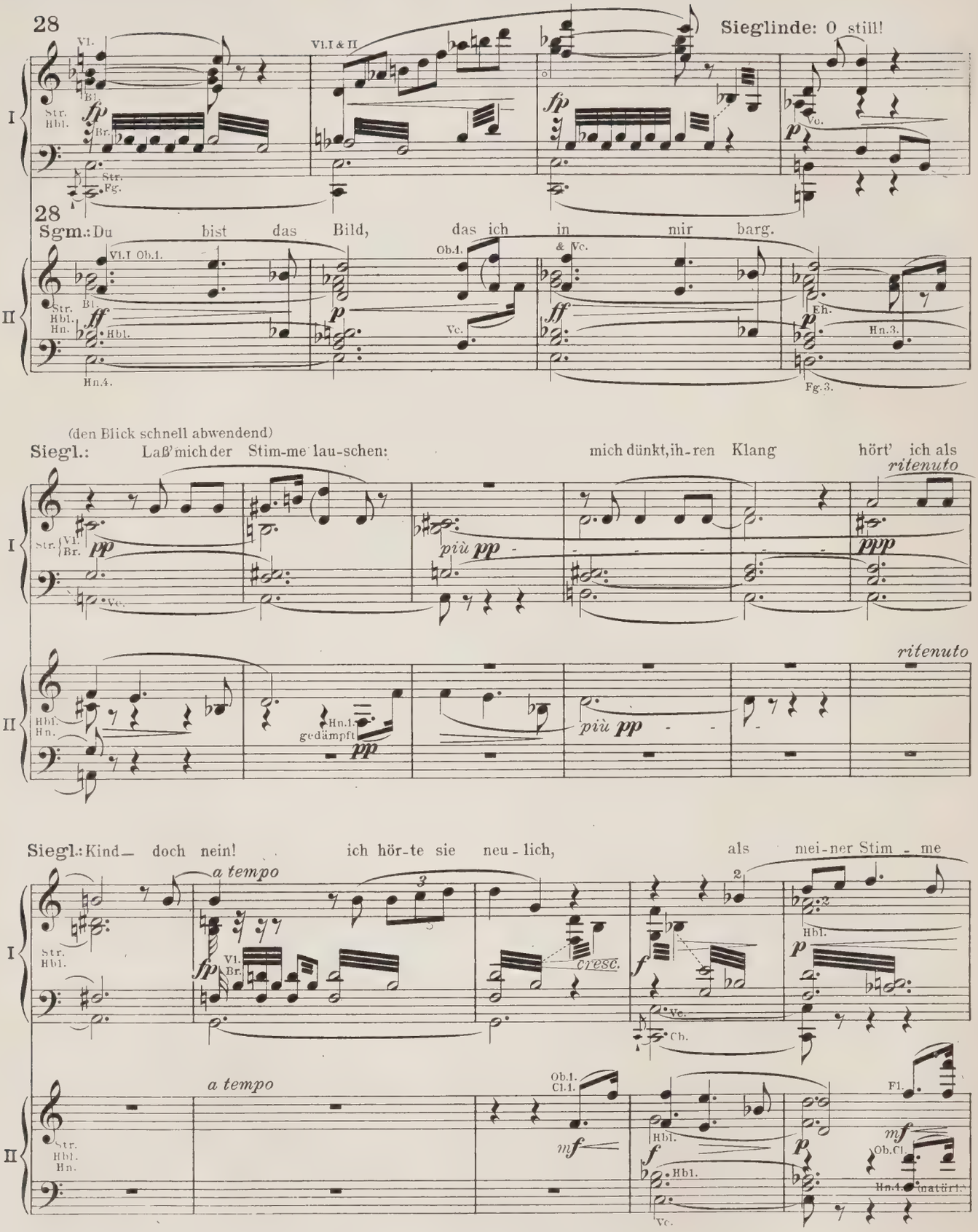
Sgm.: hell; hehr um - webt dich das Wel - - - len -

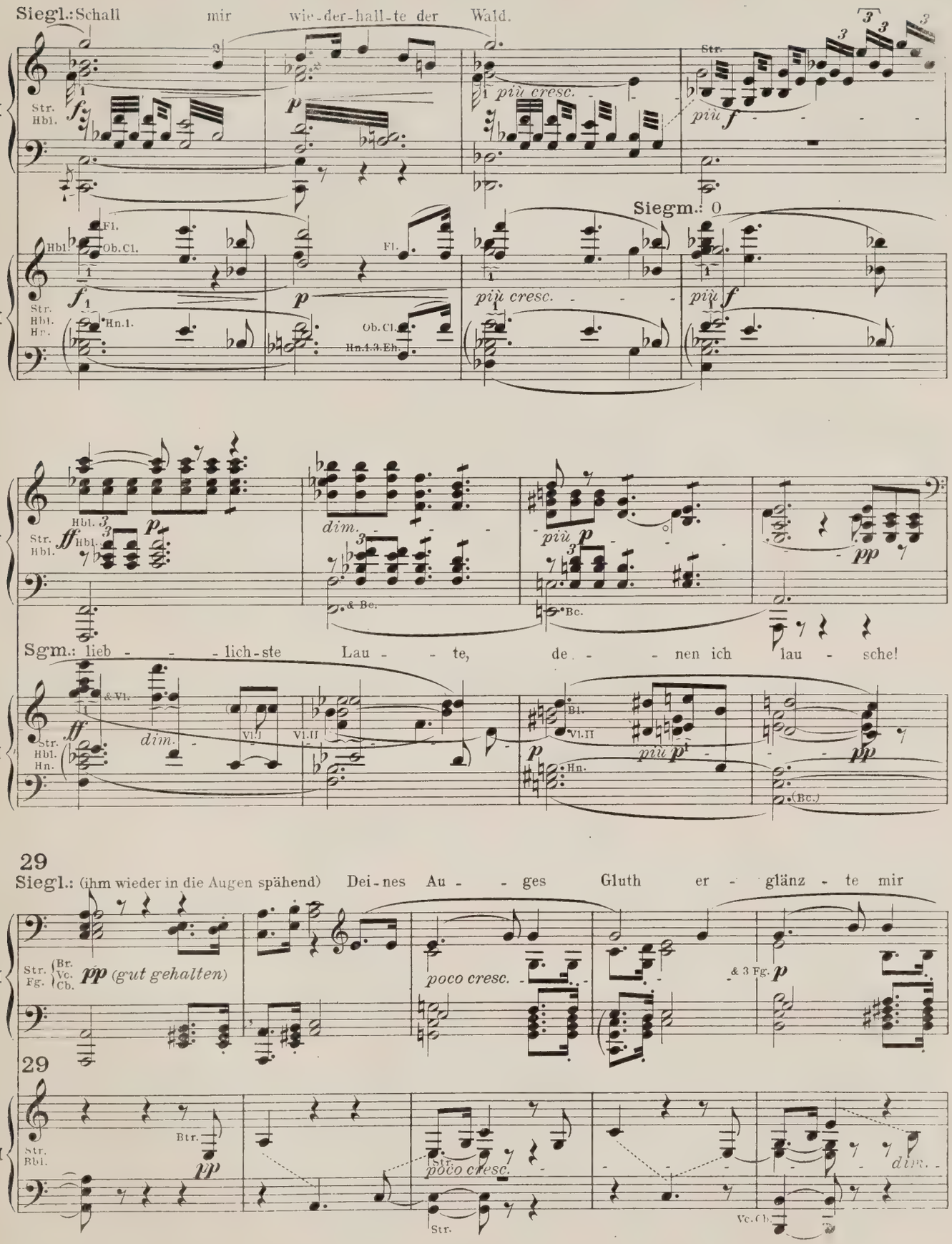
Sgm.: haar: was mich be - rückt, er - rath' ich nun


Sgm.: leicht: denn won - - - - nig wei - - - - det mein
(Sieglinde schlägt Siegmund die Locken von der Stirn zurück und betrachtet ihn staunend.)
26
Siegl.: Wie dir die Stirn so of-fen steht, der A-dern Ge -
26 8va bassa
Sgm.: Blick.
Siegl.: äst in den Schläfen sich schlingt! Mir zagt es vor der Won-ne, die mich ent -
8va bassa


Siegl.: zückt
Ein Wun - der will mich ge - mah - nen:
den heut' zu
sfp
più p
pp
8va bassa
Hn. 1.2.3.
f p
più p
pp
Siegl.: erst
ich er - schaut,
mein Au - - ge sah dich schon!
Ob.2.
Hn.2.
pp
cresc.
Siegm.: Ein
Hbl.
pp
G.St.
cresc.
27
Eh.
Br.
Cl.1.
p dolce
Hn.3.
Vl.I
Vl.II
Hn.4. Fg.3.
15
27
Sgm.: Min - ne-traum
ge - mahnt auch mich:
in
hei - - ßem
Seh - nen
sah
ich dich
2 Fl.
2 Cl.
p dolce
2 Fg.
Eh.
Vc.
Cb.
(Str.)


Sieglinde: Im Bach er - blickt' ich mein ei - gen'
Vl.I
Vl.II
Str.
dim.
Br.
Vc.
più p
Sgm.: schon.
(Str.)
Siegl.: Bild, und jetzt ge - wahr' ich es wie - der; wie einst dem Teich
pp
poco cresc.
Siegl.: es ent-taucht, bie - - test mein Bild mir nun du!
Str. Hn.
cresc.
Hn.2.
Str. Hbl. Hn.
2 Fg.
Br.
Ob.I.
Hn.4.


28
Sieglinde: O still!
Sgm.: Du bist das Bild, das ich in mir barg.
(den Blick schnell abwendend)
Siegl.: Laß mich der Stim-me lau-schen: mich dünkt, ih-ren Klang hört' ich als
ritenuto
Siegl.: Kind — doch nein! ich hör-te sie neu-lich, als mei-ner Stim-me
a tempo
cresc.
gedämpft


Siegl.: Schall mir wie-der-hall-te der Wald.
Siegm.: O
Sgm.: lieb - - - lich-ste Lau - - te, de - - nen ich lau - sche!
29
Siegl.: (ihm wieder in die Augen spähend) Dei-nes Au - - ges Gluth er - glänz - te mir
pp (gut gehalten)
poco cresc.
29

Siegl.: schon: so blick - te der Greis grü - ßend auf mich, als der Trau - - ri-gen

I: Str. Fg. Hn. *pp* — *p* — Vc. Cb. — 4 Hn. *pp*

II: Hn.1.2.3. Btr. Bbl. *pp* Hn.4. — Vc. — *più p* — Vl.I & II Br. Str. *pp* — Vc. Cb.

Siegl.: Trost er gab. An dem Blick er - kannt' ihn sein

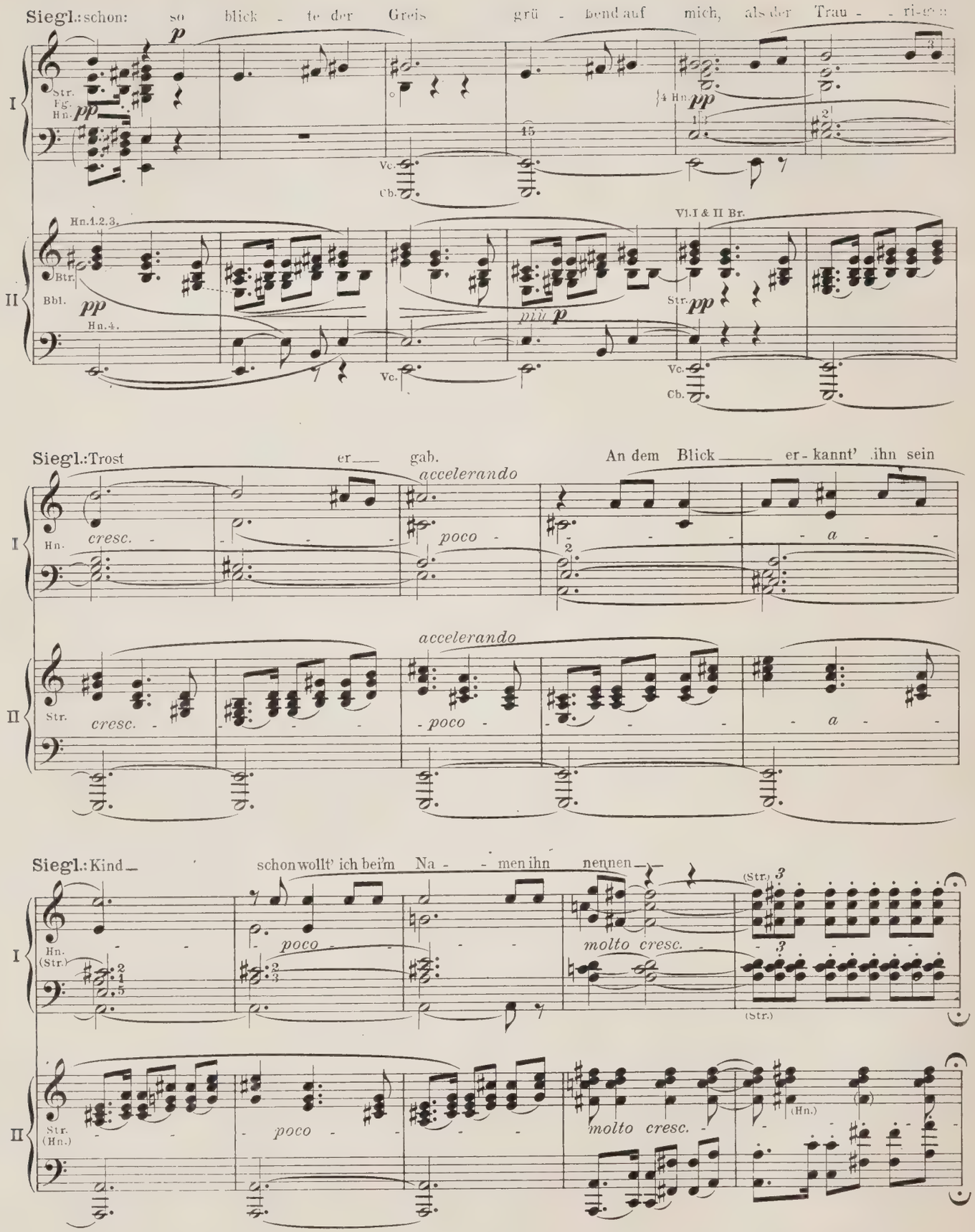
I: Hn. *cresc.* — *accelerando* — *poco* — *a*

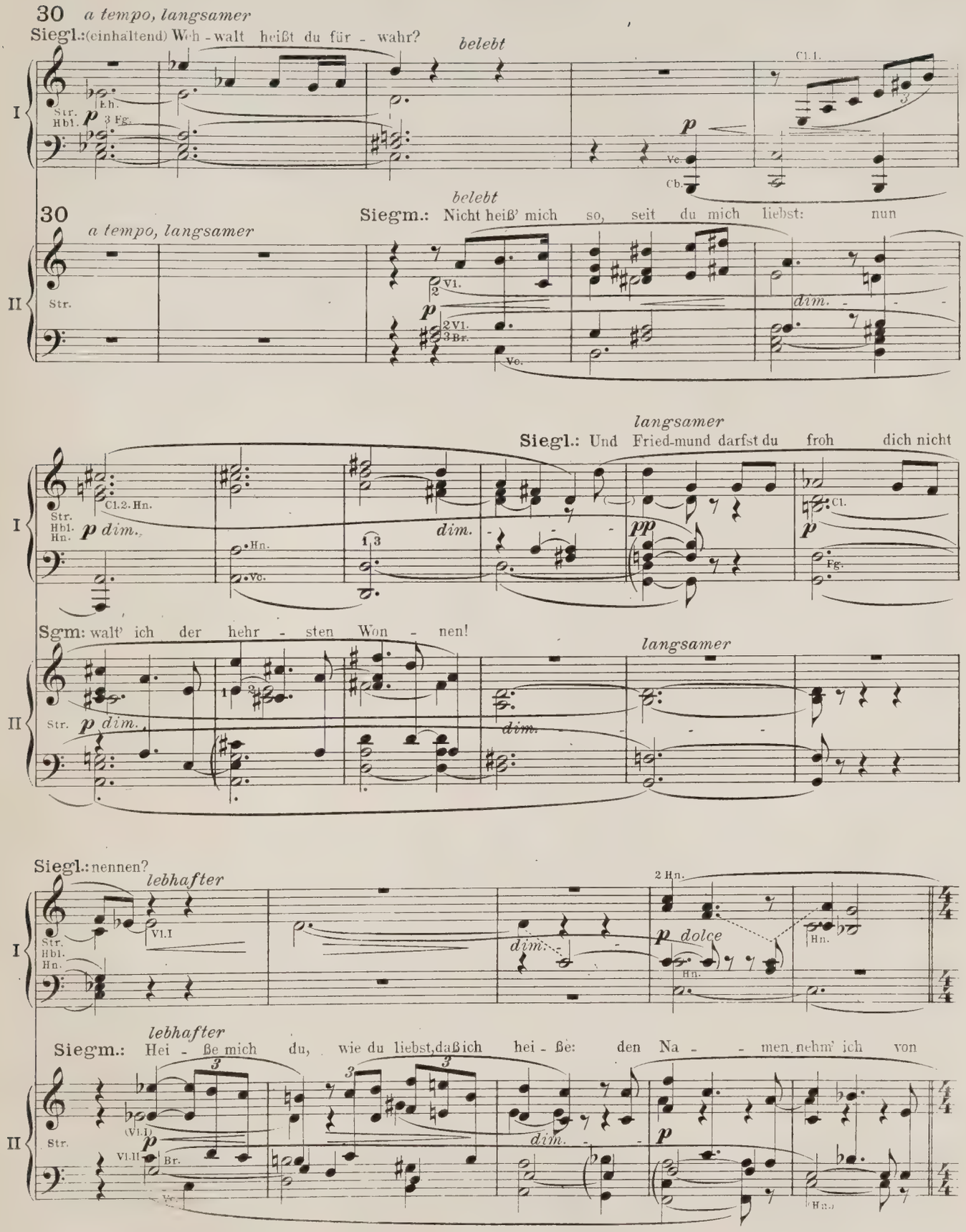
II: Str. *cresc.* — *accelerando* — *poco* — *a*

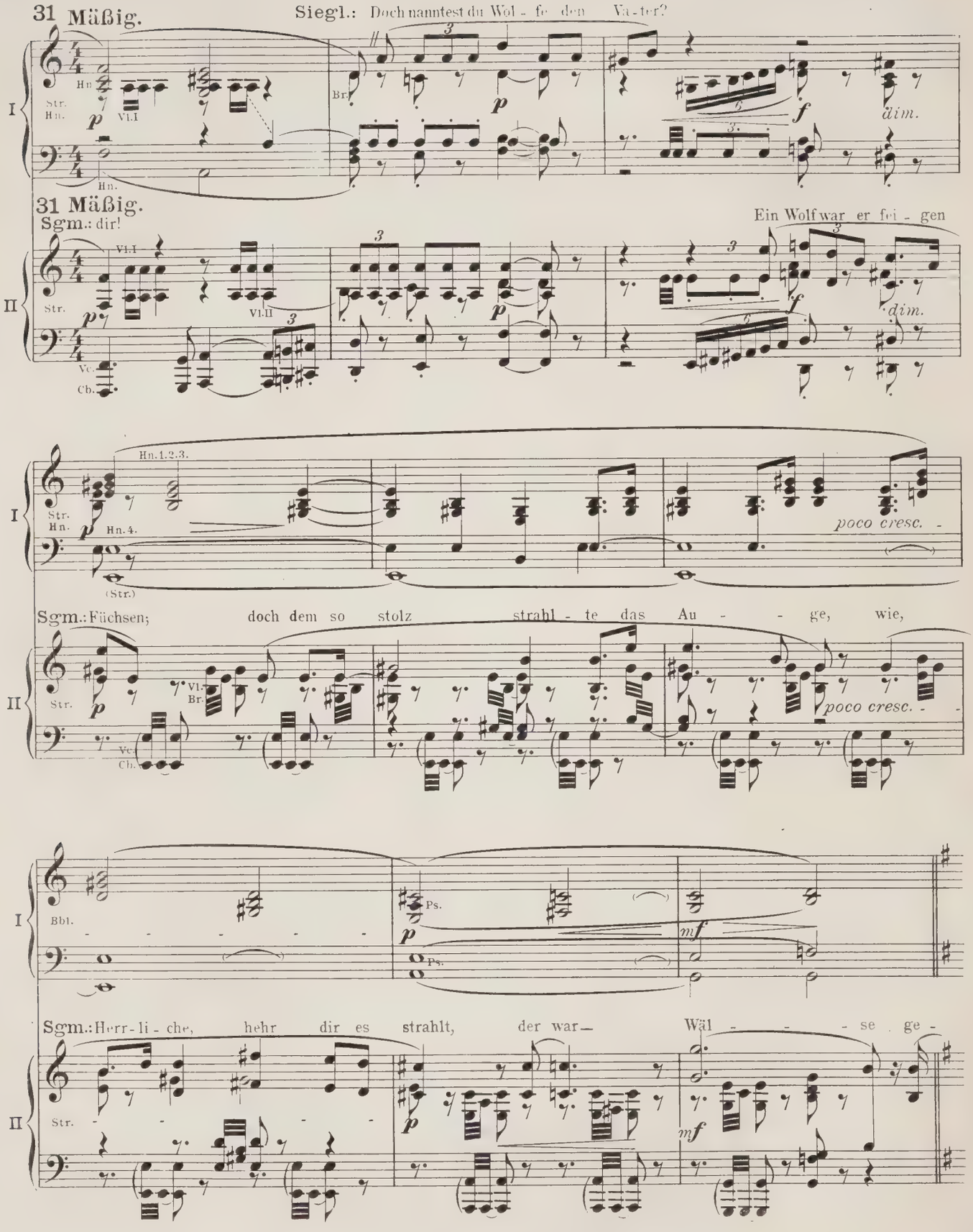
Siegl.: Kind schon wollt' ich bei'm Na - men ihn nennen

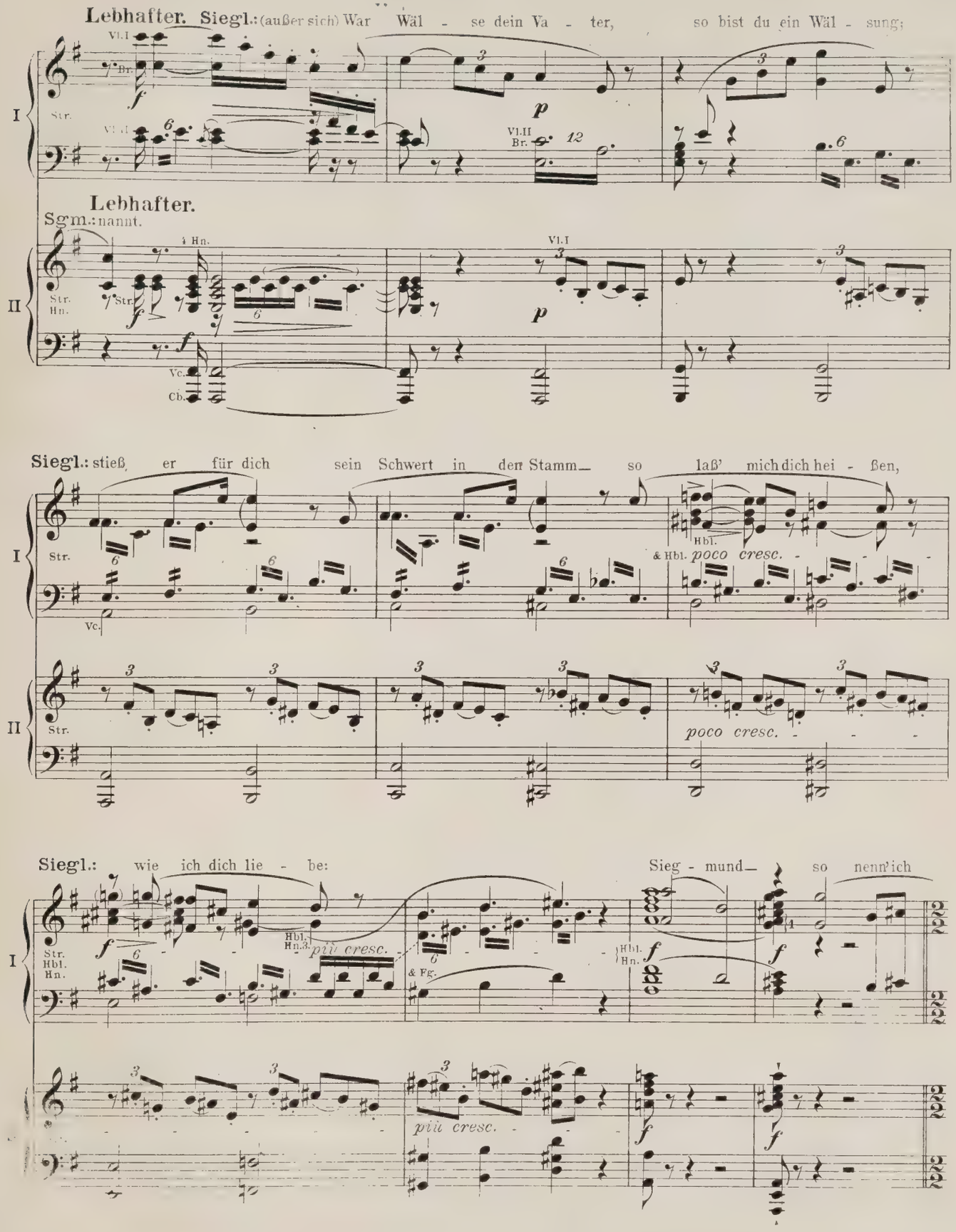
I: Hn. (Str.) — *poco* — *molto cresc.* — (Str.)

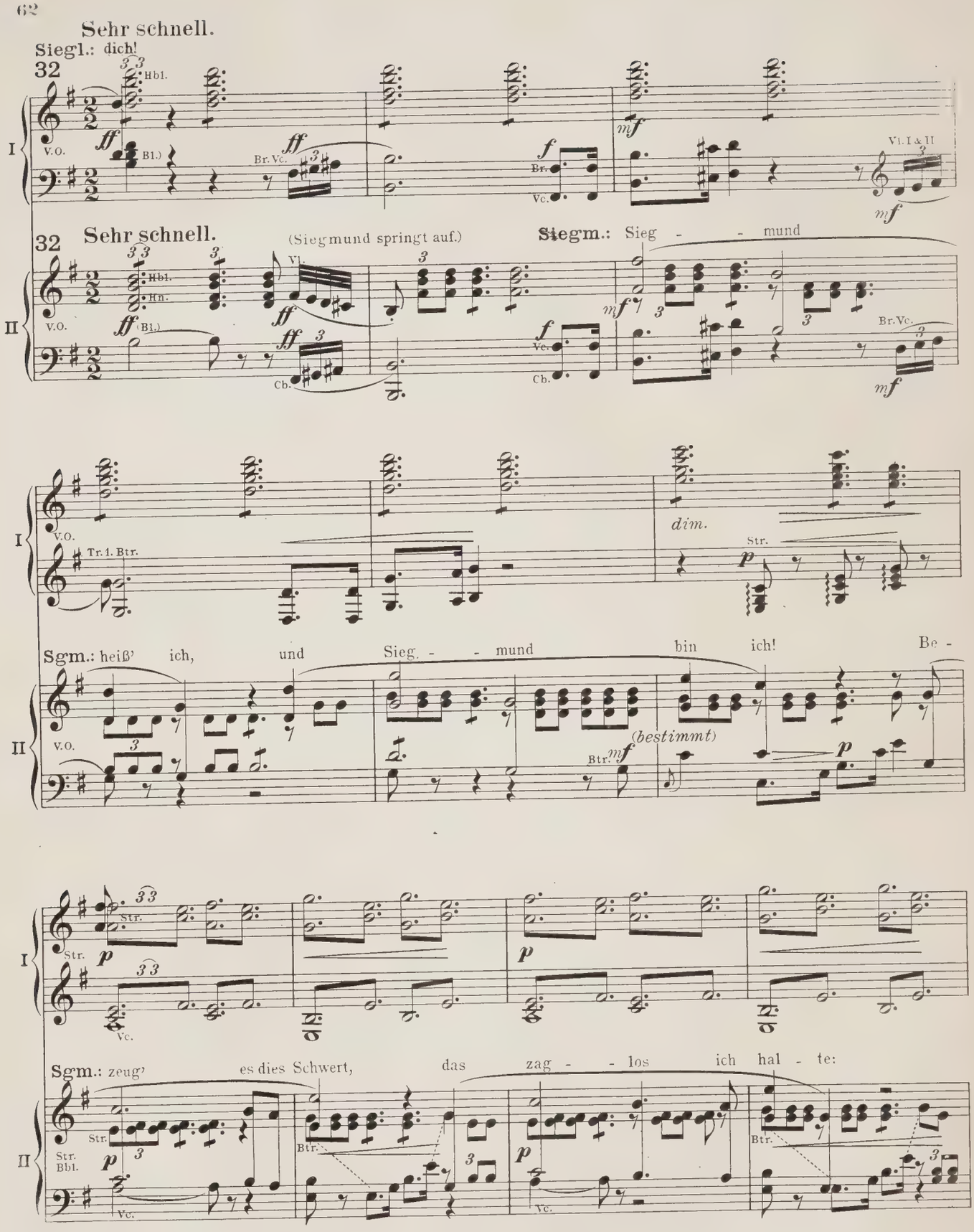
II: Str. (Hn.) — *poco* — *molto cresc.* — (Hn.)

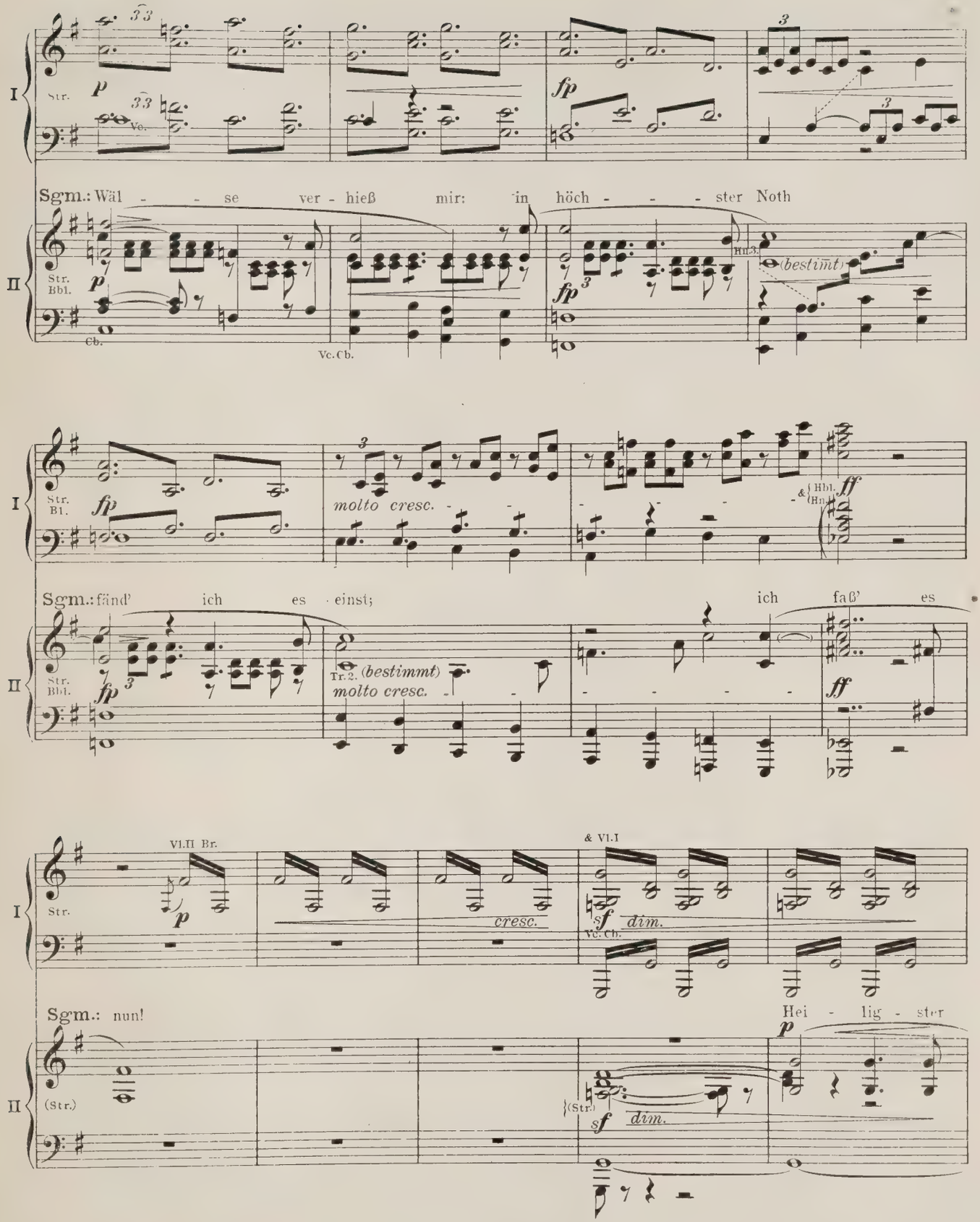



30 a tempo, langsamer
Siegl.: (einhaltend) Weh - walt heißt du für - wahr?
belebt
Cl.1.
Eh.
Str.
Hbl.
3 Fg.
Vc.
Cb.
30 a tempo, langsamer
belebt
Siegm.: Nicht heiß' mich so, seit du mich liebst: nun
Str.
2 Vl.
2 Vl.
3 Br.
Vc.
dim.
langsamer
Siegl.: Und Fried-mund darfst du froh dich nicht
Cl.2. Hn.
Str.
Hbl.
Hn.
Hn.
Vc.
Cl.
Fg.
Sgm: walt' ich der hehr - sten Won - nen!
langsamer
Str.
Siegl.: nennen?
lebhafter
Vl.I
Str.
Hbl.
Hn.
2 Hn.
dolce
Hn.
lebhafter
Siegm.: Hei - ße mich du, wie du liebst, daß ich hei - ße: den Na - - men nehm' ich von
(Vl.I)
Vl.II
Br.
Vc.
Str.
Hn.


31 Mäßig.
Siegl.: Doch nanntest du Wol - fe den Va - ter?
I
II
Hn.
Str.
Br.
Vl.I
Vl.II
Vc.
Cb.
dim.
31 Mäßig.
Sgm.: dir!
Ein Wolf war er fei - gen
Hn.1.2.3.
Hn.4.
(Str.)
poco cresc.
Sgm.: Füchsen; doch dem so stolz strahl - te das Au - ge, wie,
Bbl.
Ps.
Sgm.: Herr - li - che, hehr dir es strahlt, der war— Wäl - se ge -


Lebhafter. Siegl.: (außer sich) War Wäl - se dein Va - ter, so bist du ein Wäl - sung;
Lebhafter.
Sgm.: nannt.
Siegl.: stieß er für dich sein Schwert in den Stamm— so laß' mich dich hei - ßen,
poco cresc.
Siegl.: wie ich dich lie - be: Sieg - mund— so nenn' ich
più cresc.
I
II
Str.
Hbl.
Hn.
Vc.
Cb.


Sehr schnell.
Siegl.: dich!
32
Hbl.
V.O.
Bl.)
Br. Vc.
Vl. I & II
Sehr schnell.
(Siegmund springt auf.)
Siegm.: Sieg - - mund
Vl.
Hn.
Cb.
Tr. 1. Btr.
dim.
Str.
Sgm.: heiß' ich, und Sieg. - - mund bin ich! Be -
(bestimmt)
Btr.
Sgm.: zeug' es dies Schwert, das zag - - los ich hal - te:
Str. Bbl.


I
Str.
II
Str. Bbl.
Cb.
Sgm.: Wäl - - se ver - hieß mir: in höch - - - ster Noth
Vc. Cb.
Hn. 3.
(bestimmt)
Str. Bl.
molto cresc.
Hbl. (Hn.)
Sgm.: fänd' ich es einst; ich faß' es
Tr. 2. (bestimmt)
molto cresc.
VI. II Br.
& VI. I
cresc.
Vc. Cb.
Sgm.: nun!
Hei - lig - ster
(Str.)
dim.

33

I Str. Vf. Br. *p* Vc. Cb.

33

Siegm.: Min - - - ne höch - ste Noth, seh - - nen - der

II Bbl. (Str.) NB*) *p* 4 Tb. (Str.) Cbt. (Str.) (Str.)

I Str. *pp*

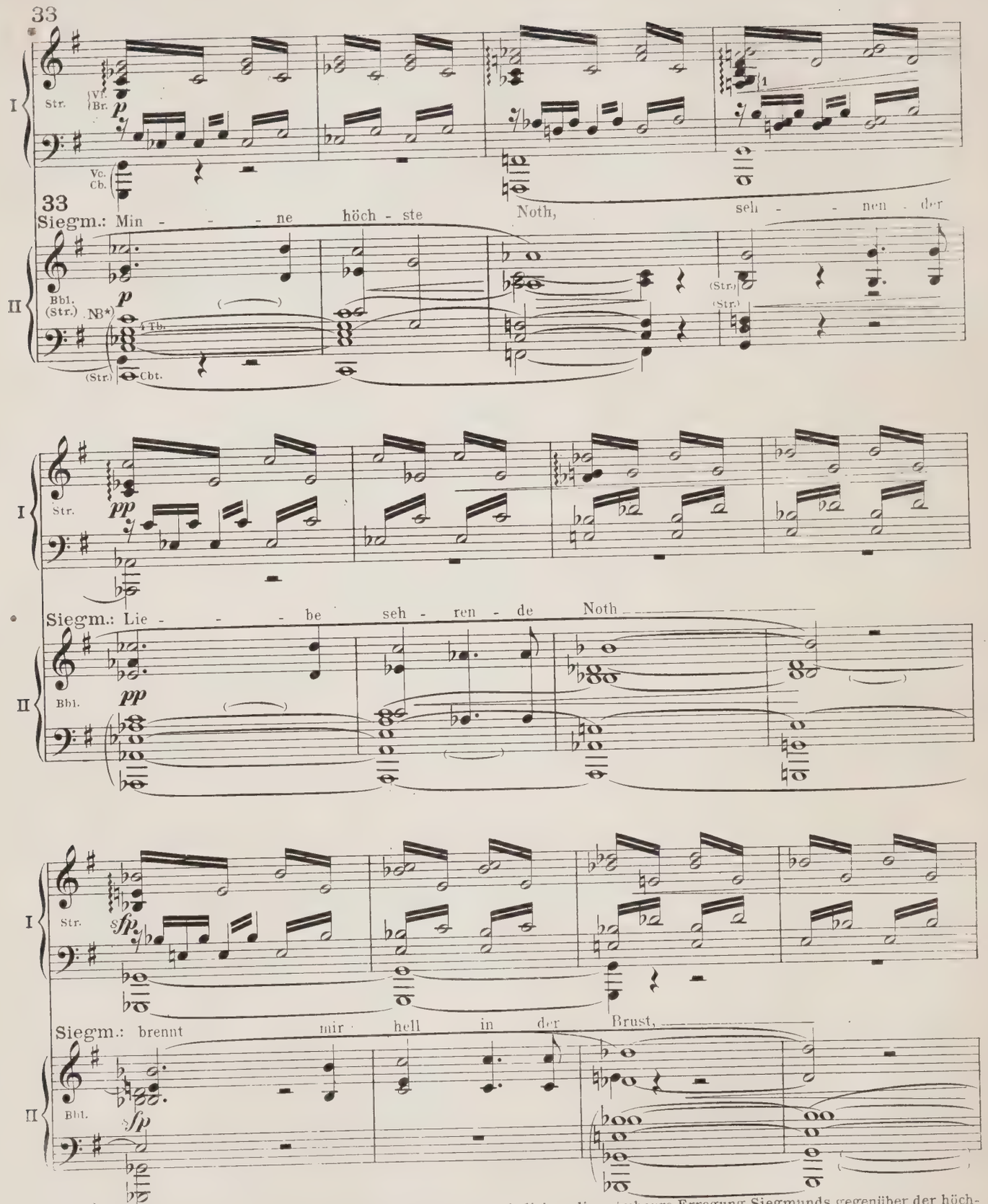
Siegm.: Lie - - - be seh - ren - de Noth

II Bbl. *pp*

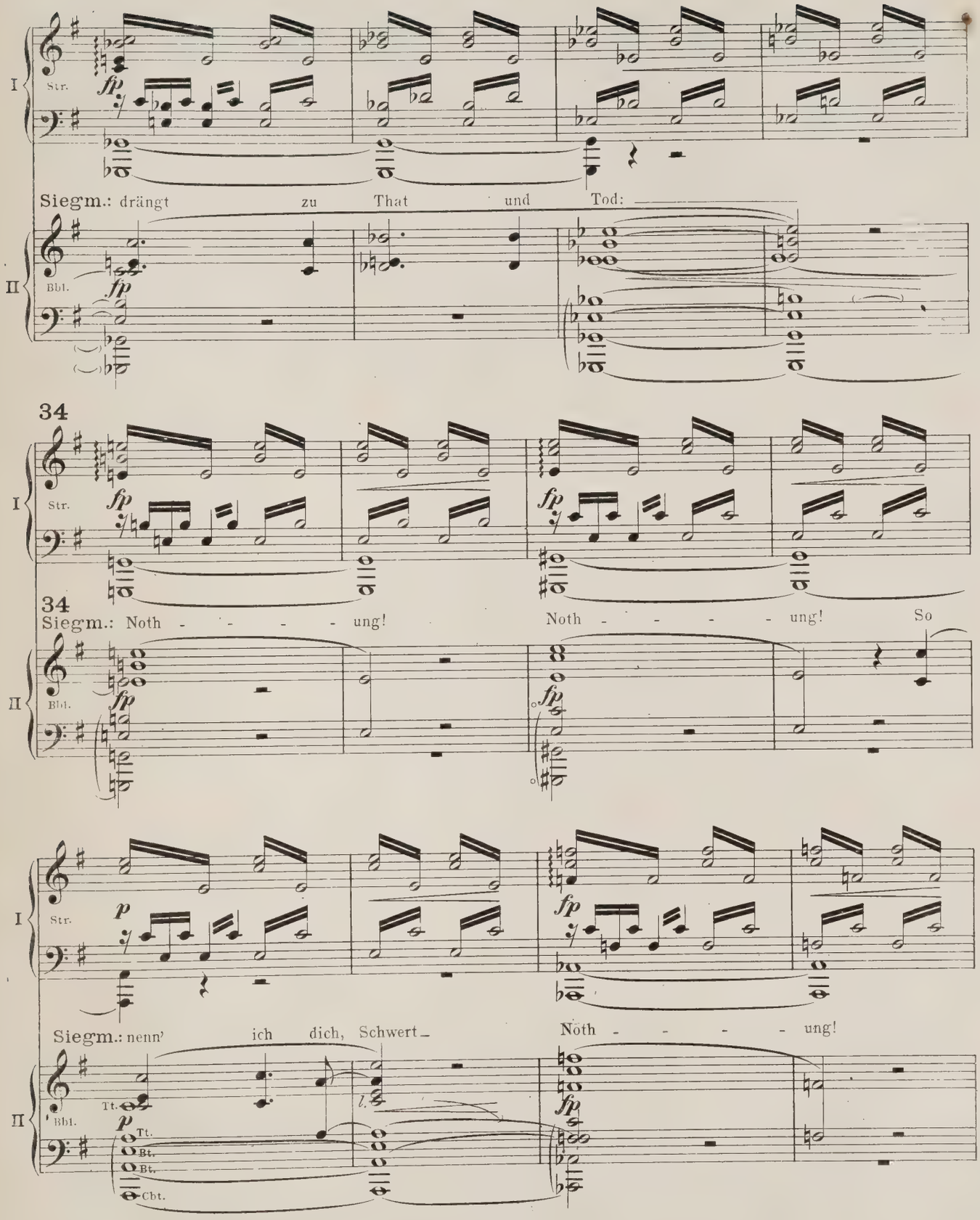
I Str. *sfp*

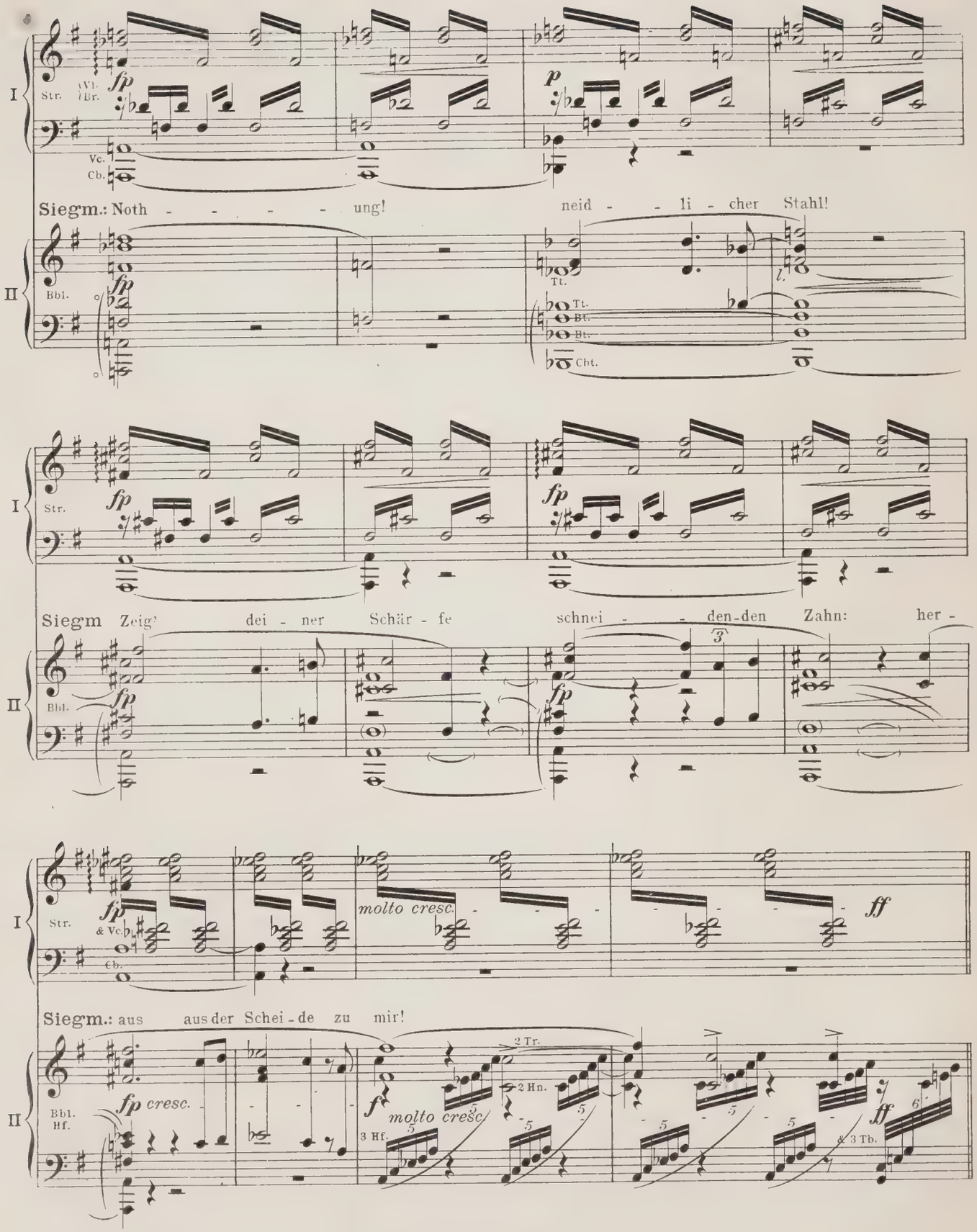
Siegm.: brennt mir hell in der Brust,

II Bbl. *sfp*

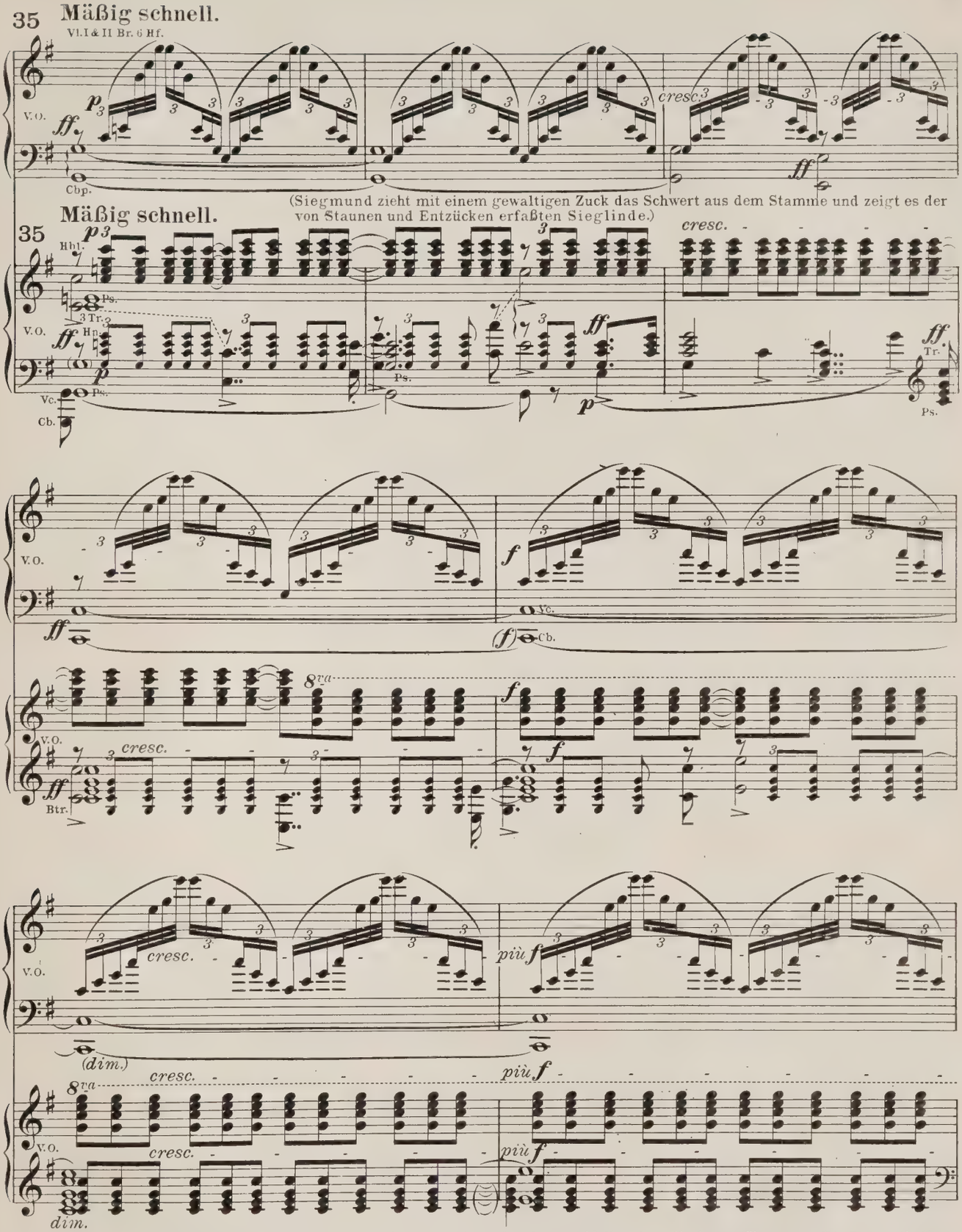


NB*) Die weiten Griffe der l. Hd. sind ausdruck-wesentlich, sie symbolisiren die ungeheure Erregung Siegmunds gegenüber der höchsten Kraftanstrengung. Die Harmonien sind mit möglicher Legato-Spannung und gleicher Bewertung aller Töne zu spielen. Fingersatz z. B. {C c es g c / 5 1 3 2 1}, {Ges Ges e b / 5 1 3 1}, – die übrigen analog.

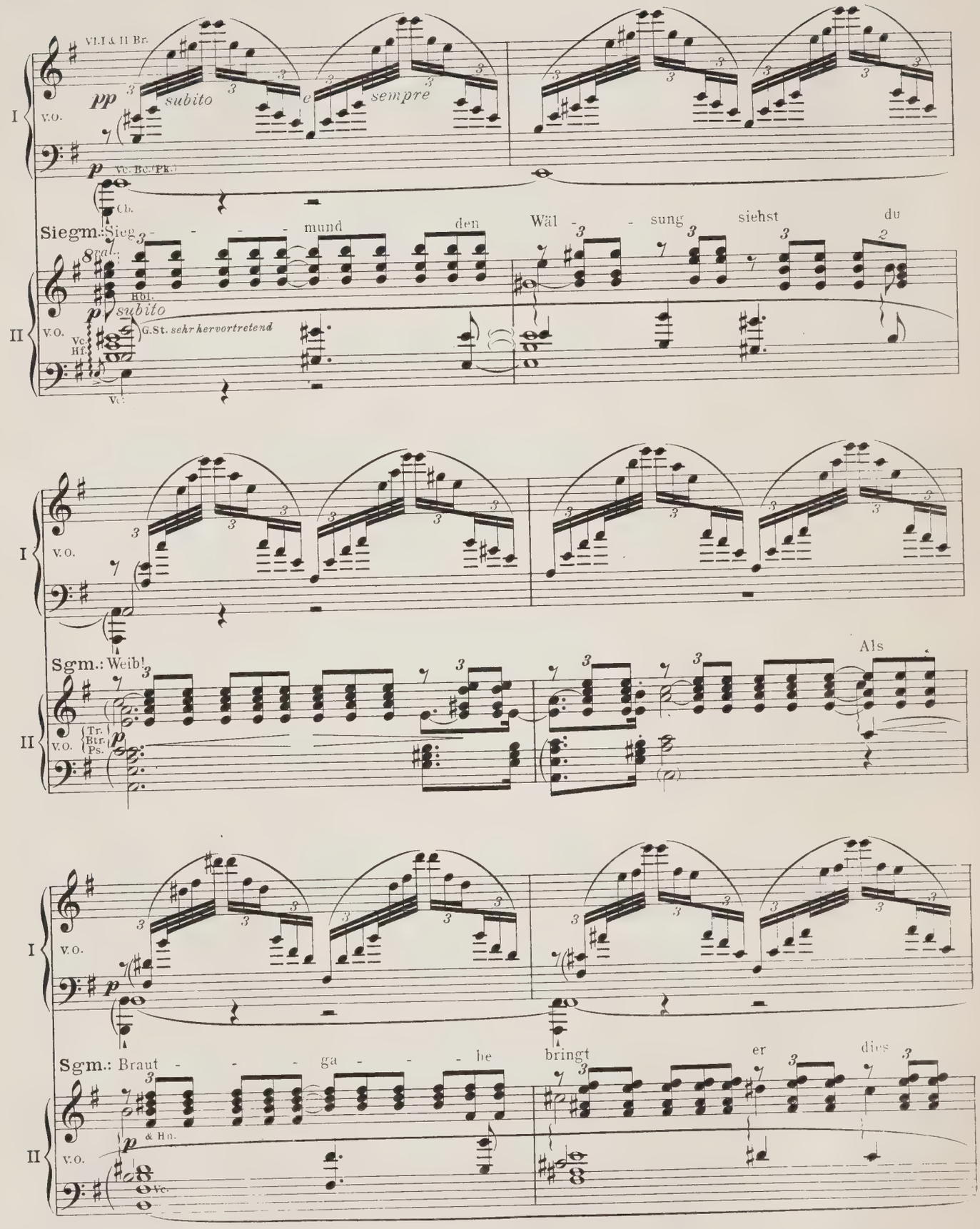

I
Str.
fp
Siegm.: drängt zu That und Tod:
II
Bbl.
fp
34
I
Str.
fp
34
Siegm.: Noth - - - - ung! Noth - - - - ung! So
II
Bbl.
fp
I
Str.
p
fp
Siegm.: nenn' ich dich, Schwert – Noth - - - - ung!
II
Bbl.
Tt.
p
Tt.
Bt.
Bt.
Cbt.
fp

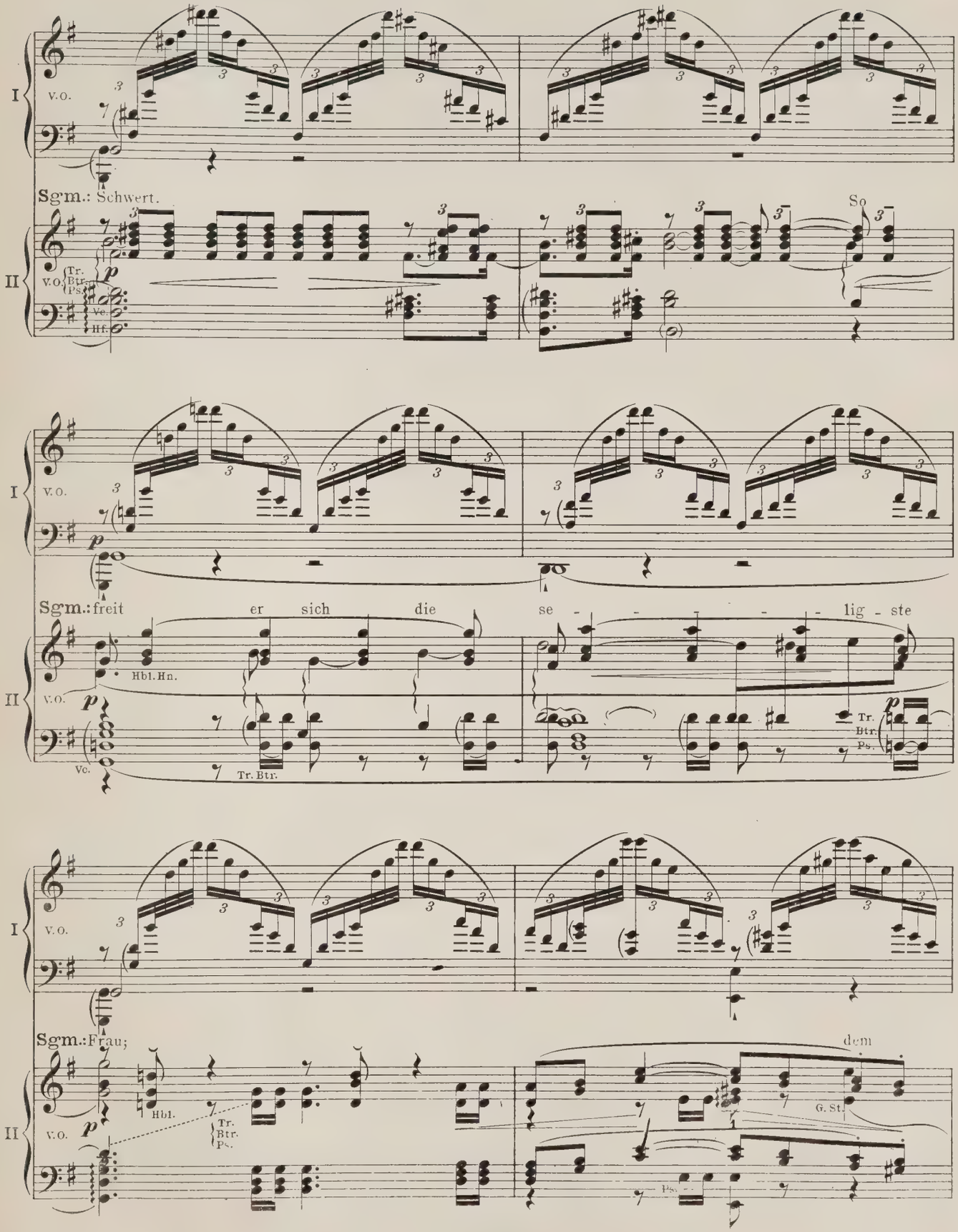


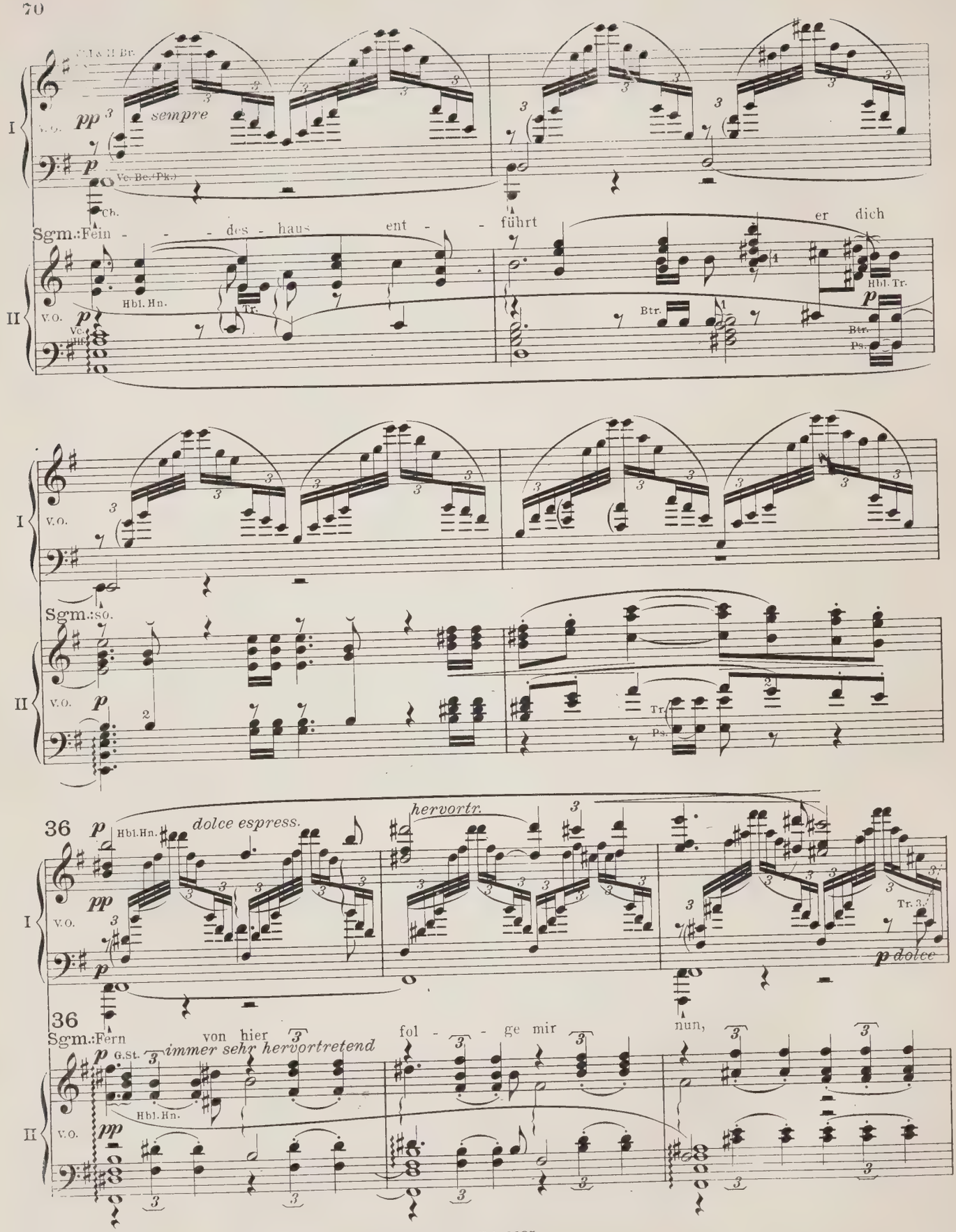
Siegm.: aus aus der Schei - de zu mir!

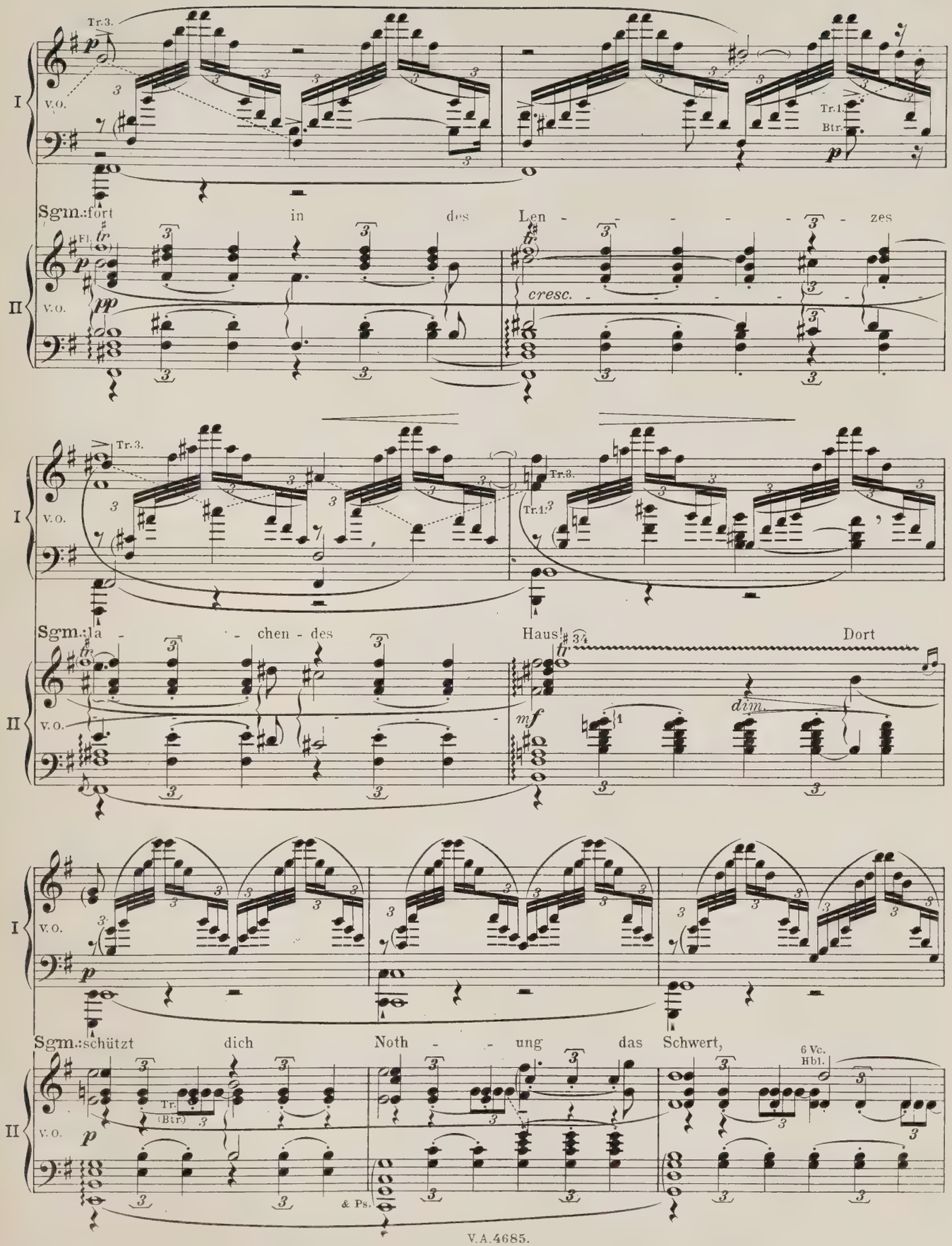


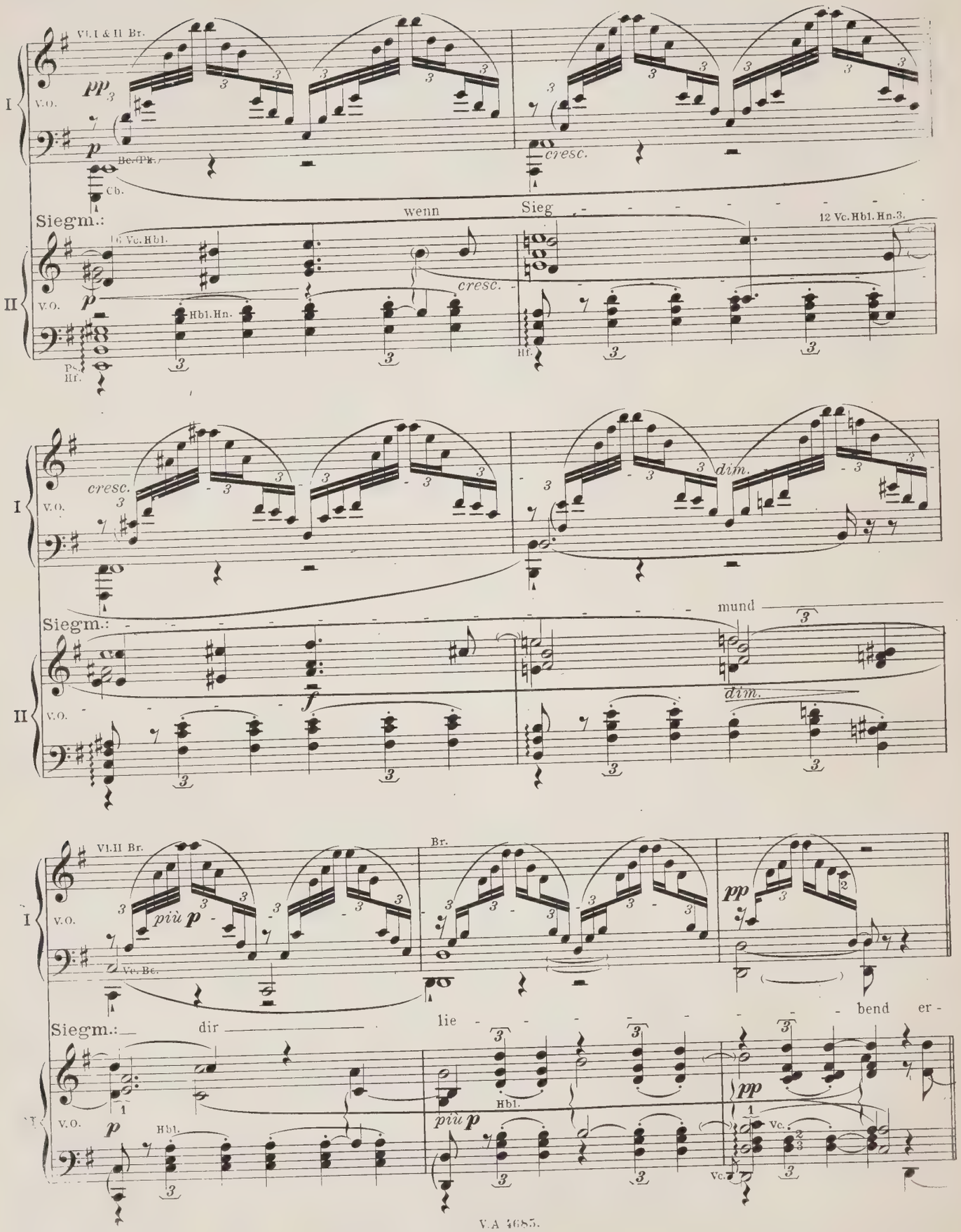
NB*) Dieses breitere Zeitmaaß (T.-Z. 35 & 36) hat gleich dem vorhergehenden zweifellos den alla breve-Character. Die Dynamik dieser Seite ist so zu verstehen, daß die stimmführenden Bbl. in *ff* beginnen und während des 6. & 7. Taktes bis gegen *p* diminuiren; die Begleitung beider Claviere beginnt *p* und steigert sich während der Takte 3-7 bis gegen *ff*, statt deßen dann auf der nächsten Seite *p* subito folgt.

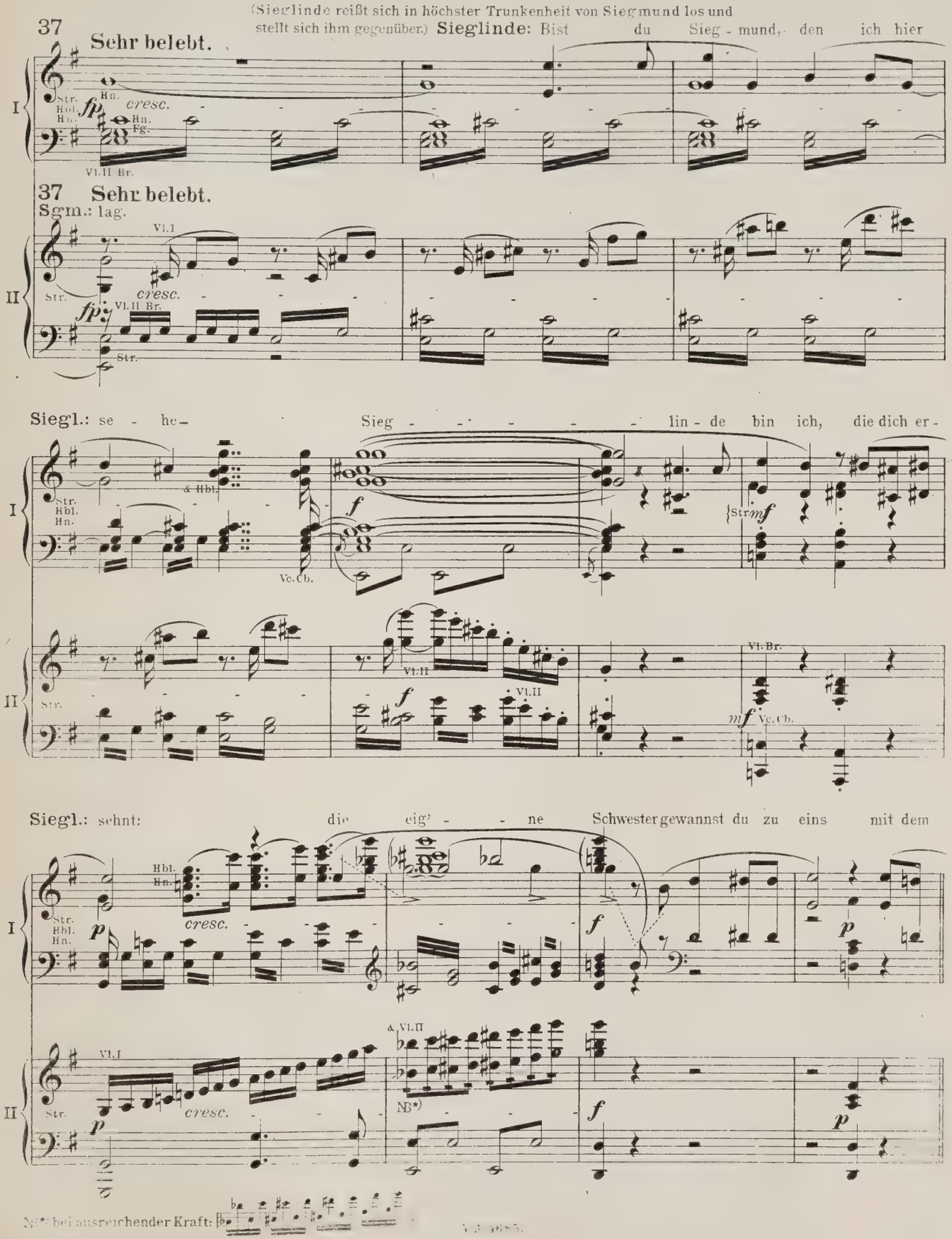

Vl. I & II Br.
pp
subito
e
sempre
I
V.O.
p
Vc. Bc. Pk.
Cb.
Siegm.: Sieg - - - - mund den Wäl - - sung siehst du
8va.
Hbl.
p
subito
II
V.O.
Vc.
Hf.
G.St. sehr hervortretend
Vc.
Sgm.: Weib!
Als
Tr.
Btr.
Ps.
Sgm.: Braut - - - ga - - - he bringt er dies
& Hn.
Vc.


I
v.o.
Sgm.: Schwert.
So
II
v.o.
Tr.
Btr.
Ps.
Vc.
Hf.
Sgm.: freit er sich die se - - - - - lig - ste
Hbl. Hn.
Tr. Btr.
Sgm.: Frau;
dem
Hbl.
G. St.


I
II
V.O.
pp
sempre
p
Ch.
Sgm.: Fein - - - des - haus ent - - führt er dich
Hbl. Hn.
Tr.
Btr.
Hbl. Tr.
Ps.
Sgm.: so.
36
dolce espress.
hervortr.
Tr.
p dolce
Sgm.: Fern von hier fol - - ge mir nun,
G.St.
immer sehr hervortretend


Tr.3.
I
V.O.
Tr.1.
Btr.
Sgm.: fort in des Len - - - - - - zes
II
V.O.
Fl.
cresc.
Tr.3.
Tr.1.
Sgm.: la - - chen - des Haus! Dort
dim.
mf
Sgm.: schützt dich Noth - - ung das Schwert,
Tr.
(Btr.)
& Ps.
6 Vc.
Hbl.

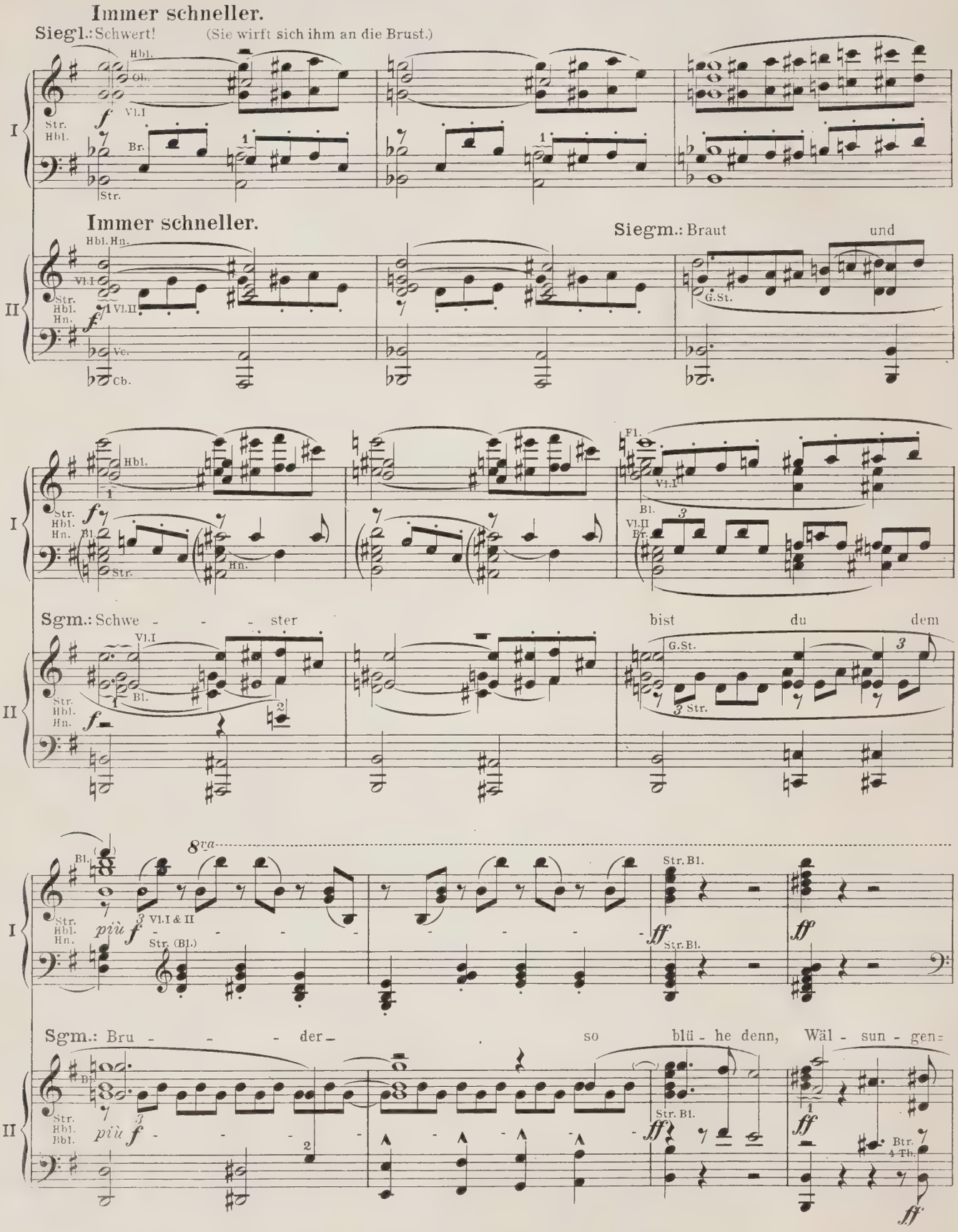

Vl.I & II Br.
pp
cresc.
Bc. Pk.
Cb.
Siegm.:
wenn
Sieg
12 Vc. Hbl. Hn. 3.
16 Vc. Hbl.
Hbl. Hn.
Ps. Hr.
Hr.
dim.
mund
Vl. II Br.
più p
Vc. Bc.
Br.
lie
bend er -
dir
Hbl.
Vc.
V.A 4685.


(Sieglinde reißt sich in höchster Trunkenheit von Siegmund los und stellt sich ihm gegenüber.) Sieglinde: Bist du Sieg - mund, den ich hier
37 Sehr belebt.
Str. Hbl. Hn. Hn. Fg.
fp cresc.
Vl.II Br.
37 Sehr belebt.
Sgm.: lag.
Vl.I
Str.
cresc.
fp
Vl.II Br.
Str.
Siegl.: se - he - Sieg - - - - - lin - de bin ich, die dich er -
Str. Hbl. Hn.
& Hbl.
f
Vc. Cb.
Str mf
Str.
Vl.II
f
Vl.II
Vl. Br.
mf Vc. Cb.
Siegl.: sehnt: die eig' - - ne Schwester gewannst du zu eins mit dem
Str. Hbl. Hn.
Hbl. Hn.
cresc.
p
f
p
Vl.I
Str.
cresc.
p
a Vl.II
NB*)
f
p
*) bei ausreichender Kraft:

Immer schneller.

Siegl.: Schwert! (Sie wirft sich ihm an die Brust.)

Hbl. Ob. Vl.I Str. Hbl. Br. Str.



Immer schneller.

Hbl. Hn. Vl.I Vl.II Str. Hbl. Hn. Vc. Cb.

Siegm.: Braut und

G.St.

Hbl. Str. Hbl. Hn. Bl. Str. Hn.

Fl. Vl.I Bl. Vl.II Br.

Sgm.: Schwe - - - ster bist du dem

Vl.I Bl. Str. Hbl. Hn.

G.St. Str.

Bl. Str. Hbl. Hn. più f Vl.I & II Str. (Bl.)

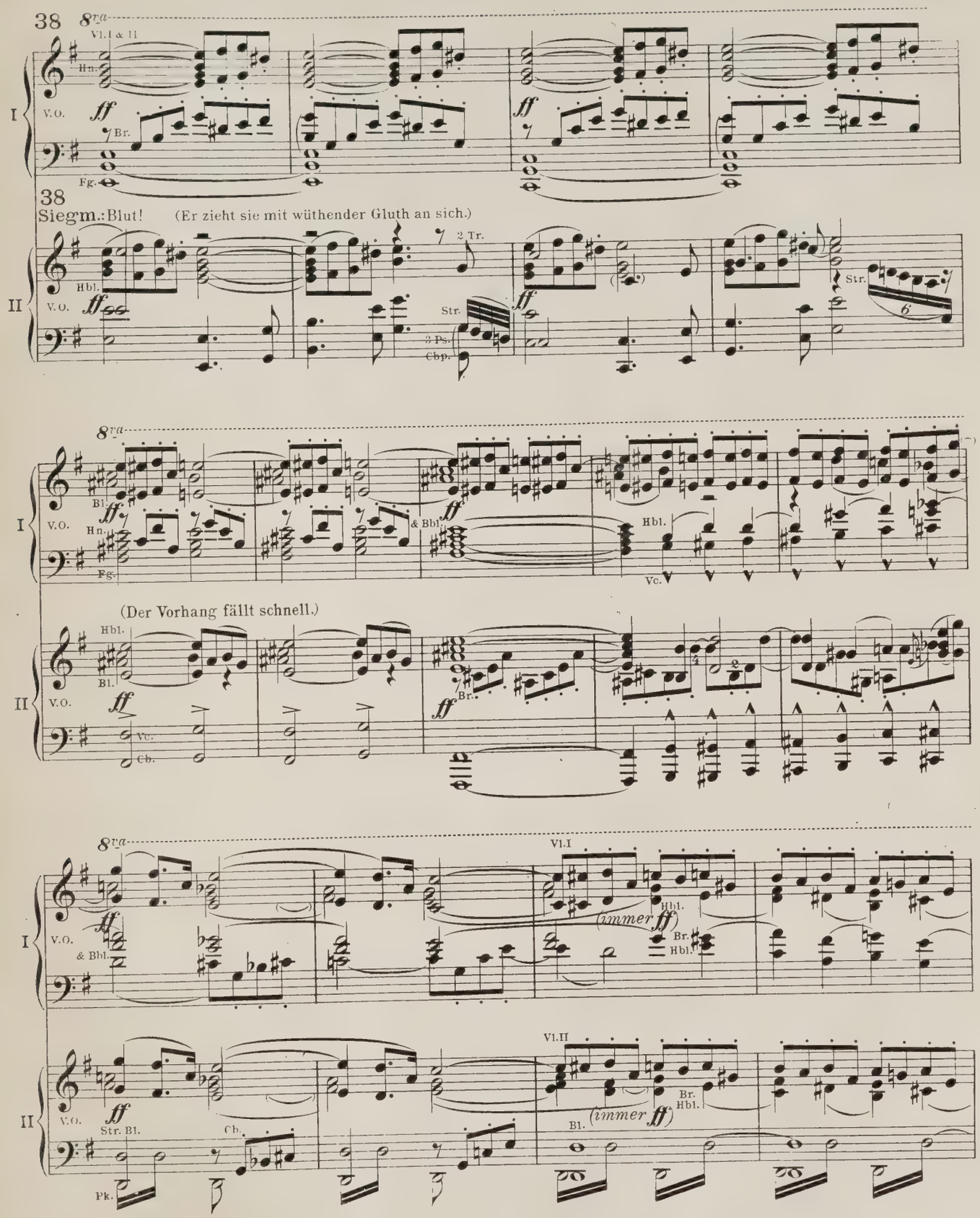
8va

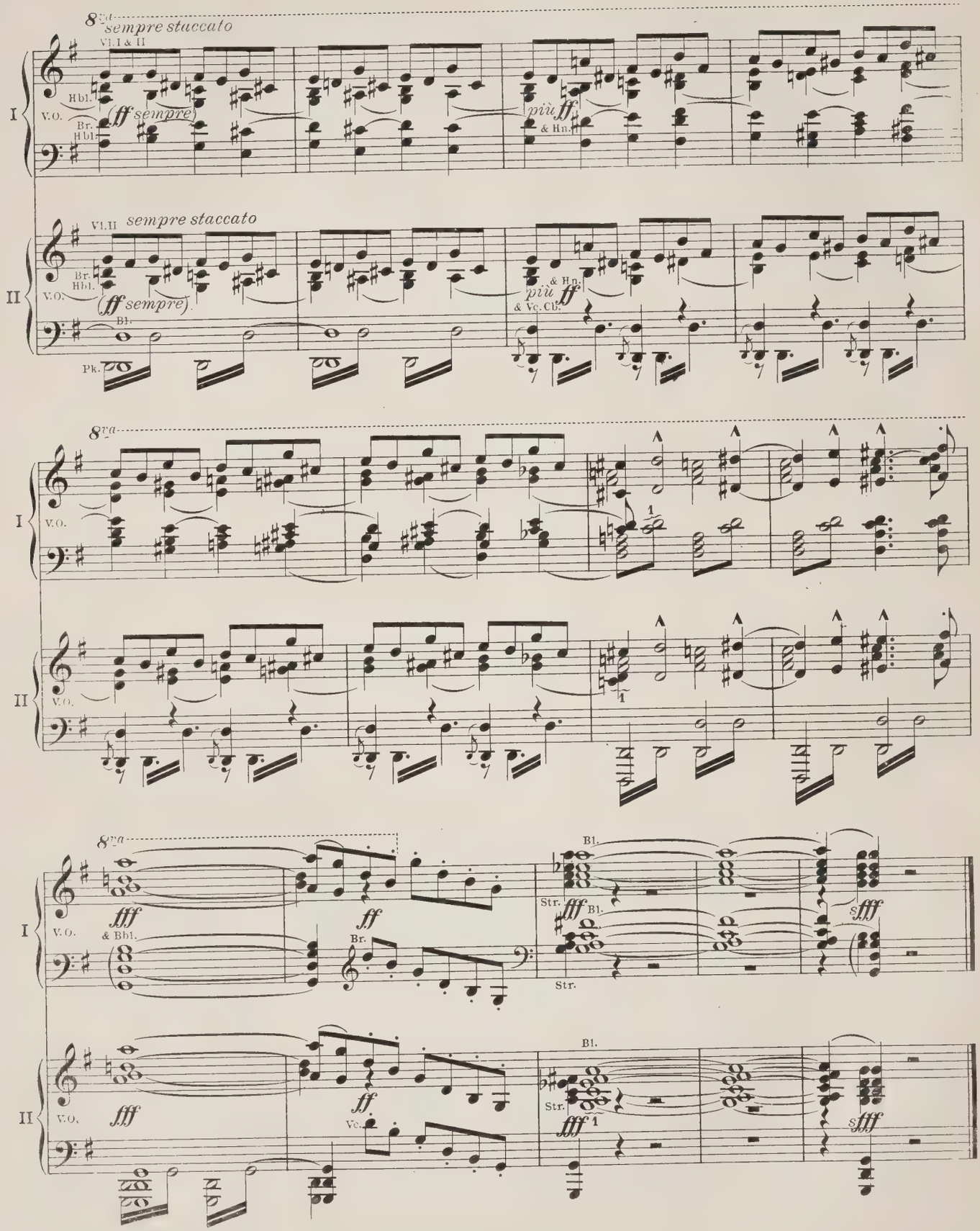
Str. Bl. ff Str. Bl. ff

Sgm.: Bru - - - der - so blü - he denn, Wäl - sun - gen=

Bl. Str. Hbl. Bbl. più f

Str. Bl. ff ff Btr. 4 Tb. ff


38
8va
Vl.I & II
Hn.
I
V.O.
ff
Br.
Fg.
38
Siegm.: Blut!
(Er zieht sie mit wüthender Gluth an sich.)
2 Tr.
Hbl.
II
V.O.
ff
Str.
3 Ps.
Cbp.
8va
Bl.
Hn.
Fg.
& Bbl.
Hbl.
Vc.
(Der Vorhang fällt schnell.)
Hbl.
Bl.
V.O.
Vc.
Cb.
Br.
8va
Vl.I
V.O.
& Bbl.
(immer ff)
Hbl.
Br.
Vl.II
Str. Bl.
Cb.
Pk.
Bl.
(immer ff)
Br.
Hbl.


8va
sempre staccato
Vl.I & II
I
Hbl.
V.O.
Br.
Hbl.
ff sempre
più ff
& Hn.
Vl.II sempre staccato
II
Br.
Hbl.
V.O.
(ff sempre)
Bl.
Pk.
& Hn.
più ff
& Vc. Cb.
8va
I
V.O.
II
V.O.
8va
fff
V.O.
& Bbl.
ff
Br.
Bl.
Str.
fff
Bl.
Str.
sfff
I
V.O.
II
V.O.
fff
ff
Vc.
Bl.
Str.
fff
1
sfff

Fünfzig symphonische Sätze aus Wagners Meisterdramen

In vollständiger Übertragung des Orchesters und der Bühnenmusik mit wesentlicher Einbeziehung der Gesangstimmen für zwei Klaviere zu vier Händen gesetzt von **Hermann Behn**

In Partitur gedruckt, zur Aufführung sind 2 Exemplare erforderlich

In dieser Arbeit ist zum ersten Male der Versuch unternommen, den symphonischen Gehalt der großen Meisterdramen Richard Wagners vollgültig für das Auge wie für das Ohr in weiterem Umfange auf vier Notensystemen wiederzugeben.

Bei dieser Übertragung, die auf ungefähr 1400 Seiten nahezu die Hälfte der sieben Meisterdramen Wagners umfaßt, ist dem Satze mit einbezogenen Gesangstimmen der Vorzug gegeben worden. In diesem Sinne mag die Bezeichnung der Sätze als Symphonischer Sätze doppelt gerechtfertigt erscheinen, da doch zumeist die Gesangstimmen symphonisch im Satze nicht als nebensächliches Ingrediens, sondern als bestimmende Hauptsache erscheinen, ohne die eine abschließende Symphonik undenkbar ist. Da in bestimmten Fällen jedoch die Gesangstimmen wiederum symphonisch unwesentlich erscheinen müssen, ist ihre Einbeziehung auf das Wesentliche, wenn auch weit Überwiegende beschränkt geblieben. Die durchaus symphonisch wesentliche Bühnenmusik dagegen findet sich ausnahmelos berücksichtigt.

Rheingold

Heft I. 1. Vorspiel und 1. Szene: Auf dem Grunde des Rheines. Edition Breitkopf Nr. 4683 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. 2. Fragment der 2. Szene: Götter und Riesen. — Loges Erzählung. 3. Überleitung zur 3. Szene und Fragment der 3. Szene: Nibelheim. 4. Fragment der 4. Szene: Gewitterzauber. — Einzug der Götter in Walhall. Edition Breitkopf Nr. 4684 . . Preis 4 M.

Walküre

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel: Gewittersturm. 2. Dritte Szene: Siegmund und Sieglinde. Edition Breitkopf Nr. 4685 . . . . . Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 3. Vorspiel: Wälsungennot — Brünnhildes Ruf. 4. Vierte und fünfte Szene: Todkündung. — Siegmunds Tod. Edition Breitkopf Nr. 4686 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 5. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Versammlung der Walküren. 6. Fragment der 3. Szene: Wotans Abschied. — Feuerzauber. Edition Breitkopf Nr. 4687 . . . . . Preis 3 M.

Siegfried

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel: Mimes Schmiede. 2. Fragment der 2. Szene: Wanderer und Mime. 3. Fragment der 3. Szene: Schwertschmiedung. Edition Breitkopf Nr. 4688 Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 4. Vorspiel: Neidhöhle. 5. Fragmente der 2. und 3. Szene: Waldweben. — Fafners Tod. Edition Breitkopf Nr. 4689 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 6. Vorspiel und 1. Szene: Wanderer und Erda. 7. Schluß der 2. und Fragment der 3. Szene: Feuerdurchschreitung. — Brünnhildes Erweckung. Edition Breitkopf Nr. 4690 . . . . . Preis 4 M.

Götterdämmerung

Heft I. Vorspiel. 1. Erste Szene: Die Nornen. 2. Überleitung zum I. Aufzug: Siegfrieds Rheinfahrt. Edition Breitkopf Nr. 4691 . Preis 2 M.

Heft II. I. Aufzug. 3. Fragment der 2. Szene: Hagens Wacht. 4. Fragment der 3. Szene: Brünnhilde und Waltraute. Edition Breitkopf Nr. 4692 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragment der 2. Szene, 3. Szene, Fragment der 4. Szene: Hagen und die Mannen. Edition Breitkopf Nr. 4693 . . . . . Preis 2 M.

Heft IV. III. Aufzug. 6. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Siegfried und die Rheintöchter. 7. Fragment der 2. Szene: Siegfrieds Tod. — Trauerklänge. 8. Fragment der 3. Szene: Brünnhildes Schlußgesang. Edition Breitkopf Nr. 4694 . . . . . Preis 4 M.

Tristan

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel mit dem Konzertschluß. 2. Fünfte Szene: Der Sühnetrunk. Edition Breitkopf Nr. 4695 . . . . . Preis 3 M.

Heft II. II. Aufzug. 3. Vorspiel und 1. Szene: Erwartung. Edition Breitkopf Nr. 4696 . Preis 2 M.

Heft III. II. Aufzug. 4. Fragment der 2. Szene: Liebesnacht. 5. Fragment der 3. Szene: Marke, Tristan und Isolde. Edition Breitkopf Nr. 4697 . . . . . Preis 3 M.

Heft IV. III. Aufzug. 6. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Kareol. 7. Zweites Fragment der 1. Szene: Tristans Hellsicht. 8. Fragment der 3. Szene: Isoldes Liebestod. Edition Breitkopf Nr. 4698 . . . . Preis 3 M.

Meistersinger

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel (2. Bearbeitung Behns) mit Anhang des Johannischorales aus Szene 1. 2. Fragment der 3. Szene: Versammlung der Meistersinger. 3. Zweites Fragment der 3. Szene: Walthers Meisterwerbung. Edition Breitkopf Nr. 4699 Preis 4 M.

Heft II. II. Aufzug. 4. Dritte Szene und Fragment der 4. Szene: Sachs und Eva. 5. Fragment der 6. Szene: Sachsens Schusterlied. 6. Fragmente der 5. und 6. Szene und 7. Szene: Johannisnacht. Edition Breitkopf Nr. 4700 . . . . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 7. Vorspiel und Wahnmonolog aus Szene 1. 8. Fragmente der 2. und 4. Szene: Walthers Traumlied. 9. Fragmente der 4. und 5. Szene: Quintett und Volksszene an der Pegnitz. Edition Breitkopf Nr. 4701 . . . . . Preis 4 M.

Parsifal

Heft I. I. Aufzug. 1. Vorspiel mit Abschluß aus dem III. Aufzug. 2. Fragment der 1. Szene: Gurnemanz' Gralserzählung. 3. Überleitung zur 3. Szene und Fragment der 3. Szene: Einleitung der Gralsfeier. 4. Zweites Fragment der 3. Szene: Amfortas' Klage. Edition Breitkopf Nr. 4702 Preis 3 M.

Heft II. II. Aufzug. 5. Vorspiel, Fragmente der 1. und 2. Szene: Klingsors Zauberschloß. — Parsifal und die Blumenmädchen. 6. Fragment der 3. Szene: Parsifal und Kundry. Edition Breitkopf Nr. 4703 . . Preis 3 M.

Heft III. III. Aufzug. 7. Vorspiel und Fragment der 1. Szene: Gurnemanz, Kundry, Parsifal. 8. Fragment der 2. Szene und Überleitung zur 3. Szene: Charfreitagszene. Edition Breitkopf Nr. 4704 . . . Preis 2 M.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

M
215
W34 R59
1914
Heft.1

Music